WESTERN-KOMPANIE PBSV PADERBORN

CHRONIK

TERMINE

TREFFS

RÜCKBLICK

INFOS

2005

WESTERN-KOMPANIE

IM PADERBORNER-BÜRGER-SCHÜTZENVEREIN 1831 E.V.

CHRONIK UND FESTSCHRIFT, AUSGABE 35

BURGER KING

PB · DETMOLDER STRASSE

peter born

...IHR ZWEIRADSPEZIALIST

FAHRRÄDER
RENNRÄDER
INLINER
HEIMSPORT
SPORTBEKLEIDUNG
SERVICECENTER

Whopper Menue

Zweiradhaus PETER BORN
Detmolder Str. 44-46
33100 Paderborn
Tel.: 0 52 51 / 52 35 35
Fax: 0 52 51 / 52 35 40
Internet: www.born-bike.de

2.800 m² Verkaufsfläche

BURGER KING
Paderborn KG Store #12162
Lizenznehmer der
Burger King KG
Detmolder Str.48
33100 Paderborn
Tel.: 0 52 51 / 52 35 52
Fax: 0 52 51 / 52 35 55

...mehr als 3.500 Fahrräder ständig auf Lager

Herzlich Willkommen!

146. Schützenfest
8. bis 11. Juli 2005
Paderborner-Bürger-Schützenverein von 1831 e.V.

Die Western stellen wieder, das 4. Mal in Folge, den Kronprinzen des PBSV

Der Kronprinz des PBSV 2004/2005 Western-Unteroffizier Jörg Schmidt mit Ehrenleutnant Franz Pingsmann, Leutnant Siegmar Bornemann, Oberleutnant Ralf Meschede und Verwaltungsrat Hermann Sperbel.

Impressum:
Herausgeber: Western-Kompanie im Paderborner-Bürger-Schützenverein 1831 e.V.
Redaktion und Anzeigen: Franz-Josef Herber, Franz-Josef Lüther, Georg Otto, Josef Proppe, Ferdi Schäfers, Jürgen Weber
Layout: Guido Könsgen
Fotos: Thomas Hölscher, Karl-Heinz Heller, Westfälisches Volksblatt
Gesamtherstellung: A&K Offsetdruck GmbH

Paderborner: Schmückt mit Fahnen Eure Häuser zum grossen Fest der Bürgerschaft!

SpardaGiro

Wir machen Ihr Geld glücklich.

Kontoführungs-
Gebühren

* Lohn-, Gehalts- und Rentenkonto nur für Mitglieder gebührenfrei. Werden Sie einfach Mitglied.

100 Jahre

Sparda-Bank West eG
freundlich & fair

Die Bank für Privatkunden

Geschäftsstelle Paderborn: Bahnhofstr. 5 · 33102 Paderborn
ServiceCenter 0180-50-772732 (z.B. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom Euro 0,12/Minute)

www.sparda-west.de

SEINE KÖNIGLICHE HOHEIT KRONPRINZ JÖRG SCHMIDT

Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder!

Mein zweites Hofjahr hintereinander neigt sich nun dem Ende zu.

Im letzten Jahr um diese Zeit zählte ich noch zum jungen Hof unter S.M. Andreas Kneer und I.M. Karin Könsgen. Da habe ich noch nicht daran gedacht, in diesem Jahr Kronprinz zu werden.

Als ich dann am Schützenfest-Sonntag das erste Mal, zusammen mit meinem Vater, unter der Vogelstange stand, wurde ich doch etwas nervös. Als dann mit meinem ersten Schuss die letzte Hälfte der Krone fiel, waren die Freundlichkeit und die Herzlichkeit, die mir entgegen kam, überwältigend.
Es wird für mich immer in Erinnerung bleiben.

Ich möchte mich ganz herzlich bei meiner Prinzessin Ann-Kathrin Lengeling bedanken, die sich bereit erklärt hat, mit mir zusammen ein zweites Hofjahr hintereinander mit zu erleben.

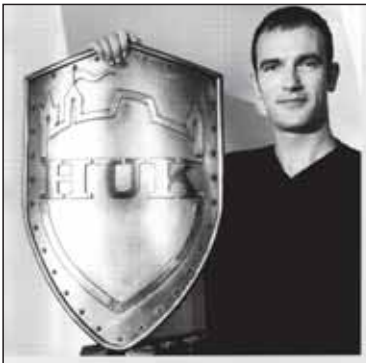
Darüber hinaus möchte ich mich natürlich bei meinem König Gerd, meiner Königin Heike und der gesamten Hofgesellschaft für ein unvergessliches und sehr harmonisches Jahr bedanken. Ebenso möchte ich mich bei meiner Familie, die das ganze Jahr hinter mir stand, bedanken.

Auch den Jungschützen, genauso wie der gesamten Kompanie, möchte ich für die Unterstützung danken.

Zum Abschluss wünsche ich allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein fröhliches und trockenes Schützenfest 2005.

Mit Schützenbrüderlichen Gruß

Jörg Schmidt
Kronprinz 2004/2005



Rund 7 Mio. Kunden sind sich sicher: Bei uns stimmen Preis und Leistung!

„Da bin ich mir sicher."

Informationen über die günstigen Versicherungs- und Bausparangebote der **HUK-COBURG** erhalten Sie von

Helga Pröpper
Kundendienstbüro

Telefon (0 52 51) 2 75 00
Telefax (0 52 51) 2 75 01
E-Mail: Proepper@hukvm.de
Widukindstr. 23, 33098 Paderborn

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr
Mo.-Do. 17.00-18.30 Uhr

HUK

HUK-COBURG
Versicherungen · Bausparen

HAUPTMANN HEINER KAISER

Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenschwestern!
Liebe Freundinnen und
Freunde der Western-Kompanie!

Das 146. Paderborner Bürger Schützenfest steht vor der Tür. Das Wochenende vom 8. bis 11. Juli 2005 steht – wie seit nunmehr 174 Jahren – im Zeichen der Paderborner Schützen.
Sehr gern erinnern wir uns an das Schützenfest 2004. Am Schützenfest-Sonntag freute sich die ganze Kompanie, als Schützenbruder Jörg Schmidt die Würde des Kronprinzen erringen konnte.
Als Mitglied eines sehr sympathischen Hofstaats repräsentiert er gemeinsam mit Schützenkönig Gerhard Kesselmeier, Schützenkönigin Heike Schnitz-Vossebein, Zeremonienmeisterin Rita Brandhoff und den weiteren Mitgliedern des Hofes unseren Paderborner Bürger-Schützenverein in hervorragender Weise.
Im Jahr 2005 konnte die Schießsportabteilung unserer Kompanie ihr 40jähriges Jubiläum feiern. Diese erfolgreiche Abteilung zählt ca. 100 Mitglieder, darunter zahlreiche Jugendliche. Höhepunkt der Jubiläumsfeiern war die „Schießsportwoche“ vom 4. bis 9. April 2005. Dank vorbildlicher Vorbereitung und Durchführung konnten mehr als 160 Besucher begrüßt und wiederum zahlreiche neue – insbesondere jugendliche Mitglieder – für den Schießsport gewonnen werden.
Die Western-Kompanie gibt seit zwei Jahren zum Schützenfest eine neue Serie von Erinnerungsmedaillen heraus, die an Persönlichkeiten erinnern, die sich um Paderborn und um das Schützenwesen große Verdienste erworben haben.

Aufgrund der freundschaftlichen Kontakte zur Familie Nixdorf – Frau Nixdorf ist Ehrenmitglied der Western-Kompanie – und insbesondere der Tatsache, dass Heinz Nixdorf am 9. April 2005 achtzig Jahre alt geworden wäre, erinnert die diesjährige Medaille an diese Unternehmerpersönlichkeit mit Weltruf!
Heinz Nixdorf war ein Freund der Paderborner Schützen. Er hat die Entwicklung Paderborns entscheidend geprägt und sogar ein bisschen die Welt verändert. Wir Western haben ihm und seiner Familie viel zu verdanken.
Das diesjährige Schützenfest steht unter dem Motto: „Schützen – eine lebendige Familie“.
Feiern Sie mit uns dieses traditionsreiche und von Brauchtum geprägte Familienfest.
In diesem Sinne lade ich Sie alle sehr herzlich zum Mitfeiern ein.

Wir freuen uns auf ein schönes Fest!
Auf Wiedersehen auf dem schönen Schützenplatz!

Ihr

Heiner Kaiser

Heiner Kaiser
Hauptmann der Western-Kompanie
im PBSV 1831 e.V.

Wir sorgen für frischen Wind!

Seit 1969 sind wir am Handels-Standort Paderborn die unbestrittene Nummer 1.

Seither können Sie im SÜDRING immer gut und besonders preiswert einkaufen! Und dank der 1.300 kostenlosen Parkplätze geht das ganz ohne Stress - und ohne Angst vor teueren Knöllchen. Eben ganz einfach: mit einem Einkauf alles erledigen!

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag von 9 bis 20 Uhr
Samstag von 8 bis 20 Uhr

SR
SÜDRING-CENTER

Paderborn · Pohlweg 110 · 1.300 kostenlose Parkplätze

OBERST DR. ANDREAS JOLMES

Liebe Western-Familie!

Mit großer Freude bin ich der Bitte nachgekommen, ein Grußwort für das traditionsreiche Westernheft zu schreiben.

Die Western-Kompanie ist und bleibt eine vorbildliche Kompanie unseres Bataillons. Hier wurde insbesondere im letzten Jahr eindrucksvoll demonstriert, was Zusammenhalt bedeutet. Die Art und Weise, wie die Western zusammenstehen, ist vorbildlich.

Daher passt das Jahresmotto des PBSV ganz besonders gut zur Western-Kompanie.

„Schützen – eine lebendige Familie“ !

Wir möchten mit diesem Motto zum Ausdruck bringen, dass der Paderborner Bürger-Schützenverein sich als Vereinigung von Menschen versteht, für die es selbstverständlich ist, Verantwortung für den anderen zu übernehmen.

Schützenschwestern und Schützenbrüdern zur Seite zu stehen, insbesondere in Zeiten, in denen gesellschaftliche Kälte und „Beliebigkeit“ mehr und mehr um sich greifen, ist für uns Schützen Verpflichtung und Ansporn.

Aber nicht nur die Sorge um und für den anderen steht im Mittelpunkt unseres Vereins. Wir sind eine lebendige Familie! Und dazu gehört nicht zuletzt, dass wir gemeinsam Feste feiern können.

Das Paderborner Bürger-Schützenfest ist erneut Höhepunkt der zahlreichen Feste, zu denen die Schützenfamilie alle Paderbornerinnen und Paderborner und Gäste aus nah und fern herzlich einlädt.

In familiärer Atmosphäre wollen wir auch das 146. Paderborner Bürger-Schützenfest feiern. Ich freue mich auf schöne Stunden bei der Western-Kompanie.

Ihr

Dr. Andreas Jolmes
Oberst PBSV 1831 e.V.

Inhaber
Uwe Schade
Augenoptiker

Am Westerntor 4
(vor der Herz-Jesu Kirche)

Tel.: 0 52 51/2 76 27
Fax: 0 52 51/2 76 10
info@optikshop-online.de

Allen Schützen wünschen wir immer den richtigen Durchblick – am besten mit Brillen von Ihrem freundlichen Augenoptiker am Westerntor

optik MÜLLER

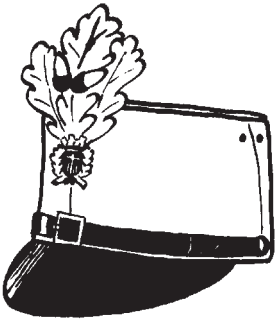
Engagement für Ihre Augen

Heinrichsdorff

Der Schützenmützenmachermeister

– seit 1911 –

33098 Paderborn, Marienplatz 4, Tel. (05251) 23350



Hauptagentur Dipl.-Ing. *Josef Proppe*
Nasse Wenne 2, 33102 Paderborn, Tel.: 05251 15490-0, Fax: 05251 15490-49

Miteinander statt durcheinander.

Verzetteln Sie sich nicht bei der Wahl Ihrer privaten Altersvorsorge. Durch das neue Alterseinkünftegesetz unterscheiden sich die Vorsorgeformen beträchtlich voneinander – sei es bei der steuerlichen Förderung oder vor dem Hintergrund von Hartz IV. Wir helfen Ihnen dabei, die Lösung für Ihr ganz persönliches Vorsorgekonzept zu finden.

Exklusiver Versicherungspartner der **Deutsche Bank**

Deutscher Herold
Ein Unternehmen der ZURICH *Gruppe*

Jetzt auch L K W - Lackierungen
mit neuester Lackiertechnik

A-K-H Lackier GmbH
autolackiererei

NEU!
Stettiner Str. 52 * 33106 Paderborn * Telefon 05251 / 75266

DIE MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG ZUM SCHÜTZENFEST 2005

Trompeter-Korps 8. Husaren Buke
Tambour-Korps Nordborchen 1927 e.V.
Sunshine Band
Sound Aktiv Frank Eusterholz

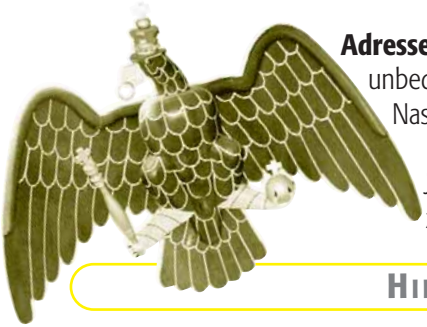
AUSMÄRSCHE

1. Ausmarsch:	24. Juni	19.00 Uhr	Bataillonsversammlung im Bereich der Heide-Kompanie
			anschl. Kommers
			Getränke- und Essenmarken nur an diesem Tag gültig
2. Ausmarsch:	01. Juli	19.00 Uhr	Sammeln des Bataillons auf dem Markt
			danach Abmarsch zum Schützenplatz
		20.00 Uhr	Kommers im Kompanie-Bereich mit Imbiss

KARTENAUSGABEN

Mittwoch, 06. Juli	17.00 - 20.00 Uhr	**Hotel „Krawinkel“,** Karlstraße
Donnerstag, 07. Juli	17.00 - 20.00 Uhr	**Gaststätte „Riemeke-Eck“,** Riemekestraße

Erkrankte Schützenbrüder werden gebeten, den Feldwebel Franz-Josef Tewes, Telefon 2 76 62, bis Donnerstag, 7. Juli, telefonisch in Kenntnis zu setzen. Die Krankenbetreuung erfolgt am Schützenfest-Sonnabend, vormittags.



Adressenänderung:
unbedingt melden an Vize-Feldwebel Josef Proppe, Telefon 1809475, Nasse Wenne 2 , 33102 Paderborn.

Jedes Mitglied des PBSV, auch in Uniform, hat über die Schützenfesttage seine Mitgliedskarte bei sich zu tragen.

HINWEISE ZUM VOGELSCHIESSEN 2005

bis Freitag, 8. Juli		Meldung der Prinzen-Aspiranten beim Hauptmann
Samstag, 9. Juli		Auslosung der Schieß-Reihenfolge des Prinzenschießens
Sonntag, 10. Juli	15.00 Uhr	Beginn des Prinzenschießens
Montag, 11. Juli	13.15 Uhr	Beginn des Königschießens

Besonderer Hinweis: Der Schützenkönig 2005/2006 ist Jubelkönig 175 Jahre PBSV

Der gastronomische Treffpunkt
mit Atmosphäre und Niveau
im Zentrum unserer Stadt

PADERBORNER
RATSKELLER
&
SCHÄNKE

Bierstube · Restaurant · Weinkeller
Westfälische Küche in urgemütlicher Atmosphäre
Geöffnet: täglich von 11 - 24 Uhr
Auf Ihren Besuch freuen sich André Cramer, Christoph Klare
und das gesamte Ratskeller-Team
33098 Paderborn · Rathausplatz 1
Tel. (05251) 201133 · Fax (05251) 201134

PADERBORNER
GOLDPILSENER
Gut, daß es so etwas noch gibt.

FREITAG, 8. JULI 2005, ZAPFENSTREICH

	Anzugordnung: Uniform mit Ehrenzeichen
	Zapfenstreichkapellen: Spielmannszug Wewer und die Musikkapelle Wewer e.V.
17.00 Uhr	Sammeln der Zapfenstreich-Kompanie (Königsträßer) bei Hauptmann Ludger Konersmann, Gaststätte „Deutsches Haus“, Kisau
17.30 Uhr	Abmarsch zur Königlichen Residenz
17.50 Uhr	Ständchen bei I.M. Heike Schnitz-Vossebein, Imadstraße
18.15 Uhr	Abmarsch zur Königlichen Residenz
18.50 Uhr	Ankunft bei S.M. Gerhard Kesselmeier, Wichmannweg, Umtrunk, Imbiss
20-21 Uhr	Platzkonzert des Musikzuges der Heide-Kompanie vor dem Rathaus
20.00 Uhr	Antreten, Abmarsch zum Busbahnhof, Marsch über Westernstraße zum Rathaus
21.00 Uhr	Ankunft der Zapfenstreich-Kompanie und Gäste vor dem Rathaus
	Großer Zapfenstreich zum Auftakt des Schützenfestes 2005
	Nach dem Zapfenstreich: Abmarsch der Zapfenstreich-Kompanie zum Abtrunk vor der Gaststätte „Deutsches Haus“, Kisau
19.00 Uhr	**Western-Treff mit Musik – am Sagebuiiken** (bis 0.00 Uhr)

OTTO SCHÜMER

PADERBORNER GLAS-
UND GEBÄUDEREINIGUNG

- NEUBAU- UND UNTERHALTSREINIGUNG
- GLAS- UND FASSADENREINIGUNG
- TEPPICH- UND POLSTERREINIGUNG
- PARKETT- UND STEINBODENSANIERUNG
- REINIGUNG UND PFLEGE VON COTTOFLIESEN
- HAUSMEISTER- UND WINTERDIENSTE

(0 52 51) 5 78 88 ◆ INFO@OTTO-SCHUEMER.DE

jacoby mode

jacoby mode
Westernstraße 1
33 098 Paderborn

Shell Markenpartner

Hubert Lausen
Grüner Weg 24
33098 Paderborn
Tel.: (0 52 51) 75 00 77
Fax: (0 52 51) 73 01 53

Shell-Station
- PKW Waschstraße
- SB-Waschboxen
- KFZ-Service und -Pflege

Shell-Produkte
- Shell Thermo Heizöle
- Dieselshell Plus
- Shell Schmierstoffe

Entsorgungsfachbetrieb
- Container-Dienst – Baustoffe
- Abwasserbeseitigung
- Kanalreinigung

GEBR KOCH

Gebr. Koch GmbH Malermeister
Pipinstraße 33 · D 33098 Paderborn · Telefon (05251) 7 16 86
FARBEN, MENSCHEN, RÄUME.

SAMSTAG, 9. JULI 2005

	Anzugordnung: Uniform ohne Ehrenzeichen
	Abholen des Adlers, Kommers auf dem Schützenplatz
	Sammeln in den Kompanie-Antrete-Bereichen
	Western-Kompanie im PBSV:
13.05 Uhr	Sammeln be Hauptmann Heiner Kaiser
	Gelände gegenüber ehemals Gota-Tapetenmarkt, Bahnhofstraße 15-17
	mit dem Trompeter-Korps 8. Husaren Buke und dem Tambourcorps Nordborchen
13.30 Uhr	Antreten der Kompanie zum Sternmarsch
	Marschweg: Bahnhofstr. – Borchener Str. – Querweg – Widukindstr. – Karlstr. – Leostr. – Rosenstr. – Rathausplatz
14.30 Uhr	Sammeln des Bataillons auf dem Rathausplatz durch Sternmarsch
14.40 Uhr	**Paradeaufstellung des Bataillons auf dem Rathausplatz – Abholen des Adlers**
14.50 Uhr	Abmarsch zum Schützenplatz **Marschweg**: Rathausplatz – Kamp – Kasseler Straße – Heiersstraße – Mühlenstr. – Hathumarstr. – Schützenweg – Schützenplatz
	Aufziehen des Adlers – Totengedenken – Ehrungen
16.00 Uhr	**Kommers in den Kompanie-Bereichen**
20.00 Uhr	**Volksfest auf dem Schützenplatz**

SCHÜTZENHOF
DER TREFFPUNKT FÜR GUTE LAUNE

O'ZAPFT IS!

Die Biergarten-Saison ist eröffnet!

Lust auf ein kühles Blondes?
Wir haben schon
einen Platz für Sie reserviert!
Bringen Sie
auch Ihre Freunde mit!

Taufen · Geburtstage · Hochzeiten · Empfänge · Vereinsfeste · Tagungen · Betriebsfeiern · Messen

SCHÜTZENHOF · GASTRONOMIE UND VERANSTALTUNGEN
SCHÜTZENWEG 54 · 33102 PADERBORN
FON 05251-1562-0 · FAX 05251-1562-49

www.schuetzenhof.de
info@schuetzenhof.de

SONNTAG, 10. JULI 2005

	Anzugordnung: Uniform mit Ehrenzeichen
8.00 Uhr	Festgottesdienst für alle Mitglieder im Hohen Dom
	Sammeln in den Kompanie-Antrete-Bereichen
	Sternmarsch zur Paradeaufstellung des Bataillons auf dem Marktplatz
	Western-Kompanie im PBSV:
11.30 Uhr	Sammeln bei Hauptmann Heiner Kaiser
	Gelände gegenüber ehemals Gota-Tapetenmarkt, Bahnhofstraße 15-17
	mit dem Trompeter-Korps 8. Husaren Buke und dem Tambourcorps Nordborchen
12.00 Uhr	Antreten der Kompanie zum Sternmarsch
	Marschweg: Bahnhofstr. – Westernstr. – Schildern – Markt
12.15 Uhr	Paradeaufstellung des Bataillons auf dem Marktplatz
	Einmarsch der Fahnenkompanie mit den Fahnen der Kompanien
	Empfang des Königs und der Ehrengäste auf dem Marktplatz, Abschreiten der Front
12.30 Uhr	**Großer Festzug durch die Stadt zum Schützenplatz**
	Marschweg: Markt – Am Bogen – Kasseler Str. – Kamp: Vorbeimarsch am
	amtierenden u. den Jubiläums-Höfen – Theodorianum – Rathausplatz – Marienplatz
	– Marienstr. – Königstr. – Kisau – Hathumarstr. – Schützenweg – Schützenplatz
13.30 Uhr	Königsessen im Fahnensaal (Teilnahmemöglichkeit für alle)
15.00 Uhr	Prinzenschießen – Gemütliches Beisammensein in den Komp.-Bereichen mit Familien
17.20 Uhr	Trompentensignal: Königsruf (Lohengrin) von den Buker Husaren
	zum Antreten des Bataillons zur Parade
17.30 Uhr	**Auffahrt der Königin mit den Damen des Hofes**
	Ehrung der Hofjubiläen – Abschreiten der Front durch den Hof und die Hof-Jubilare
	Parade vor dem Hof und den Jubilar-Höfen
18.30 Uhr	**Großes Volksfest auf dem Schützenplatz**

... meisterlich!
Laackmann
Trockenbau
33014 Bad Driburg • Im Kreuzbruch 6
Tel.: 0 52 53 - 94 02 66 • Fax: 93 02 66
www.laackmann-trockenbau.de

Planen Sie eine

Hochzeits-,
Geburtstags-,
Betriebs-Feier?

Dabei beraten wir Sie gerne.

33104 Paderborn-Schloß Neuhaus
Hatzfelder Str. 45 · Tel. 0 52 54/36 31

P.

PASCHEN

MODE

Westernstraße 14 · 33098 Paderborn
Telefon: 0 52 51/2 38 53 · Telefax 0 52 51/28 14 18

Heizung Sanitär Fachhandel

I. Keck
Planung und Ausführung
energiesparende Heiztechnik
Sanitärinstallation
Schornsteinsarnierung
Kundendienst

W. Keck
Fachhandel
energiesparende Heizsysteme
Bäder
Schornsteine
Dachrinnen

Steinbruchweg 2-4 · 33106 Paderborn-Wewer
Fax 7 67 36 · Tel.: 0 52 51 / 73 00 52

MONTAG, 11. JULI 2005

	Anzugordnung: Uniform mit Ehrenzeichen
	Sammeln in den Kompanie-Antrete-Bereichen
	Sternmarsch zur Paradeaufstellung des Bataillons auf dem Marktplatz
	Western-Kompanie im PBSV:
7.15 Uhr	Sammeln am Hotel-Restaurant Krawinkel, Karlstraße
	mit den Trompeter-Korps 8. Husaren Buke und dem Tambourcorps Nordborchen
7.40 Uhr	Antreten der Kompanie zum Sternmarsch.
	Marschweg: Karlstr. – Borchener Str. – Westernstr. – Schildern – Markt
8.30 Uhr	Paradeaufstellung des Bataillons auf dem Marktplatz
8.35 Uhr	Abmarsch zum Rathaus – Abholen der Fahnen der Kompanien
	Empfang des Königs und der Ehrengäste
	Abschreiten der Front
8.50 Uhr	Abmarsch zum Schützenplatz
	Marschweg: Rathausplatz – Kamp – Kasseler Str. – Heiersstr. – Mühlenstr.
	Hathumarstr. – Schützenweg
9.30 Uhr	**Schützenfrühstück in den Kompanie-Bereichen**
13.15 Uhr	Beginn des Königs-Schießens
	anschließend Proklamation des neuen Königs
17.50 Uhr	Trompetensignal: Königsruf (Lohengrin) von den Buker Husaren
	zum Antreten des Bataillons zur Parade
18.00 Uhr	**Auffahrt der neuen Königin mit den Damen des Hofes**
	Inthronisierung – Ordensdekorationen
	Abschreiten der Front durch den neuen Hof und das scheidende Königspaar
	Parade zu Ehren des neuen Hofes und des scheidenden Hofes
19.00 Uhr	**Großes Volksfest auf dem Schützenplatz**
22.30 Uhr	**Großes Brillant-Feuerwerk auf dem Schützenplatz**

Arbeitskommandos der Western:

Dienstag,	**12. Juli**	um 10.00 Uhr	**Aufräumen,** Western-Bereich
Dienstag,	**12. Juli**	um 19.30 Uhr	**Nachfeier** im Kompanie-Bereich
Mittwoch,	**13. Juli**	um 10.00 Uhr	**Aufräumen,** Western-Bereich

23. 7.	**Libori-Feierlichkeiten**
bis 31. 7.	Ehrendienste im Hohen Dom – siehe Tageszeitung
23. 7.	**Libori-Missionsdienst der Western, Leitung: Hans-Josef Reike**
14.00 Uhr	Arbeitseinsatz im Konrad-Martin-Haus

Mazda MultiOption-Finanzierung

Ab 3,90 %* effektivem Jahreszins.

€ 199,-* monatliche Rate.

mazda

ZOOM-ZOOM

MAZDA 6 Sport. Excl. 1,8 ltr. 88 kW · Neupreis 23.000,- € ab Werk

Mazda6

Greifswalder Straße 7
33106 Paderborn

Fon (0 52 51) 17 55 5
Fax (0 52 51) 17 55 23

www.autohaus-vollmari.de
info@autohaus-vollmari.de

AUTOHAUS Vollmari

Die Bier- und Speisegaststätte im Riemeke

Gaststätte
Riemeke-Eck
Inh. Hans Berndt Hoppe

Gute Küche Gepflegte Biere
Gesellschaftsraum bis 40 Personen

Fürstenbergstraße 1
33102 Paderborn
Telefon 05251/291136
www.Riemeke-Eck.de · Riemeke-Eck@t-online.de

Frankenheim Alt
Der feine Unterschied.

EINSATZPLAN WESTERN-KOMPANIE – SCHÜTZENFEST 2005

Wagenbesichtigung: Montag, 4. Juli 2005, 18.00 Uhr	Western Baude **Leitung:** Hauptmann Heiner Kaiser Teilnehmer: Alle Offiziere und Unteroffiziere	
Alle Schützen und Unteroffiziere werden gebeten, die verteilten Arbeitspläne sowie die ausgehängten Arbeitspläne in der Western-Baude zu beachten!		
Kartenausgabe:	**Leitung:**	Feldwebel Franz-Josef Tewes
	Vertretung:	Vizefeldwebel Josef Proppe
Bierwagen-Herrichtung:	**Leitung:**	Unteroffizier Mario Jonetat
	Vertretung:	Lars Steinkemper
Elektro- u. Lautsprecher:	**Leitung:**	Platzmajor Wolfgang Fischer
	Vertretung:	Sergeant Horst Weber
Auf- u. Abbau-Kommando:	**Leitung:**	Leutnant Reinhard Hepers
	Vertretung:	Leutnant Jürgen Weber
Bauden-Aufsicht:	**Leitung:**	Sergeant Heinrich Buschmeier
	Vertretung:	Der jeweilige Offizier vom Dienst
Kassenbesetzung:	**Leitung:**	Vizefeldwebel Josef Proppe
	Vertretung:	Sergeant Karl Voss
Zapfkommission:	**Leitung:**	Fähnrich Carsten Masurek
	Vertretung:	Sergeant Michael Steinkemper
Zapfplanaufstellung:	**Leitung:**	Fähnrich Carsten Masurek
	Vertretung:	Sergeant Michael Steinkemper
Tischbedienung:	**Leitung:**	Leutnant Bernd Simon
	Vertretung:	Leutnant Guido Könsgen
Frühstückskommission:	**Leitung:**	Leutnant Jürgen Weber
	Vertretung:	Ehrenleutnant Franz Pingsmann
Küchendienst:	**Leitung:**	Unteroffizier Gerd Wölfer
	Vertretung:	Unteroffizier Peter Wiesner-Endres
Bier holen:	**Leitung:**	Feldwebel Franz-Josef Tewes
	Vertretung:	Leutnant Guido Könsgen
Krankenbetreuung:	**Leitung:**	Verwaltungsrat Franz-Josef Konersmann
	Vertretung:	Verwaltungsrat Detlev Klaholt-Heiermeyer
Wachunteroffizier:	**Leitung:**	Unteroffizier Frank Schreckenberg
Arbeitseinsätze im Kompanie Bereich: Sonntag, 10. Juli, 10.00 Uhr Montag, 11. Juli, 6.00 Uhr	**Leitung:** **Vertretung:**	Sergeant Albert Bachhofer Unteroffizier Udo Gröning

„WESTERN... EINE STARKE FAMILIE“

BECKER
Bauservice GmbH

- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz u. Dämmputze
- Trockenausbau
- Umbauarbeiten

Nikolaus-Otto-Str.2 • 33178 Borchen
Telefon 05251/3 96 63
Fax 05251/ 6 93 27 70
Autotel. 0171/6 40 91 83
Internet: www.becker-bauservice.de

DAS HOTEL IN PADERBORN MIT
15 EINZIGARTIGEN ZIMMERN...

KRAWINKEL | hotel
restaurant bistro bar

karlstrasse 33
d-33098 paderborn
T +49 [0]5251 693 99-0
F +49 [0]5251 693 99-2
info@hotel-krawinkel.de
www.hotel-krawinkel.de

EIKEL
AUTOTEILE • REIFEN • FAHRRÄDER
• WERKSTATTEINRICHTUNGEN •

Seit mehr als 70 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner

Rund ums Auto...
Rund ums Fahrrad...
Rund um Camping +Freizeit...

MOVERA

33106 Paderborn
Frankfurter Weg 42
Tel.: 05251/1730-0
Fax: 05251/173050
www.eikel-autoteile.de

Die Western-Kompanie gedenkt Ihrer verstorbenen Schützenbrüder

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.
Dietrich Bonhoeffer

in ehrendem Gedenken

wird die Western-Kompanie

ihre Schützenbrüder

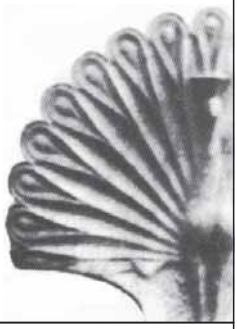
und Mitglieder behalten,

die 2004/2005 gestorben sind:

Bernhard Lüther	✳ 21.04.1928	† 10.09.2004
Alfons Preuß	✳ 10.04.1923	† 19.10.2004
Hermann Hötger	✳ 05.03.1922	† 10.04.2005
Franz-Josef Knoche	✳ 22.05.1936	† 23.04.2005

125 Jahre Steinbildhauerei
Brechmann
Inh. Ottmar Wenig

Steinmetz- u. Bildhauermeister
Riemekestraße 115
33102 Paderborn
Fon: 05251/33361 Fax: 05251/300451



Bildhauerei DIWO
Steinmetz- und Bildhauermeister Michael Diwo · Gestaltendes Handwerk für Friedhof, Garten und Wohnen

Ihre Wünsche sind bei uns in guten Händen!

Riemekestraße 76 · 33102 Paderborn · Tel. 05251/339 37 · Fax 300816
www.bildhauerei-diwo.de · info@bildhauerei-diwo.de

Blumen Pfeifer
Moderne Kranz- und Blumenbinderei
Topf- und Schnittblumen
Grabgestaltung – Pflege

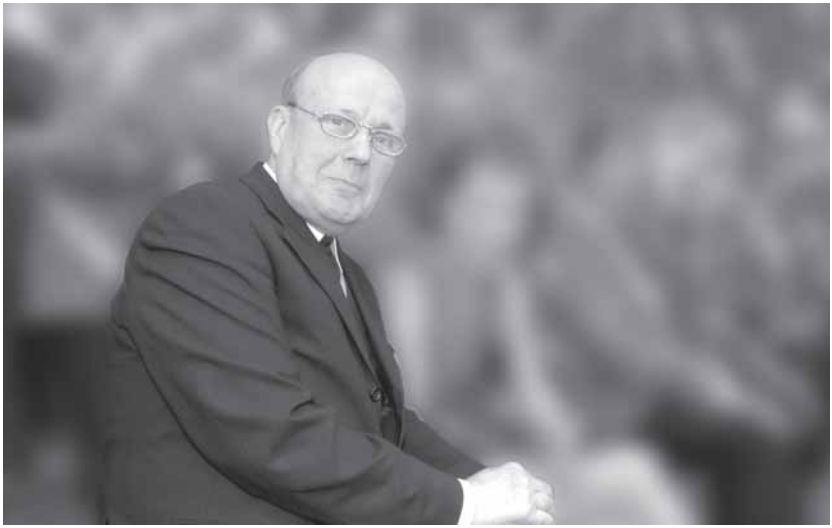
33102 Paderborn
Erzberger Straße 13
Tel. (05251) 33459 · Fax 33457
www.blumen-pfeifer.de

ELEKTRO KORTE
Inh.: Wolfgang Korte
Elektromeister
Autorisierter Fachbetrieb seit über 30 Jahren!

Elektro-Speicher-Fußbodenheizung · Licht-, Kraft- und Wärmeanlagen · Reparaturen

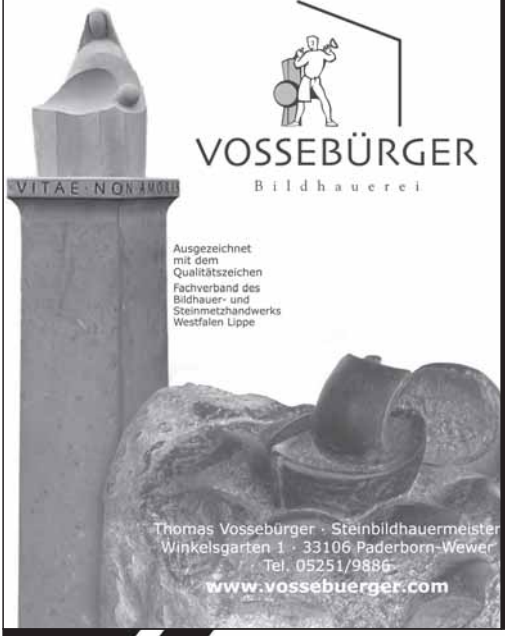
33102 Paderborn, Damaschkestraße 18, Tel.: 05251/33583, Fax: 310034

Trauer um Bezirkspräses Franz-Josef Knoche



Um einen engagierten und beliebten Geistlichen trauern Paderborn und die Western-Kompanie. Der langjährige Pfarrer der Herz-Jesu-Gemeinde **Franz-Josef Knoche** starb am Samstag, 23. April, im Alter von 68 Jahren. Über die Pfarrei-Grenzen hinaus bekannt wurde Franz-Josef Knoche durch seinen Einsatz für die Schützen der Region. 15 Jahre begleitete er den Bezirksverband Paderborn-Stadt als Bezirkspräses. Für die Schützenvereine und Bruderschaften aus Paderborn, Benhausen, Schloß Neuhaus und Wewer war er stets ein ehrlicher Mahner und stand ihnen mit Rat und Tat als Seelsorger, Schützenbruder und Freund zur Seite. Legendär in Erinnerung bleiben seine gleichermaßen einfühlsamen wie originellen Ansprachen als Feldprediger des Paderborner Bürger-Schützenvereins im Rahmen des großen Paderborner Schützenfestes vor versammeltem Bataillon. Pfarrer Knoche wurde am 22. Mai 1936 in Altenhundem geboren. Am 22. Juli 1964 empfing er im Hohen Dom zu Paderborn die Priesterweihe. Fast 25 Jahre bestimmte er als Pfarrer die Geschicke der Herz-Jesu-Pfarrei. Markante Stationen seiner Amtszeit waren unter anderem die Kirchenrenovierung, die Neubauten des Laurentius-Heimes und des Kindergartens.

Grabmale · Bildhauerarbeiten



VOSSEBÜRGER
Bildhauerei

Ausgezeichnet mit dem Qualitätszeichen
Fachverband des Bildhauer- und Steinmetzhandwerks Westfalen Lippe

Thomas Vossebürger · Steinbildhauermeister
Winkelsgarten 1 · 33106 Paderborn-Wewer
Tel. 05251/9886
www.vossebuerger.com

Fliesen Studio Schröder

Rainer Schröder
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

Studio:
Frankfurter Weg 6
33106 Paderborn
Tel. 0 52 51/76 00 72
Fax 0 52 51/76 00 74

Betrieb:
Lippstädter Straße 76
33129 Delbrück
Tel. 0 52 50/71 50

KÜCHENHAUS
BÖTTCHER
33106 Paderborn · Frankfurter Weg 6 · Tel. (0 52 51) 68 80 00
33039 Nieheim · Marktstr. 41 · Tel. (0 52 74) 95 20 66
www.kuechenhaus-boettcher.de

Ihr Spezialist für Zimmertüren!

Tischlerei BÖGER
Inh.: CHRISTOPH BÖGER
Möbel · Innenausbau
Haus- & Zimmertüren

Tischlerei Böger
Ulmenweg 2
33014 Bad Driburg
Telefon: 0 52 53 / 27 76
Telefax: 0 52 53 / 93 04 33

Verdienstorden der Western-Kompanie im PBSV

1. Klasse:	Ferdinand Klingenthal, Wilhelm Stute
2. Klasse:	Franz-Josef Meier
3. Klasse:	Stephan Lütkemeier, Björn Steinkemper, Peter Wiesner-Endress, Robert Poggenpohl, Hans-Bernd Althoff

Beförderungen in der Western-Kompanie

Sergeanten:	Ralf Schreckenberg, Karl Voss
Unteroffiziere:	Oliver Burow, Heinrich Brinkmann, Ralf Koppe

Gratulation zum Geburtstag den Western-Senioren

	vom 01.01.2004 bis 31.05.2005	
91	20.01.1914	Aloys Montag
87	25.02.1918	Franz-Gregor Tenge
	09.03.1918	Erich Wollny
80	16.04.1924	Hans-Hubert Scharf
	15.12.1924	Hans Schnitzmeier
	15.02.1925	Willi Rautwurm
	28.03.1925	Ferdinand Drewes
75	09.05.1929	Wolfgang Bickmeier
	03.06.1929	Franz SchÜwer
	05.10.1929	Hubert Warzecha
	15.12.1929	Heinz LautenschÜtz
	28.12.1929	Karl-Heinz Finke
	24.03.1930	Werner-Meinolf Stute
	06.05.1930	Heribert Wrenger
	14.05.1930	Paul Schmandt
70	18.01.1934	Gisbert Preuß
	16.04.1934	Hermann Huneke
	31.05.1934	Hans-Dieter Schäfer
	19.07.1934	Helmut Ewers
	20.08.1934	Franz-Josef Schomberg
	15.09.1934	Hans-Josef Bröckling
	15.10.1934	Franz-Josef Meier
	16.11.1934	Wilhelm Hesse
	22.11.1934	Wilhelm Lüke
	15.12.1934	Günter Rogner
	18.01.1935	Alfred Fechteler
	04.03.1935	Franz-Josef Lüther

Viele Firmen haben durch ihre Anzeige diese Festschrift ermöglicht.

Dafür bedankt sich die Western-Kompanie.

EHRUNGEN DES BATAILLONS UND DER HISTORI

Ehrung 2004	Western	Maspern
Jubiläum 25 Jahre	Ernst Bulla, Gerhard Johannknecht, Werner Niggemeyer, Robert Ochsenfarth, Julius Radau, Ferdi Schäfers	Hans Joachim Bremer, Dr. Hieronymus Dittrich, Werner Kemper, Helmut Rempe, Klaus Peter Supe, Manfred Wolf, Georg Zünkler
Jubiläum 40 Jahre	Matthias Drewes, Heinz Gruschwitz, Rudolf Hiersemann, Friedhelm Kaup, Dietmar Könsgen, Heinz Protte, Fanz-Josef Schrage, Horst Volmari	Kurt Hausmann, Hans Jolmes, Friedhelm Krois, August Röhren, Manfred Rosenkötter, Dieter Schonlau, Rainer Textor, Heinrich Vahle, Karl Wagemann
Jubiläum 50 Jahre	Karl Dissen	Wilhelm Hesse, Johannes Neewe, Willi Schade
Jubiläum 65 Jahre	–	–
Jubiläum 70 Jahre	Franz-Gregor Tenge	–
Großer Verdienstorden des PBSV am Band	–	–
Bataillon Verdienstorden	Ralf Meschede	–
Verdienstkreuz des PBSV in Gold	–	Wilhelm Kossendey
Verdienstkreuz des PBSV in Silber	Siegmar Bornemann, Thorsten Gröning, Andreas Koppe	Friedrich Ahlers, Wilhelm Mehring, Andreas Michalke, Christian Nolden, Wilfried Schlichting
Jugendverdienstorden d. PBSV	Carsten Dissen	–
Verbandsorden Silbernes Verdienstkreuz	Michael Steinkemper, Hans Gröneweg	Heiner Düsterhaus, Reinhard Ahle, Andreas Tipp
Hoher Bruderschaftsorden	–	Andreas Kaese
St. Sebastianus Ehrenkreuz mit Schulterband	Ferdi Drewes	–
St. Sebastianus Ehrenkreuz	–	Friedrich Schlesinger
Ehrenunteroffizier	Heinz Nüsse, Cornelis Kuit, Ludger Konersmann, Norbert Löseke, Werner Roeren, Walter Leifeld, Hans-Dieter Winkler, Gerd Kesselmeier	Helmut Schmiedehausen, Udo Brünemeier, Wilhelm Stelte, August Stratmann, Georg Fornefeld, Gerd Kesselmeier

SCHEN DEUTSCHEN SCHÜTZENBRUDERSCHAFTEN

	Heide	Königsträßer	Kämper
	Chris Böger, Marc Böger, Heinz Ludwig Bracke, Wolfgang Brink, Jürgen Drößler, Rainer Harmuth, Bernd Heimeier, Hans Hirschberg, Heinrich Jürgens, Joachim Kramer, Reinhard Lemp, Heinz Melcher, Friedhelm Rau, Andreas Renger	Dr. Peter Freundlich, Harry Gladen, Jochen Hoppe, Helmut Steins	Reinhold Siemens, Andreas Stemberg, Ralf Tegethoff
	Hans Josef Biermann, Franz Nolte, Heinrich Scharf, Karl Windmann, Helmut Jürgens	Josef Klatte	Johannes Schulte
	Franz Hustadt, Theo Schniedermann, Albert Wulf	–	Heinz Agethen, Rolf Lippegaus
	–	–	
	–	–	Paul Schmidt
	–	Ludger Konersmann	Hans Bernd Hesse, Hartwig Pieper
	–	Heinrich Brandhoff	Karl Dierkes
	Manfred Heyink	Dr. Peter Freundlich, Hans-Rainer Hoffmann, Dieter Hohrath, Werner Vogel	Dr. Klaus Bornhorst
	Willi Höcker, Andreas Mönikes, Willi Wiebe, Peter Disselnmeyer, Georg Niggemeier	Thomas Arndt, Harald Göke, Michael Hahn, Heiko Hillemeyer, Anton Lengeling, Wolfgang Mügge, Erhard Pelz, Dietmar Wiebeler,	Hermann Bade, Michael Klaes, Peter Klausfering,
	Marc Böger	Andreas Göbel	–
	–	–	–
	–	Josef Göke	–
	–	–	–
	–	Helmut Mlyneck	–
	Dr. Johannes Thebille, Werner Müseler, Wolfgang Hillemeyer, Gerd Kesselmeier	Konrad Quickstern, Weihbischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann, Oliver Stratmann, Franz Driller, Gerd Kesselmeier, Dr. Richard Böger	Fritz Hentze, Ludger Konersmann, Walter Schäfers, Elmar Volkmann, Dieter Wollmann, Gerd Kesselmeier

Mode

Schatulle

Die Schatztruhe für schöne Moden!

Große Auswahl an Größen von 34-48

Inhaber: Maria Streitbürger

33102 Paderborn · Dr.-Rörig-Damm 86 · Tel.: 0 52 51 / 4 82 23

Stukkateurmeister

Meinolf Simon

33098 Paderborn
Stargarder Straße 9

Tel. (05251) 77191-0, Fax (05251) 77191-33

Ausführung sämtlicher Innen- und Außenputzarbeiten sowie Stuck, Renovierungen und Dämmputze

VERWALTUNGSRAT DER WESTERN-KOMPANIE FERDINAND KLINGENTHAL

Wieder ein Western-Schütze mit Bundesverdienstkreuz! Der Bundespräsident hat **Ferdinand Klingenthal** aus Salzkotten, Ehrenverwaltungsrat der Western, das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Landrat **Manfred Müller** überreichte ihm am 9. Dezember 2004 im Rahmen einer Feierstunde die Ordensinsignien und richtete gleichzeitig die Glückwünsche des Ministerpräsidenten, des Ministers für Wirtschaft und Arbeit sowie des Regierungspräsidenten Detmold aus.

In seiner Ansprache würdigte Landrat Müller das persönliche Engagement, mit dem sich Ferdinand Klingenthal über Jahrzehnte Verdienste um die heimische Wirtschaft erworben habe. Der geschäftsführende Gesellschafter der Klingenthal-Textilhäuser ist seit 1982 Mitglied der Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld. Seit 1990 gehört er für den Kreis Paderborn und die Wahlgruppe Einzelhandel dem Präsidium als Vizepräsident an. Von 1990 bis 1998 war er Mitglied des Handelsausschusses der Kammer. Darüber hinaus setzt sich Klingenthal im Einzelhandelsverband Ostwestfa-

Paderborns Bürgermeister Heinz Paus, Angelika Klingenthal, Ferdinand Klingenthal, Salzkottens Bürgermeister Michael Dreier und Landrat Manfred Müller

peter
HEIDENKAMP
FRISÖR
Marienstraße 12 | 33098 Paderborn
Tel. 0 52 51/2 52 84

Herren
Salon
Damen
Biosthetik
Kramps
Borchener Straße 82 • 33098 Paderborn • Tel./Fax 0 52 51 / 7 18 51

Praxis für Psychotherapie & Supervision
Sachverständige für Psychotherapie
Nicole Burow
Heilpraktikerin (Psychotherapie)
Paderwall 9
33102 Paderborn
Telefon: 0 52 51 - 28 22 28
Fax: 0 52 51 - 87 85 695
nicole_burow_praxis@lycos.de
www.nicoleburowpraxis.de

len-Lippe e.V. für die heimische Wirtschaft ein. Seit 1985 ist er Mitglied des Vorstandes der Ortsvereinigung Stadt Paderborn, zu deren Vorsitzenden er 1989 gewählt wurde. Seitdem ist er auch Vorsitzender des Bereichs „Hochstift Paderborn“ und damit Mitglied im Gesamtvorstand des Einzelhandelsverbandes Ostwestfalen-Lippe. Landrat Müller hob besonders Klingenthals Engagement für die Aus- und Weiterbildung des beruflichen Nachwuchses und die Schaffung qualifizierter Ausbildungsplätze hervor. Der seit 1992 jährlich stattfindende „Hochstift-Berufemarkt“, der den Schülerinnen und Schülern der Region Paderborn-Höxter einen Überblick über die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten verschaffen soll, ist zu einem nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil der Berufsvorbereitung im Hochstift geworden.

Dank seiner umfangreichen Unterstützung bei der Gestaltung des Informationsstandes, für dessen Besetzung er zudem Ausbilder und Auszubildende aus dem Hause Klingenthal zur Verfügung stellt, können die Ausbildungsberufe im Einzelhandel in einer besonders attraktiven Form präsentiert werden. Klingenthal selbst war im Jahr 2002 Schirmherr des Hochstift-Berufemarktes. Ferdinand Klingenthal ist Gründungsmitglied der 1983 ins Leben gerufenen Werbegemeinschaft Paderborn e.V., in der er von 1986 bis 1989 im Vorstand tätig war. Der Landrat wies ferner darauf hin, dass sich Klingenthal auch überregional für die Interessen des Einzelhandels eingesetzt habe. 10 Jahre war er Mitglied des Landesvorstandes der westfälisch-lippischen Mittelstandsvereinigung der CDU Nordrhein-Westfalen. Für zwei Legislaturperioden war er im Vorstand der fusionierten Mittelstandsvereinigung in NRW. In dieser Funktion leitete er eine Kommission, die sich mit dem Thema Ladenschlusszeiten beschäftigte. Seit 20 Jahren ist er Delegierter bei Bundes- und Landesmittelstandskongressen und arbeitet nach wie vor in Kommissionen der MIT NRW mit.

Seit mehr als zehn Jahren engagiert sich Ferdinand Klingenthal in der Libori-Gilde. Vor fast 50 Jahren, im Mai 1955, begründeten einige Paderborner Persönlichkeiten, darunter sein Vater, das bereits im Spätmittelalter bekannte „Libori-Mahl“ neu, das seitdem einen festen Platz im Programm der Libori-Festwoche einnimmt. Der Erlös des Libori-Mahls wird traditionell für wohltätige Zwecke verwendet. Die Organisation obliegt der Libori-Gilde, die erstmalig 1449 urkundlich erwähnt wurde. Klingenthal war drei Jahre lang im Vorstand tätig, bevor er von 1995 bis 2001 das Amt des Gildemeisters übernahm. Seit 1951 ist Klingenthal Mitglied im Paderborner Bürger-Schützenverein. Bereits mit 24 Jahren wurde er Mitglied des Vorstands der Western-Kompanie. In den Jahren 1983 bis 1995 habe er als Verwaltungsrat die Geschicke des Vereins in bemerkenswerter Weise mitbestimmt und sich dabei besonders für die Jugendarbeit eingesetzt, betonte der Landrat. Außerdem fördert Klingenthal als Mitglied des Rotary Clubs Paderborn-Kaiserpfalz die sozialen Anliegen dieser Vereinigung. Von 1987 bis 1989 hat er sich als Leiter des Jugenddienstes unter anderem um die Organisation internationaler Schüler- und Studentenaustausche gekümmert. 1993 und 1994 war er Club-Sekretär und von 1996 bis 1998 Leiter des Aufnahmeausschusses.

B.O.B.

• Bedachungen
• Objektservice
• Bautenschutz

Oliver Burow
Dachdecker

T: 0 52 51 - 87 69 405
F: 0 52 51 - 14 84 567
OliverBurow@lycos.de

Bernhard-Köthenbürger-Str. 41
33102 Paderborn

Theodor Möllenhoff
IHR FACHMARKT FÜR TIER UND GARTEN

Theodor Möllenhoff GmbH · Haarener Straße 25 · 33178 Borchen
Telefon 0 52 51/38 83 14 · Telefax 0 52 51/38 82 60
www.landhandel-moellenhoff.de
fachmarkt@moellenhoffgmbh.de

OTTO WÖHNING
HAUSTECHNIK GMBH

Borchener Straße 13 · (Ecke Pipinstr.)
33098 Paderborn
Tel. 0 52 51 - 75 05 01 · Fax 0 52 51 - 75 05 02
e-mail: info@woehning.net · www.woehning.net

Sanitär · Heizung · Kaminsanierung
Fachbetrieb für senioren- und behindertengerechte Bäder
Beratung · Installation · Wartung

Familientag des PBSV

Am 29. August fand an einem herrlichen Spätsommertag das Familienfest des PBSV statt.
Das Familienfest, das auch als Kinderschützenfest bekannt ist, hat schon eine langjährige Tradition. Mit der Armbrust bewaffnet, hatten die Kinder die Gelegenheit die Königs- und Prinzenwürde zu erringen. Nach einem zähen Kampf konnte **Felix Poggenpohl,** Sohn unseres Schützenbruders Robert Poggenpohl, dem stolzen Adler den letzen Span entlocken. Ihm zur Seite standen **Leonard Claes** als Kronprinz, **Frederik Meyer** als Zepterprinz und **Maximilian Könsgen** als Apfelprinz. In diesem Jahr machten **Lisa Weber** als Königin mit den Prinzessinnen **Eva-Maria Könsgen, Johanna Bröckling** und **Leonie Weber** den Kinderhof komplett.

An diesem Tag fand auch das Dr.-Seppel-Uhle-Pokalschiessen statt. Hier konnte Unteroffizier **Jörg Schmidt** die beste Zehn (Teiler 45) und damit Gold erringen. Den zweiten Platz belegte **Andreas Koppe** (73), Silber und den dritten Platz **Oliver Burow** (89), mit Bronze.
Ein Schützenbruder der Western sollte am frühen Abend noch in die Luft gehen. Sergeant **Ferdi Schäfers** gewann die Auslosung zu einer Ballonfahrt, die auch sofort eingelöst wurde. Pünktlich um 18.30 Uhr stieg er in die Höhe und wurde kurz darauf nicht mehr gesehen.
Gut kam an diesem Tag die Einrichtung der Golfakademie an. Diese wurde kurzer Hand in den Westernbereich verlegt. Hier konnten die kleinen und die großen Kinder den Abschlag üben. Vielleicht ist ja ein neuer Golfprofi geboren. Bei Kaffee und Kuchen und gekühlten Getränken fand der Tag in den frühen Abendstunden seinen Ausklang.

Tag der offenen Tür

Nachdem der Familientag vom Bataillon abgeschafft wurde, hat sich die Western-Kompanie entschlossen einen „Tag der offenen Tür" zu veranstalten. Übernommen von der Schießabteilung, wurde als Termin Fronleichnam festgelegt. In diesem Jahr erstmals durchgeführt war der Tag schon ein recht ordentlicher Erfolg. Die Kompanie, Unteroffiziers-Vereinigung, Schießabteilung und die Jungschützen stellten sich mit eigenen Präsentationen auf Tafeln vor und man konnte sich ausführlich über das Kompaniegeschehen informieren. Die Schießabteilung führte an diesem Tag verschiedene Wettbewerbe durch. Beim Josef-Greitemeier-Pokal erzielte **Alexander Reimann** mit 45 von 50 Ringen den ersten Platz. Den zweiten Platz belegte **Hubertus Warzecha,** (44 Ringe)

www.sparkasse-paderborn.de

Sparkasse.
Gut für Paderborn.

Sparkasse
Paderborn

Die Globalisierung führt zu einem immer stärkeren Zusammenwachsen der Welt. Wir sind ein kommunal gebundenes Institut der Bürgerinnen und Bürger. Für uns gilt: Nur was gut für die Entwicklung vor Ort und der dort lebenden Menschen ist, ist auch gut für die Sparkasse Paderborn. Wir verbinden örtliche Nähe mit der Leistungskraft des größten Finanzverbundes in Deutschland.

gefolgt von **Carsten Masurek** (43). Beim Dr.-Seppel-Uhle-Pokal errang **Sebastian Reike** mit einem Teiler von 27 Gold, **Carsten Masurek** (34) Silber und **Guido Könsgen** (38) Bronze. Der Schüler-Pokal wieder mit sehr guten Ergebnissen: Erster Platz **Marcel Masurek** (46/50), zweiter Platz **Florian Mira** (42) und dritter Platz **Dennis Knaup** mit 40 Ringen. Das Vorstandsschießen ergab folgende Ergebnisse bei den Herren: erster **Paul Otto** (46/50), zweiter **Carsten Masurek** (44) und dritter **Guido Könsgen** (43). Bei den Damen: erste **Martina Masurek** (42/50), zweite **Karin Könsgen** (41) und dritte, obwohl extra nicht ganz so genau gezielt, **Maria Amparo „Ampi" Hidalgo Pareja** (34). Außerdem führte die Schießabteilung noch einen Gästepokal-Schießen durch. Im Allgemeinen könnte an den Schießbewerben noch reger teilgenommen werden.

Auch wurde das Kinderkönigschießen vom Familientag übernommen und an diesem Tag durchgeführt. Schützenkönig wurde **Hendrik Runge,** als Schützenkönigin erkor er sich **Katharina Waldeyer.** Die Insignien der Prinzen erreichten **Frederik Waldeyer,** Krone, mit Prinzessin **Maria Alicia Meschede Hidalgo,** Apfelprinz wurde **Maik Schreckenberg** mit Prinzessin **Alina Knaup** und das Zepter holte **Oliver Reimann** aus den Klauen des Adlers, ihn begleitete Prinzessin **Sophia Schuck.** Der Kinderhofstaat bekam jeder sein eigenes T-Shirt mit jeweiliger Aufschrift und Oberleutnant **Ralf Meschede** lud die Kinder ein am Schützenfest-Sonntag im großen Zug durch die Stadt mitzumarschieren.

Außer den durchgeführten Schießen war noch allerhand mehr zu erleben im Western-Bereich. Für die Kinder war eine eigene Hüpfburg aufgebaut und allerhand verschiedene Kinder-Fahrzeuge konnten ausgiebig zum Toben genutzt werden. Die Erwachsenen hatten bei Gegrilltem, kühlen Getränken, frischen Waffeln und heißem Kaffee auch ihre Beschäftigung. Im nächsten Jahr soll dieser Tag wiederholt werden, der Vorstand wünschte sich nur noch ein paar fremde Gäste mehr. Also Westernschützen: **Bringt im nächsten Jahr Freunde, Verwandte, Bekannte, Nachbarn und jeden, den ihr kennt, mit zum Schützenplatz zum „Tag der offenen Tür" der Western-Kompanie.**

Gesundheit kommt
von gesunder Ernährung -
gesundes **Brot** echt stark!
Bio-Brote und -Brötchen ein echter Genuss!
Vollkorngebäck ist immer eine Sünde wert!
Wir laden Sie ein — Probieren Sie...

... für Sie das Beste !

FAHMEY
IHR BÄCKER
Bäckerei & Konditorei

das urgemütliche
Bier u. Musiklokal
Sagebuiken
Paderborn

Die Fahrt zum Bundesfest führte uns am 18. und 19. September 2004 nach Korschenbroich. Am frühen Samstag morgen fuhren 40 Westernschützen von der Kreisverwaltung aus in Richtung Köln. Ein gemeinsames Frühstück wurde auf dem Rastplatz in guter westfälischer Manier mit frischem Paderborner Brot und Mettenden eingenommen.
In Köln angekommen, erwartete uns eine kulinarische Stadtführung mit 3 netten Damen. Die Gruppe war schnell aufgeteilt und verfolgte aufmerksam den Erzählungen der Reiseführung.
In einer sehr gepflegten Umgebung legte die erste Gruppe eine kurze Rast ein. Dort wurde uns ein leckerer Matjes mit Bratkartoffeln serviert. Nach so manchen historischen Denkmälern ging es zum gemeinsamen Treffpunkt, zum Dom, zurück.
Von dort zog es die mannstarken Western in das Traditionsgasthaus und Brauerei Früh, wo uns ein leckeres Kölsch die Zeit vertrieb.
Bei herrlichem Wetter spazierten wir am Rhein entlang zu unserem Bus, wo uns die Reise weiter nach Leverkusen führte. Ein Stärkung musste her, im Brauhaus Janes wurde gemeinsam zu Abend gegessen. Ein großer Grillteller wartete auf uns.
Beim anschließenden Kegeln kam so mancher nicht mehr richtig in die Knie. Der verdiente Gewinner ist unser Leutnant **Prof. Dr. Siegmar (Siggi) Bornemann.**
Im Anschluss bezogen wir unser Quartier im Hotel ACORA in Düsseldorf wo der weitere Abend zur freien Verfügung stand. In der Düsseldorfer Altstadt kam keine Langweile auf. Am Sonntag nach dem Frühstück führte es uns zur Schützenmesse nach Korschenbroich, dort trafen wir mit unserem Paderborner Hofstaat zusammen. Der große Festmarsch begann und wurde mit teilweise tosendem Applaus der Bevölkerung begleitet. Eine schöne Zeit verbrachten wir im Festzelt in geselliger Runde. Die Rückfahrt nach Paderborn und das leckere Picknick mit Kuchen aus dem Hause **„Pfeffermühle“** rundete diese gut organisierte Fahrt ab.

Gruppenfoto in Köln vor der Hohenzollern-Brücke bei herrlichstem Sonnenschein...

HOLZ DISSELNMEYER

IHR PARTNER IN SACHEN HOLZ

Friedrich-List-Straße 27 · 33066 Paderborn
Telefon 0 52 51 / 52 12-0 · Telefax 0 52 51 / 52 12-30

OPTIK
REITZKI

Staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptikermeister

Westernmauer 2 · 33098 Paderborn
Tel. 05251 / 24876 · Fax 05251/25681

RESTAURANT CHALET

Gastronomie erleben mit unseren Themenabenden!

Ob „Unser großes Fischbüffet“, „Kulinarisch rund um’s Mittelmeer“, „Viva Mexiko“, „Sizilianischer Abend“ oder „Thailändischer Abend“ – Ihr Abendessen wird garantiert zu einem Erlebnis der besonderen Art.

Geniessen Sie die landestypischen Spezialitäten vom kalt/warmen Büffet zum Preis von € 27,80 pro Person – jeweils inkl. Rot- und Weißwein.

Interessiert? Wir informieren Sie gerne über weitere Aktionen und Termine und senden Ihnen auf Wunsch auch unseren aktuellen Kulinarischen Kalender. Rufen Sie uns an!

Restaurant Chalet im Arosa Hotel (separater Eingang)
Westernmauer 38 · Tel.: 05251/1280
Küchen-Öffnungszeiten: 12.00-14.00 / 18.30-22.30 Uhr

VON JOSEF PROPPE

Jeden Sonntag Schautag
von 10.00 bis 18.00 Uhr
Fliesen
KLUTE
Tel.:05251-9622
Fliesenverlegung - Baustoffe
www.Fliesen-Klute.de
Paderborn-Wewer
Auf dem Meere 3-11

LIPPEGAUS
BAUEN MIT HOLZ
HAUSBAU · ZIMMERARBEITEN · DACHDECKERARBEITEN
Bachstraße 53 | 33178 Borchen
Telefon 0 52 51 | 88 89 - 0
Telefax 0 52 51 | 88 89 - 29
www.lippegaus.de

Grüner Weg 25
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 / 71 04 - 0
Telefax 0 52 51 / 73 06 84
info@ullner.de
www.ullner.de
UUU
ULLNER u.ULLNER
Partner für Industrie und Handwerk

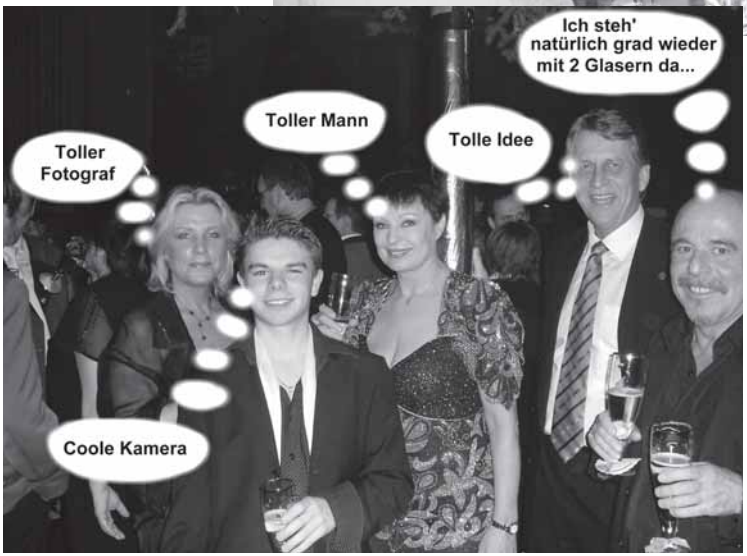
Stahl + Röhren, Werkzeuge und
Maschinen, Sanitärbedarf

Irgendwas killert mich da! Wer ist das??
Dum Di Dum Di Dum...

Sie haben aber eine fesche grüne Jacke an, junger Mann!
Das macht mich jetzt aber sehr verlegen ... ähem, junge Frau!

..und dann konnte ich meinen Hut nicht mehr finden...

Jetzt hat er mir doch einfach meinen Grünkohl aufgegessen!?!


Ich steh' natürlich grad wieder mit 2 Glasern da...
Toller Mann
Tolle Idee
Toller Fotograf
Coole Kamera

KÜCHEN GRANITZA
ELEKTROTECHNIK • KUNDENDIENST

KÜCHEN GRANITZA
Hellenberg 27
33178 Borchen-Alfen
Tel.: 05251/391617
Fax: 05251/399438
Mobil: 0172/5205801
E-Mail: karlogranitza@t-online.de
http://www.Kuechen-Granitza.de

vodafone shop

· Handys und Zubehör
· Vertragsverlängerungen
· Einbau von Freisprechanlagen
· ARCOR ISDN und DSL

Fischer Kommunikation

Vodafone Shop · Rathausplatz 6 · Paderborn
Tel.: 0 52 51/87 23 98 · Fax: 0 52 51/87 23 99

Vodafone Shop im real,- · Husener Str. 121 · Paderborn
Tel.: 0 52 51/68 60 01 · Fax: 0 52 51/68 60 04

e-mail: info@fischer-paderborn.de

vodafone D2

Kommunikation wolfgang fischer

Brennt hier ein Polster??
Nein, der Vize raucht wieder Pfeife.

Seit ich Navi im Auto habe, finde ich immer her, zu den Western. Und das Tolle ist: Ich finde auch wieder zurück!!

Unsere nächste Damenfahrt geht nach Hawaii und wir tragen Schützenmützen!
??
Aber: Psssssst!!! ist noch geheim!!

..kann ich dir den qualitativ richtigen Aufbau von vernünftigen Schuhen mal eben in ganz wenigen Worten erklären: Also, man nimmt ...

Ihr werdet euch wundern, wie schnell wir Kämper einen Feldwebel aus dem Sack zaubern!!

Irgendwie sieht so eine Silberkrawatte doch edler aus...

Containerdienst seit 1951
Transporte Baustoffe

Meiners Karl
GmbH&CoKG

33106 Paderborn - Wewer
Steinbruchweg 14

05251 - 9474

FOTOSHOP

Strathewerd und von Coellen
Westernstraße 34 · 33098 Paderborn
in der Kinopassage
Filiale: Ingolstädter Weg 13 im Heidecenter

Treffpunkt der Foto- und Filmfreunde

MARMOR KONRAD KONRAD

Paderborn · Waldenburger Straße 3 · Telefon (0 52 51) 1 75 90
www.granitkuechenplatten.de

Carports, Schiebetore + Überdachungen
Zäune aller Art

ZAUN KREISEL

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.
7.30 - 17.30 Uhr
ab März:
Sa 7.30 -12.30 Uhr

Dubelohstraße 264
33104 Paderborn
Tel. (0 52 54) 74 64
Fax (0 52 54) 1 33 85

...und dann habe ich mal so einen typischen Steuerberater kennengelernt. Ein richtig dröger Typ. Zahlenmensch eben, der ging zum Lachen in den Keller.

Hol mal ein paar Bier für Deine Offiziere, sonst muß ich dich leider degradieren!
Häh? Was könnte ich denn dann wer'n, Unterschütze?

Hat die Zemine Dich von der Kette gelassen?

Das nächste Mal gehe ich ohne Stelzen zum Ball!!

...und taufrisch hinein!!!

TBA - Elektronik

TBA Elektronik

Inh.: Dipl.-Ing. A Hammoud

Unsere Leistungen
- EDV-Computer
- Service
- Netzwerk
- vor Ort Service
- Gebraucht & Neu

Bahnhofstraße 70
33102 Paderborn
Tel. 0 52 51 / 39 03 00
Tel. 0 52 51 / 28 27 90
Fax 0 52 51 / 28 27 91
e-mail: tba-elektronik@t-online.de
www.tba-elektronik.de

Raiffeisen-Markt

Hier kauft man für Haus, Tier und Garten

Immer aktuelle Trends!

Frische Schnittblumen

in großer Vielfalt, hervorragender Qualität und ideenvollen Kreationen:

Sträuße, Gestecke, Tischdekorationen, Brautschmuck, Trauerfloristik, bepflanzte Schalen und Präsentkörbe

Natürlich individuell gestaltet und zusammengestellt.

Auf Wunsch Anlieferung!

Paderborn
Im Benhauser Feld Tel. (05251) 5093-50/51/52
Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 8.30-19.30 Uhr, Sa. 8.30-18.00 Uhr

Vor 25 Jahren – Chronik des PBSV im Jahr 1980

In der Sitzung des Gesamtvorstandes am 4. März erklärt **Dr. Karl Auffenberg,** daß er aus Altersgründen nicht mehr als Diözesan- und Bezirksbundesmeister fungiert. Auf Antrag der Königsträßer wird Ehren-Hauptmann **Otto Schulte** einstimmig zum Ehrenmitglied des PBSV ernannt, zum Schützenfest soll er „dekoriert" werden. Die letzte Hürde nimmt nach viermaliger Beratung der neue Entwurf der Satzung, wobei es dabei bleibt, daß der Oberst sich nach seiner Wahl darauf beschränkt, die weitere Ergänzungswahl ohne eigenes Stimmrecht zu leiten. Oberst **Dr. Karl Auffenberg,** Oberstleutant **Axel Bickhoff und Rendant Günther Morsch** wollten gern auch Stimmrecht für sich beanspruchen. Das lehnen die Kompanien ab. Desweiteren sieht die neue Satzung auch die Möglichkeit vor, jemanden im Einzel- und Ausnahmefall zum Ehrenschärpenträger zu ernennen, wenn er noch nicht 15 Jahre Mitglied im Bataillons-Vorstands ist.

Die Kompanie-Wahlen haben am 9. März folgenden Ausgang bei den Western: Hauptmann **Georg Vockel,** Oberleutnant **Meinolf Simon,** Leutnante **Ferdi Drewes, Heiner Kaiser, Ferdi Klingenthal,** Feldwebel **Werner Assmann,** Fähnrich **Heinz Riese.**

Bei den Ergänzungswahlen am 22. März kommt es zur Stichwahl um den Posten des Oberstleutnants: Dabei setzt sich **Walter Drees** gegen **Axel Bickhoff** mit 20:14 Stimmen durch. Oberst bleibt **Dr. Karl Auffenberg,** der **Horst Uhle,** Sohn des langjährigens Hauptmanns der Western, zum Adjutanten ernennt. Wiederwahl gibt es ebenfalls für Rendant **Günther Morsch. Axel Bickhoff** zieht sich anschließend vom PBSV völlig zurück. Verwaltungsräte: **Franz-Gregor Tenge, Heinz Lücke, Heinz-Jürgen Gausmann, Klaus Hornmann.**

Verstärkt beginnt in diesem Jahr die Vorbereitung auf das 150-jährigen Bestehen des Vereins 1981: Unter Leitung von Oberstleutnant **Walter Drees** wird ein Festausschuß eingerichtet.

Trentmann
Bier & Speiselokal
Inhaber: Klaus Peschka
ALTE TRADITION WIEDER NEU ERLEBEN
Überzeugen Sie sich von unserer gut bügerlichen Küche in gemütlicher Athmosphäre.
Im Ausschank: Veltins Pils, Köstritzer, Frankenheim Alt, Meisel's Weizen + Guiness.
Natürlich alles frisch vom Fass.
Rosenstraße 25
33098 Paderborn
Tel. 0 52 51/2 39 35
Mobil 01 51/15 20 73 94

Reisebüro Henker-Debuisson

in Bad Lippspringe bietet die schönsten Busreisen "gut & günstig"!

von ***Janssen Reisen Wittmund***

einer der besten im Nordwesten

Eröffnungsreisen
Studienfahrten
Urlaubsreisen
Erlebnisreisen
Tagestouren
Rundreisen
Städtereisen
Kurzreisen
Kurreisen
Club-Spaß
Musicals
Silvester & Weihnachten

Urlaub ab Ihrer Haustür/ Taxi-Gutschein Inkl.

Die schönsten Busreisen gut & günstig!

z. B. 4 Tage Schwarzwald ab 199,-€
7 Tage Schweizer Bergwelt ab 299,-€
oder 10 Tage Gardasee ab 379,-€

Wir organisieren auch für Sie die schönsten Vereinsfahrten

Tel: 0 52 52 - 98 480 oder 97 100
Am Vorderflöß 48 33175 Bad Lippspringe
www.henker-debuisson.de oder
www.janssen-henker-reisen.de
oder im Reisebüro Ihres Vertrauen

★ ★ ★ ★ ***Bequem reisen im Luxus-Liner*** ★ ★ ★ ★

Kompetenz für 4 Marken

VOLKSWAGEN **ŠKODA**

Wer bietet mehr ?!

AUDI **VW Nutzfahrzeuge**

DIEMEL AUTOMOBILE

0 52 54 / 97 61 - 0

25. JUBILÄUMSHOF PBSV KÖNIGSJAHR 1980/1981

Der Rendant wird Schützenkönig: **Günther Morsch** von der Kämper-Kompanie holt in diesem Jahr die Reste des Vogels von der Stange und residiert zusammen mit **Cordula Kruse** (Maspern). Die Maspern stellen auch mit **Rosemarie Schmidt** die Zeremonienmeisterin. Kronprinz ist **Franz-Josef Wasmuth**, ebenfalls Kämper, Apfelprinz **Falk Heiligers** von den Maspern, **Karl-Josef Wibbeke**, Königsträßer-Kompanie, ist Zepterprinz. Die Auszeichnung als Bataillons-Jugendprinz erhält **Hans-Gerd Seidel** von den Western..

Café Konditorei Pothast

Wir verwöhnen Sie den ganzen Tag mit unseren Frühstücken, Pralinen und Präsenten, Mittagsgerichten, Kaffee, Kuchen und Gebäck.

„Am Westfriedhof“
Riemekestraße 137
33102 Paderborn
Tel. 0 52 51 / 3 42 02

HARTMANN TRESORE AG & Cie.
... mit Sicherheit für Sie da!
Offizieller Ausrüster und Partner des DSB
City Shop
Frankfurter Weg 6
33106 Paderborn
Tel. (0 52 51) 3 98 87 88
GRATIS Katalog und Beratung
0800-8737673
freecall
www.waffenschraenke.de

Grill- & Pizzahaus
Inh. O. Akdil
Ansgar-Eck
Ansgarstraße 1 a
33098 Paderborn
☎ 0 52 51 / 75 660

DACHDECKERMEISTER
Franz Koppe
IHR MEISTERBETRIEB FÜR:
• Steildach
• Flachdach
• Metalldach
• Dach-begrünung
• Fassade
Breslauer Str. 33
33098 Paderborn
Tel: 05251/71523
Fax: 05251/730165

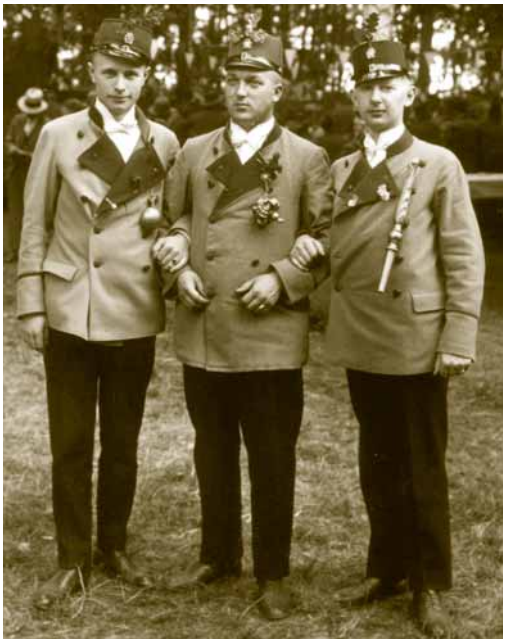
50. JUBILÄUMSHOF PBSV KÖNIGSJAHR 1950/1951

König vor 50 Jahren war der Hauptmann der Maspern-Kompanie **Karl Thiel,** „Karl der Sonnenkönig". Königin war **Else Meier** von der Königsträßer-Kompanie, Zeremonienmeisterin **Therese Fuchs,** Western-Kompanie. Kronprinz **Josef Westhoff,** Maspern, Apfelprinz **Hans Wippermann,** Königsträßer, und Zepterprinz **Conny Wiesbrock** von den Kämpern.

Im Bildhintergrund
„Vorjahreskönig" **Ferdi Drewes**

BOGNER
SUMMERFEELING
PAPENBREER
DAS MODEHAUS
PADERBORN·WESTERNSTRASSE
jetzt auch
für Damen

75. JUBILÄUMSHOF PBSV KÖNIGSJAHR 1930/1931



Jahrhundertkönig Eisenbahn-Werk-Inspektor **Josef Schäfers** von der Western-Kompanie mit seiner Königin Frau Rechtsanwalt **Paula de Weldige,** geb. Spancken. Eine Zeremonienmeisterin gab es in diesem Jahr keine, da die Königin das erste Mal verheiratet war und die allgemeine Meinung vorherrschte, eine verheiratete Königin hätte den Hof allein gut im Griff.

Apfelprinz **Paul Hermann Tenge,** Kämper (1931 leitender Architekt Neubau Schützenhalle).

Kronprinz **Albert Rosenbach,** Western (1932-1938 Feldwebel, 1938-1952 Leutnant, 1953-1956 Oberleutnant.

Zepterprinz **Otto Schulte,** Königsträßer (1950-1965 Leutnant, 1965-1968 Oberleutnant, 1868-1974 Hauptmann).

Bowling-Park
Paderborn
- Nähe TÜV -

Öffnungszeiten:
Mo-Fr ab 15.00h, Sa. ab 14.00h,
an Sonn- u. Feiertagen ab 11.00h

Cosmic-Bowling
Freitag u. Samstag ab 21.30h

Kindergeburtstag Bowling-Partys

Gesellschaften u. Sonderveranstaltungen

gemütlicher Biergarten

Marienloher Straße 103 (Nähe TÜV) · 33104 Paderborn
Tel. 05254/934551 · Fax 05254/808292
www.bowling-park-paderborn · e-mail: info@bowling-park-paderborn.de

„Haus Roseneck“
Marianne und Wolfgang Neubauer

Das gemütliche, rustikale Familienlokal

Gutbürgerliche Küche • Pension • Fremdenzimmer

Weit bekannt für Familien- oder Betriebsfeiern
und bei den Schützen

33178 Borchen · Wegelange 45 · Tel. 05251/39394 · Fax 399328

DER „WESTERN-KATER" HAT GEHÖRT...

Liebe Western-Menschen, das Wichtigste in der Welt ist doch, immer gut informiert zu sein. Wie soll man auch nur eine einzige wichtige Entscheidung im Leben treffen (z.B. mit wem kann ich mich streiten, oder: mit wem gehe ich ein Bier trinken), wenn die entscheidenden Informationen fehlen. Das sagte ich ja bereits im letzten Heft und wie ich hörte, hat so mancher die Informationen, die er an dieser Stelle erhielt, im letzten Jahr gut gebrauchen können.

Also, frisch ans Werk und die Gerüchte des letzten Jahres mal alle unverblümt auf den Tisch. Wie immer sind sie natürlich alle absolut wahr (außer denen, bei denen es sich nur um ein Gerücht handelt) und von eifrigen Chronisten festgehalten.

Sicher ist es nur ein Gerücht, aber Wolfgang Fischer fing die Ballsaison ja sehr mißtrauisch an. Nachdem er bei dem letzten Westernball nichts zu essen bekommen hatte, da die Küche schon geplündert war, soll er diesesmal der erste gewesen sein, der seine Bestellung aufgab. Gerüchten zufolge hatte der Hauptmann damals die Küche bestochen und dem wollte er natürlich jetzt zuvorkommen. Es stimmt auch nicht, daß er sich für den Fall der Fälle ein kleines Reservemenu in der Garderobe bereitgestellt hatte.

Apropos Menu: bei der damaligen UV-Versammlung konnte man bei dem Punkt „Organisation des 1. Mai-Frühschoppens" vernehmen, es seien 3 Personen fest für den Grill reserviert. Da blieb natürlich die Frage offen, ob die drei für alle ausreichend waren, oder ob nicht vielleicht vorsichtshalber noch ein paar in der Baude bereit lagen...

Apropos Baude: So ist es sicher auch nur ein Gerücht, daß unser neuer Western-Baudenwart inzwischen in der Baude eingezogen ist. Nicht etwa, weil er keine Wohnung mehr hat, sondern einerseits, damit er es nicht mehr so weit zu seinem Aufgabenbereich hat, andererseits aber auch, weil zu Hause zu viele Schnäppchen das Betreten der Wohnung stark erschwert haben.
Sicher ein unhaltbares Gerücht!

Apropos verstopfen: wie man hört, sollen die Toiletten bei den Western im nächsten Jahr geändert werden. Aus Kostengründen werden sie zunächst einmal getauscht. Die Damentoilette wird zur Herrentoilette und umgekehrt. Das soll die Konsequenz daraus sein, daß beim letzten Schützenfest zunehmend Damen auf der Herrentoilette gesichtet wurden. Sollte der Tausch zur Kapazitätserhöhung noch nicht ausreichen, werden dann im Jahr darauf hinter der Baude zusätzliche Campingtoiletten aufgestellt. Damit müßten die Damen

BABY ONE®
Die großen Babyfachmärkte
33106 Paderborn · Frankfurter Weg 122
Spezial-Fachmarkt
Ganz groß für ganz Kleine
Weil es hier einfach alles für die Erstausstattung Ihres Babys gibt!
Richtung BAB Hannover/Köln
Richtung Detmold/ B 1
Richtung Schlangen
BAB 33 Anschlußstelle PB-Zentrum
B 1
Richtung Salzkotten
Zentrum
Frankfurter Weg 22
BABY ONE
B 64
Richtung Bad Driburg
B 68
Richtung Warburg/Kassel
Richtung BAB Dortmund/Kassel
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Direkt an der Autobahn
Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 10-19 Uhr, Sa. von 10-16 Uhr

aber dann zufieden sein.
Das ist sicher auch wieder nur ein Gerücht.

Apropos zufrieden: Jetzt hat mir jemand verraten, warum Schmitti immer so zufrieden grinst. Auf dem Herbstball der Königsträßer hatte er unvermutet einen hervorragenden Auftritt als Blues Brother Jake und der Künstler, der ihn dazu animiert hatte, soll gleich nach dem Auftritt Schmitti einen 5-Jahres-Vertrag angeboten haben, bei dem eine gute Gage lockte. Also, das ist aber bestimmt ein Gerücht! Ansonsten kann man nur hoffen, daß ihn das Lampenfieber nicht krank macht.

Apropos krank: Die Grippe hatte im vergangenen Jahr ja wieder mächtig zugeschlagen. Wo man auch hin hörte, alle waren mehr oder weniger betroffen, heiser, hustend, fiebernd. Da ist es natürlich umso schöner zu hören, daß es in Paderborn zu Wunderheilungen gekommen ist: Ein Kämper, ausgeschieden aus seinem Amte wegen gesundheitlicher Probleme, soll, allein durch die Betrauung mit einem neuen Amt kurzzeitig wieder völlig gesundet sein! Umlaufende Gerüchte sprechen jedenfalls von der schnellsten Heilung, die es in Paderborn je gab.

Apropos schnell: Schnell sprach es sich herum, daß es auf dem Schützenplatz jetzt nicht nur einen neuen Baum, sondern auch einen neuen Stein gibt. Für seine Verdienste um den Schützenplatz wurde unserem beliebten Oberstleutnant ein Baum gepflanzt, eine Buche, die „Matthias-Stute-Buche". Gerüchten zufolge soll unser Oberst den neuen Adjutanten angewiesen haben, den Namen in den Stamm der Buche einzuschnitzen und damit für alle Zeiten zu verewigen. Der Gärtner hatte dieses Ansinnen bereits entrüstet von sich gewiesen. Aber auch der Adjutant mußte abwinken, da der Stamm noch so dünn ist, daß er sich nicht in der Lage sah, dort einen Namen hineinzuschneiden. Kurzerhand wurde daher dem Baum ein Stein „beigeordnet", der nun auf diese Namensgebung hinweist.
Gerüchte, alles Gerüchte!

Apropos Stein: Wer mit bei der Denkmalseinweihung in Buke war, weiß, daß der Husar dort seinen Platz auf einem Stein gefunden hat. Auch auf dem Schützenplatz findet man inzwischen so manchen Stein, auf dem jemand steht. So steht zum Beispiel ein Stein im westlichen Bereich, auf dem steht „Löffelmann". Im Western-Bereich steht auf einem Stein „Josef (Seppel) Uhle". Auf einem anderen Stein steht der frühere Oberst Sandhage. Nun steht auf einem Stein „Matthias Stute". Zunächst hielt ich es für ein Gerücht, aber die „Augenscheinnahme" hat es bestätigt:

Es gibt sogar einen Stein, auf dem steht Josef Proppe!

Testsparer gesucht.

Zeit für eine Testfahrt!

Glauben Sie nicht alles, was in der Zeitung steht. **Testen Sie es erstmal.** Unsere aktuellen Modelle warten auf Sie.

www.Varnholt.de

Besser ankommen

Ford

Ford Varnholt GmbH & Co.KG

Münsterstraße 5-7 • 33104 Paderborn
Tel. 05254/97755 • Fax 05254/977577

Abbildung zeigt Wunschausstattung.

TAUBEN SCHLAG

Das urgemütliche Lokal im Riemekeviertel für Jung & Alt

Feierlichkeiten
jeder Art
für alle Anlässe
im kleinen
oder
großen Kreis
bis
60 Personen

Montag - Freitag
ab 11⁰⁰ - 1⁰⁰ Uhr
Samstag
ab 17³⁰ Uhr
Sonntag Ruhetag !

www.taubenschlag-pb.de / 33102 Paderborn - Riemekestraße 54
Tel & Fax 05251/2071801 / Handy 0173/2028726

Als Beweis, ein Foto:

Apropos Beweis: Hunderte Schützen und Ehrengäste sollen sich einig sein, daß am Königsabend tatsächlich die echte Königin ihr Grußwort gesprochen hat. Voreilige Dementis berufener Stellen sollen zwar behauptet haben, es habe sich um einen Laiendarsteller gehandelt, der in der entsprechenden Verkleidung als Double aufgetreten sei, es handele sich schließlich um einen Herrenabend, aber niemand der Anwesenden wollte sich täuschen lassen und so kehrte man wieder dazu zurück, es sei ein einmaliger Vorgang gewesen und der würde sich auf einem Herrenabend nicht wiederholen.

Apropos Herrenabend: Nicht nur die Herren, sondern auch die Damen (der Herren) treffen sich gelegentlich, zum Beispiel die Damen der Unteroffiziere. Verwundert waren aber die Zuhörer, als bei der letzten Versammlung dieses als Jungfrauentreffen angekündigt wurde. Also, das halte ich nun aber wirklich für ein Gerücht. Ich kenne doch unsere Unteroffiziere!

Apropos Unteroffiziere: Da fällt mir noch ein Gerücht ein, welches ich kürzlich gehört habe. Ich habe gehört, wir hätten über 150 Unteroffiziere und alle kämen regelmäßig zu den Versammlungen.

Gerüchte,
nichts als Gerüchte!

Es könnte jetzt immer so weitergehen, aber irgendwann muss auch mal der Punkt kommen. Im nächsten Heft melde ich mich wieder mit den neuesten Geschichten. Bis dahin wünsche ich Euch ein schönes Schützenfest!

Euer

Western-Kater

Hofstaat

Seine Majestät **Gerd Kesselmeier** · Ihre Majestät **Heike Schnitz-Vossebein**
SKH Kronprinz **Jörg Schmidt** · SKH Apfelprinz
Hofdame **Martina Moor** · Hofdame **Julia Daubenberger** · Hofdame **Susanne Bentler** · Hofdame
Hofherr **Christian Lüke** · Hofherr **Maximilian Gisbertz** · Hofherr **René Nüsse** · Hofherr
Standartenträger **Andreas Tipp** · Herold **Georg Niggemeier** · Herold

Hohe Frau Zeremonienmeisterin **Rita Brandhoff** · Zeremonienmeister **Klaus Hohrath**
Christian Chognitzki · SKH Zepterprinz **Josef Kesselmeier**
Julia Gans · Hofdame **Viktoria Gisbertz** · Hofdame **Anna Hoppe** · Hofdame **Jessica Mlyneck**
Sascha Hense · Hofherr **Christian Schepers** · Hofherr **Axel Konersmann** · Hofherr **Michael Köster**
Heinz Nüsse · Page **Lucas Kneer** · Page **Tamara Averkamp**

anerkannt gut!

Büroeinrichtungen für
gewerblich und privat !

größte Bürostuhlauswahl im Hochstift

BÜRO FORM
JOHANNKNECHT
EINRICHTUNGEN

Paderborn - Frankfurter Weg 10A - Fon: 0 52 51 / 77 98 0-0
Einfahrt neben Matratzen - Concord

Wir sind Hoflieferant 2005 / 06

PRONUPTIA
PARIS

ANNE KERSTING
BRAUT- UND ABENDMODE
KAMP 19 · 33098 PADERBORN
TEL. 0 52 51 / 2 44 88 · FAX 2 77 10

Wir machen euch Beine!

Kurse für Paare,
Jugendliche und Singles
Hochzeit Kurse
Dance 4-Fans
Hip-Hop

Tanzschule Möllmann
ADTV

3 26 12
oder 68 98 12
info@tanzschule-moellmann.de
Grunigerstr. 17 - 33102 Paderborn
www.tanzschule-moellmann.de

Die neue Paderborner Schützenkönigin 2005/2006 heißt **Beate Kloke,** geborene Mielczarek. Sie kam am 3. August 1966 in Harsewinkel zur Welt und ist verheiratet mit dem Malermeister **Elmar Kloke.** Die beiden haben eine zwölfjährige Tochter. Seit ihrer Heirat 1991 widmet sich die gelernte Tanzlehrerin der Tochter **Isabelle** und arbeitet in der Verwaltung des Familienbetriebs Ferd. Kloke Malermeister. In ihrer Freizeit beschäftigt sich die neue Schützenkönigin am liebsten mit Lesen, sportlichen Aktivitäten oder Unternehmungen mit der Familie. Dem Paderborner Schützenwesen ist Beate Kloke schon seit vielen Jahren eng verbunden – unter anderem auch, weil ihr Mann seit 13 Jahren im Vorstand der Maspernkompanie aktiv ist. Hoferfahrung sammelte sie bereits im Schützenjahr 2000/2001, in dem sich Leutnant Kloke die Apfelprinzenwürde sicherte. Die neue Schützenkönigin residiert in der Herlestraße 19a, im Industriegebiet „Auf dem Dören". Zu ihren Pagen wurden **Bernhard Löseke** und **Lukas Michalke** ernannt.

Die Würde der Zeremonienmeisterin 2005/2006 übernimmt **Silke Siemens,** geborene Westerwalbesloh. Sie wurde am 11. Dezember 1966 geboren und ist seit 1992 mit **Karl-Josef Siemens** verheiratet. Das Ehepaar hat eine Tochter, die zwölfjährige **Carolin.** Silke Siemens ist gelernte Einzelhandelskauffrau und managt seit 1993 das Büro der Firma E. Siemens Transportbeton. Die gebürtige Hövelhoferin hält sich in ihrer Freizeit mit Aquafitness und Joggen fit. Darüber hinaus ist sie seit sechs Jahren im Liturgiekreis der Pfarrgemeinde St. Kilian ehrenamtlich tätig. Mit dem Schützenwesen ist die neue Zeremonienmeisterin in vieler Hinsicht verbunden: So werden im elterlichen Betrieb in Hövelhof seit 50 Jahren Schützenuniformen hergestellt. Außerdem war ihr Ehemann **Karl-Josef** 1982 Hofherr in Paderborn und ihr Großvater mütterlicherseits 1986 Schützenkönig in Stukenbrock.

Die Königin und ihre Zeremonienmeisterin freuen sich auf ein harmonisches Schützenjahr 2005/2006, das besonders im Hinblick auf das Jubelschützenfest im Sommer 2006 bedeutsam ist. Unter dem PBSV-Jahresmotto **„Schützen – eine lebendige Familie"** wünschen sie sich eine fröhliche Hofgesellschaft und einen sympathischen Schützenkönig.

Hotel – Restaurant

Pfeffermühle

Paderborner Str. 66 33178 Nordborchen
Tel 05251/54006-0 Fax 05251/54006-99

… das Haus der vielen Möglichkeiten ganz in Ihrer nähe.

❖ Unser **Restaurant** bietet ein reichliches Angebot an Speisen. Sonn. - u. Feiertags Ruhetag

❖ **Partyservice** bis 500 Personen

❖ gemütliche **Hotelzimmer** in verschiedenen Kategorien

❖ **Saal** für Familien. - und Jubiläumsfeiern bis 150 Pers. Beerdigung bis 200 Personen

❖ **Pfefferstübchen** für die kleine Feier bis 20 Personen

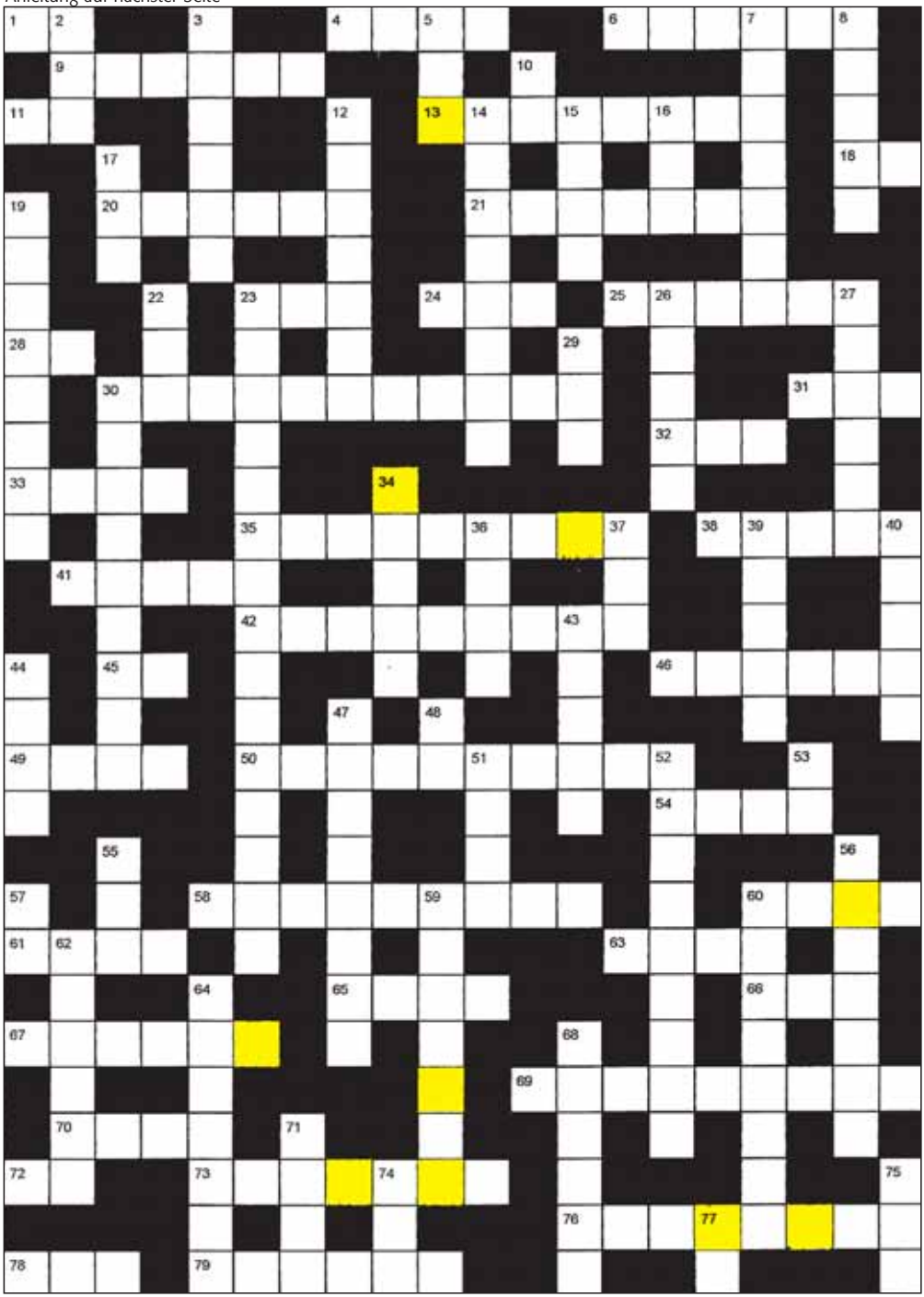
❖ BIERSTUBE **Pfefferkeller**
Mo. - Sa 18.00-24.00 Uhr Sonn. - u. Feiertags Ruhetag

Ihre Familie Althoff

Wir wüschen unserer königlichen Kollegin ein wunderschönes Hofjahr, und allen Schützenschwestern und -brüdern ein harmonisches Schützenfest

maler schade borchen

Anleitung auf nächster Seite



Waagerecht:

01 Bindewort
04 Ärger
06 Dritter von drei Schützengrundsätzen
09 Alle machen mit
11 Zeichen für Gallium
13 Sollte danach beim Frühstück nicht fehlen
18 sagenhafter menschenfressender Riese
20 Sitzt hoch in der Mitte
21 Das beste Fundament für einen Schützen
23 Nestorpapagei
24 Abk. für Landeszentralbank
25 der erste Repräsentant
28 technisches Empfangsgerät (Abk.)
30 Dafür steht ein Schütze Montags früh auf
31 einspännige englische Droschke
32 Schützenbruder und Schützenschwester's Verbindung
33 Lieblingsgetränk der Schützen
35 Auch des Försters Spitzname
38 Nicht auf den König, darauf schiessen wir
41 Gesteinsart
42 Hierauf basiert das Schützenwesen
45 Korrekte Anredenabkürzung der Königin
46 Erdkugel
49 Des Königs Zeit dauert so lange
50 Am Hut grün, am Kragen silbern
54 Inschrift auf Christi Kreuz
58 Des Festes krönender Abschluß
60 Tankstellenkette
61 Schriftstück
63 Automarke
65 So sieht es abgekürzt aus
66 angloamerik. Männername
67 Das hat der Unteroffizier am Kragen
69 Korrekte Anrede für den König: Seine ...
70 englisch: Osten
72 Nummer (Abk.)
73 Paßt auf die Mäuse auf
76 Die die Geschicke leiten
78 Abkürzung für Absender
79 Nicht nur Papst, auch des Schützenpapst Vorname

Senkrecht:

03 Was wird am Freitag gestrichen?
05 französisch: Eisen
07 Rechts vom Schiessturm
08 Kastanie mit Zaun
10 spanischer Artikel
12 Dort wird der Adler abgeholt
14 Verantwortung übernehmen diese
15 junges Schaf
16 flüssiges Fett, Anstreichmaterial
17 Eine Gruppe gutgekleideter Leute
19 Verbindungsstück (mit Gewinde)
22 nordgermanischer Kriegsgott
23 Sie haben ein Schaukelpferd
26 Lohn der Arbeit
27 Erster von drei Schützengrundsätzen
29 Lastkraftwagen (Abk.)
30 hat eine tragende Rolle
34 Die Letzten werden die Ersten sein?
36 Abschlagzahlung
37 japanischer Verwaltungsbezirk
39 Warenlager
40 Untergattung
43 Kohlenwasserstoff
44 Ankertonne
47 buntes Tuch zur Erkennung
48 Kfz-Kennzeichen von Olpe
51 Bezeichnung
52 Eine Spende bringt mir diesen
53 griechischer Buchstabe
55 Dramenteil
56 Klein, aber fein?
57 Autozeichen Südafrika
59 Filmkategorie
60 Sitzt auch auf dem Pferd
62 Kein König, aber Hauptmann
64 jährlicher Obolus
68 Gauner, Verbrecher
71 schmale Stelle
74 japanischer Vulkan auf Kiushu
75 Westdeutscher Rundfunk (Abk.)
77 Kfz-Kennzeichen Siegburg

Preisrätsel

Wer bis Schützenfest-Sonntag 20 Uhr das richtige Lösungswort auf unten stehendem Original Teilnahmeschein in die dafür vorgesehene Box in der Western-Baude wirft, nimmt an der Verlosung teil. Das Lösungswort ergibt sich aus den gelb unterlegten Feldern auf der Vorderseite.
Verlosung ist am Schützenfest-Sonntag, 10. Juli 2005 um 21 Uhr vor der Western-Baude.
Unter allen anwesenden uniformierten Mitgliedern des PBSV werden verlost:

1. Preis: Teilnahme an der Fahrt zum Bundeskönigschießen am 10./11.09.2005 nach Leverkusen
2. Preis: Eine Rolle Getränkemarken
3. Preis: Ein Jahresorden 2005 der Western-Kompanie

Teilnahmeschein

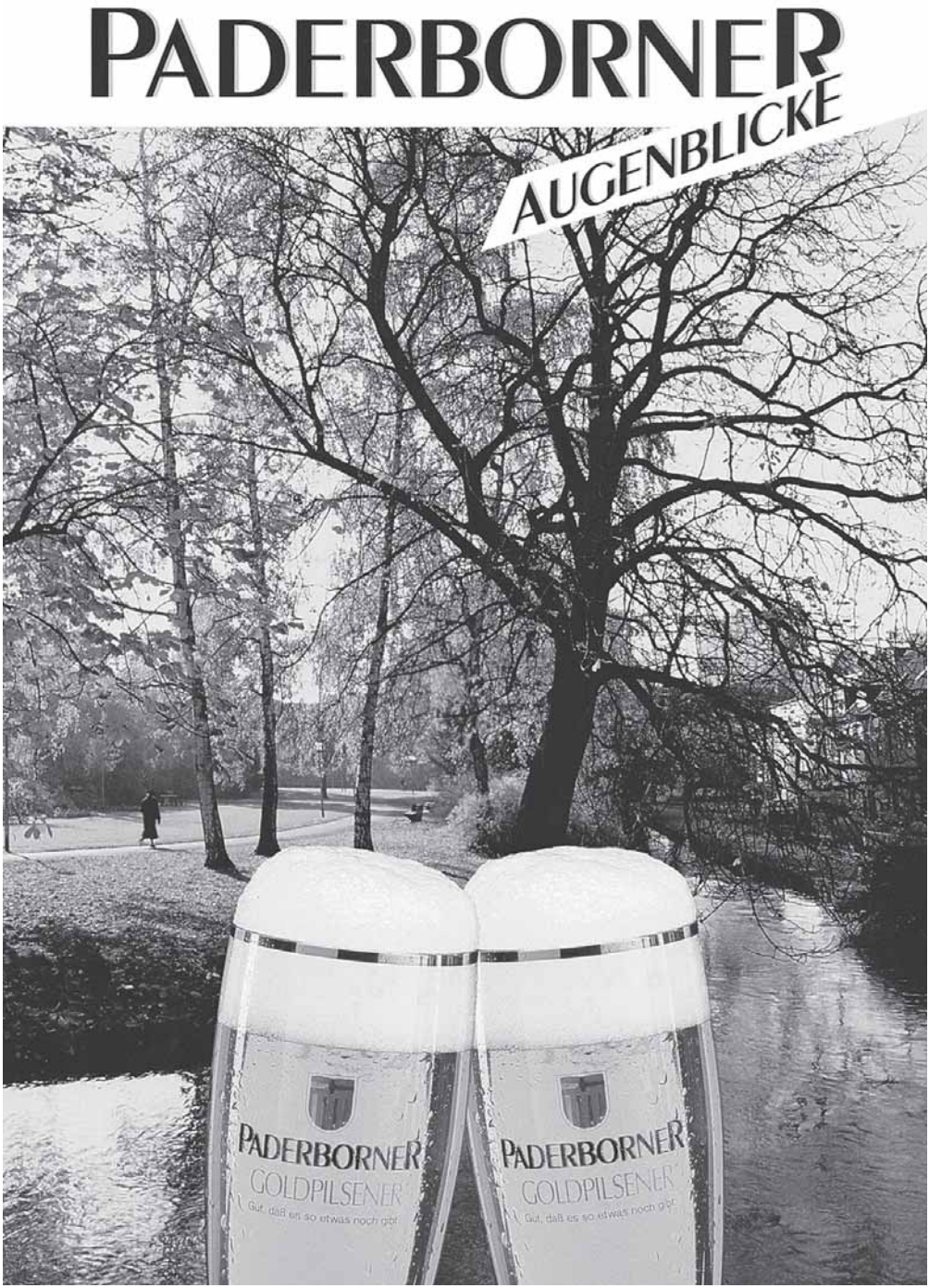
Von der Teilnahme ausgeschlossen sind lediglich der „Setzer“ und der „Vize“. Rechtsweg ausgeschlossen.

Das Lösungswort: „Des Brauers Festsaal“: | | | | | | | | | | |

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____


PADERBORNER
AUGENBLICKE
PADERBORNER
GOLDPILSENER
Gut, daß es so etwas noch gibt
PADERBORNER
GOLDPILSENER
Gut, daß es so etwas noch gibt

HONDA

Über 40 Jahre
Ihr HONDA-Vertragshändler in Paderborn

Motorrad Huneke

Friedrich-List-Straße 35 · 33100 Paderborn · Telefon (0 52 51) 5 50 51 · Fax 5 50 52

WEGENER

BAUSTOFFE
HEIZUNG
SANITÄR
FLIESEN
STAHL

Ideen ...
Inspiration ...
Individualität ...

Besuchen Sie
unsere Ausstellung!

33098 Paderborn
Kolberger Straße 3-14
Telefon: (0 52 51) 171-0
Internet: www.wegener.biz

„Western... Freunde voller Herzlichkeit" Auch bei den Unteroffizieren herrschen Tradition und Freundschaft

Umfangreich ist das Geschehen dieser großen Gruppierung innerhalb unserer Kompanie.
Bereits am 16. Januar kommen 65 Unteroffiziere im Hotel-Restaurant „Krawinkel" zu ihrer Jahreshauptversammlung zusammen. An diesem Abend wählen sie das Haus wiederum zu ihrem Casino und legen somit fest, dass auch in diesem Jahr die Versammlungen hier stattfinden sollen.
Tags darauf treffen sich die Unteroffiziere mit ihren Partnerinnen am Historischen Rathaus. Von dort aus gehen sie durch die Innenstadt zur Kompaniebaude. Dort erwartet die 48 Teilnehmer ein herzhafter Grünkohl. Bei diesem allseits beliebten Essen und dazu passenden Getränken werden so manch gute Gespräche geführt.
Am ersten Sonntag im März, genauer gesagt am 07. März, sind die Unteroffiziere wieder im Rathaus. Diesesmal wählen sie nach guter Tradition in Paderborns guter Stube, im großen Rathaussaal, den unser Bürgermeister **Heinz Paus,** übrigens auch Ehrenunteroffizier der Westernkompanie, wieder wie in den Jahren zuvor zur Verfügung gestellt hat, einen neuen Kompanievorstand. Aus ihren Reihen schenken sie **Bernd Simon** das Vertrauen und bestimmen ihn so zum 5. Leutnant.
Bei den Ergänzungswahlen 14 Tage später werden Rechtsanwalt **Manfred Claes** zum Verwaltungsrat und **Reinhard Hils** zum Schießoffizier gewählt.
Doch damit sind die turnusmäßigen Wahlen keineswegs beendet. Traditionsgemäß geben sich die Unteroffiziere in der folgenden Versammlung einen neuen Vorstand. Der bisherige 1. Vorsitzende **Achim Hecht** tritt hierbei nicht wieder zur Wahl an. Zu seinem Nachfolger wählen die 55 anwesenden Mitglieder den bisherigen Vizefeldwebel **Ralf Schreckenberg.** Sein Stellvertreter bleibt **Karl Voss.** Für weitere drei Jahre im Amt wird auch der 1. Schriftführer **Ferdi Schäfers** bestimmt und tritt damit seine sechste Wahlperiode an. **Torsten Gröning** wählen sie zu dessen Stellvertreter. **Hans-Josef Reike** geht nach dieser Wahl in seine vierte Amtsperiode als Kassierer. Zusammen mit **Andreas Koppe** wird er auch die nächsten drei Jahre die finanziellen Geschicke der Unteroffiziersvereinigung leiten.
Ein Dankeschön sei an dieser Stelle nochmals den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern **Michael Bröckling, Achim Hecht** und **Willi Moor** gesagt.

Am 27. März richten die Unteroffiziere wie viele andere Vereinsmitglieder auch den Schützenplatz für die Bevölkerung neu her und befreien ihn, was inzwischen guter Brauch geworden ist, anläßlich des „Oster- oder Frühjahrsputzes" vom Unrat des letzten Winters. Als sich die fleißigen Helfer aller Kompanien mittags bei den Maspern stärken wollen, ist leider nicht genug vorbereitet worden.
Für abends am gleichen Tag hat die Königsträßer-Kompanie zum Königsabend zu Ehren **SM Andreas Kneer** eingeladen. In all den Jahren hat es sich eingespielt, daß die Mitglieder der einen Kompanie jeweils bei der anderen Kompanie bedienen. So ist es auch an diesem Abend der Fall. Eine starke Mannschaft unsererseits ist zugegen, die die Mitglieder der Königskompanie und deren Gäste bedient.
Anfang Juni treffen sich 60 Unteroffiziere zu

Bad Driburger Heil- und Mineralbrunnen, Gräfin-Margarete-Allee 1, 33014 Bad Driburg, Tel. (0 52 53) 95 27 40, www.bad-driburger.de

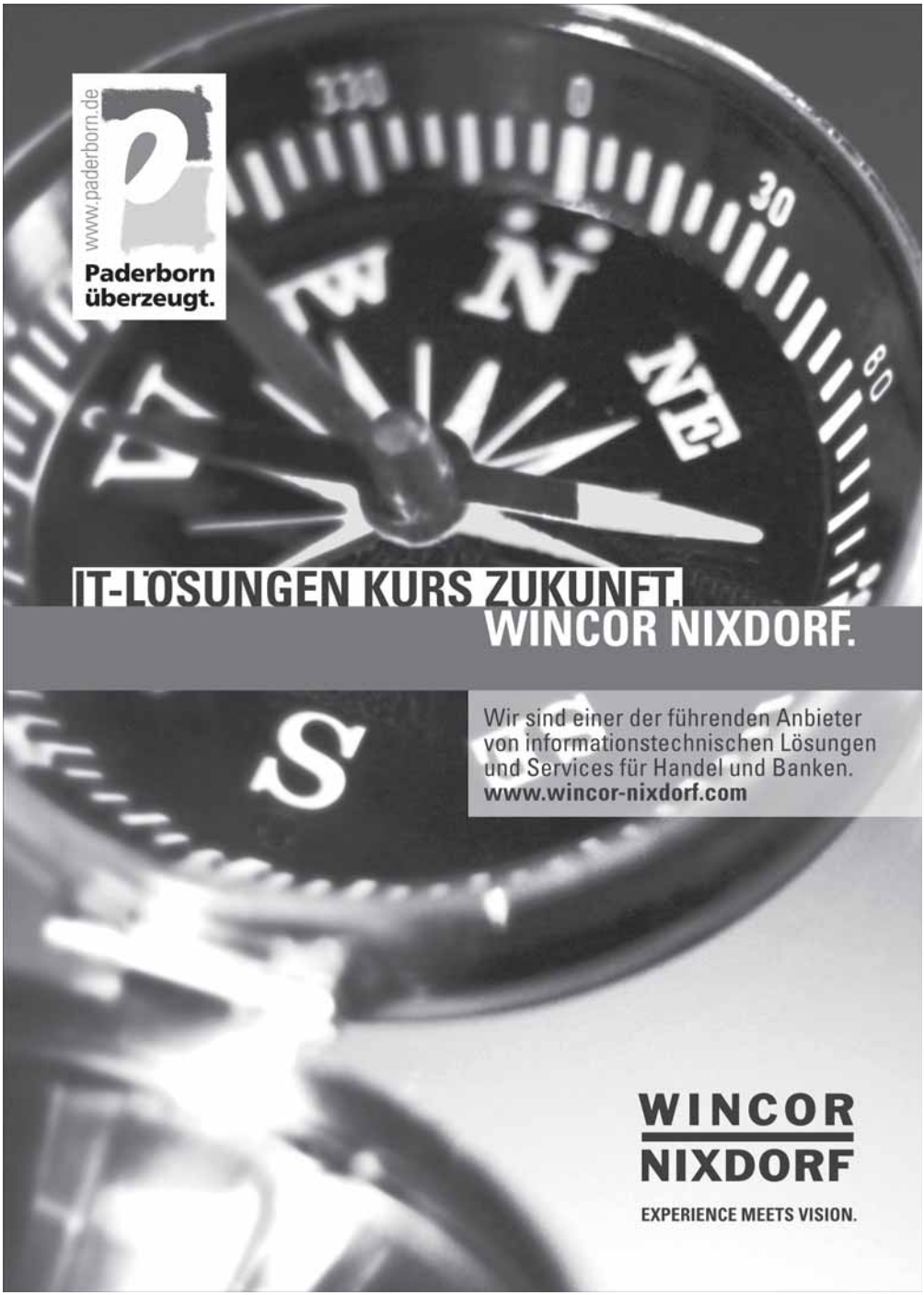
GETRÄNKE DRILLER GmbH

PADERBORNER GOLDPILSENER

33100 PADERBORN

Karl-Schurz-Straße 40
Telefon (0 52 51) 5 00 11 50
Telefax (0 52 51) 54 16 87

ihrer dritten Versammlung in diesem Jahr. Einen breiten Raum nimmt an diesem Abend das nahende Schützenfest ein.
Das Wetter meint es in diesen Tagen gar nicht gut mit den Schützen, so auch nicht am 12. Juni, als sich 67 Mitglieder des Unteroffizierscorps zu ihrem Ausflug auf den Weg machen. Vormittags besichtigen sie zunächst die Waldglashütte in Erpentrup und lernen dort viele interessante Einzelheiten zur Geschichte und Herstellung von Glas kennen.
Nach kurzer Pause geht es durch Felder und Wiesen weiter nach Langeland zum Anwesen von **Gesa und Manfred Claes.** Während einer kurzen Versammlung wird **Manfred Claes,** der wie bereits erwähnt im März zum Verwaltungsrat gewählt wurde, von Oberleutnant **Ralf Meschede** zum Unteroffizier ernannt.
Nach dem Mittagessen (Spanferkel mit Sauerkraut) finden sich wiederum viele Schießwillige an der „Vogelstange" ein, um einen neuen UV-König zu ermitteln. Aufgrund des schlechten Wetters wird das Schießen in diesem Jahr in einem Schuppen ausgetragen. Hoffentlich, so munkeln einige der Teilnehmer, ist dies kein schlechtes Zeichen für das Schützenfest in vier Wochen. Bereits mit dem 13. Schuß wird Ltn. **Reinhard Hepers** um 13.18 Uhr Zepterprinz. Bereits zwei Minuten später kann **Robert Husemann** mit dem 16. Schuß den Adler von der Krone befreien. Auch der Apfel kann nicht mehr lange standhalten und fällt weitere zwei Minuten später nach insgesamt 22 Schüssen zu Boden. **Andreas Bröckling** ist der dritte im Bunde. Doch dann dauert es. Der Vogel scheint aus Hartholz zu sein. Es dauert noch fast eine Stunde, bis das letzte Stück um 15.20 Uhr herunterfällt. Mit dem insgesamt 249. Schuß schafft es schließlich der Kassierer der Unteroffiziersvereinigung **Hans-Josef Reike** neuer König zu werden.
Obwohl pünktlich zur Parade der Himmel aufreißt und die Sonne durchkommt, erhält der neue König bei der Proklamation den Beinamen „Der Kassierer, der im Regen tanzt".
Vor zehn Jahren wurde an der EGV-Hütte in Kleinenberg **Jürgen Weber** König. Prinzen wurden seinerzeit **Georg Lautenschütz** (Krone), **Achim Otto** (Zepter) und **Frank Schreckenberg** (Apfel).
Vor 25 Jahren war **Bernhard Marx** König der Unteroffiziersvereinigung. **Georg Otto, Bernhard Franke** und **Albert Bachhofer** wurden Prinz. Damals führte der Ausflug die Fahrtteilnehmer in die Egge.
Für den 05. Juli wird zur traditionellen Wagenbesichtigung oder auch Wagenschmiere genannt eingeladen. 66 gutgelaunte Unteroffi-


www.paderborn.de
Paderborn
überzeugt.
IT-LÖSUNGEN KURS ZUKUNFT.
WINCOR NIXDORF.
Wir sind einer der führenden Anbieter
von informationstechnischen Lösungen
und Services für Handel und Banken.
www.wincor-nixdorf.com
WINCOR
NIXDORF
EXPERIENCE MEETS VISION.

ziere wollen an diesem Abend Schützenplatzluft schnuppern. Zunächst nehmen sie wie in jedem Jahr den hergerichteten Bierwagen in Augenschein. Dann genießen sie den Abend unter freiem Himmel bei deftigem Essen und führen dabei sicher manch freundschaftliches Gespräch.

Nach dieser Einstimmung folgt das langersehnte Schützenfest. Am Freitagnachmittag ist bei Hauptmann **Heiner Kaiser** eine mannstarke Kompanie angetreten. Leider wird der Regen nach dem Ständchen bei **IM Karin Könsgen** immer stärker. So findet der Umtrunk bei SM **Andreas Kneer** am Tegelweg teils unter Zeltplanen, teils in den Kellerräumen der benachbarten Wohnhäuser statt. So werden Omnibusse bestellt und der Weg zum Westerntor auf diese Weise zurückgelegt. Der Große Zapfenstreich vor dem Rathaus findet dann in strömendem Regen statt. Doch sicher geschieht dies mit der gleichen Herzlichkeit und Freude, als wenn die Sonne gelacht hätte. Daheim wird später so manche Uniform trokkengefönt.

Am Samstag kann bei gutem Wetter marschiert werden. Nach dem Aufziehen des Adlers, dem Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder und den Ehrungen unter dem Schießturm werden von Oberleutnant **Ralf Meschede**, der den Hauptmann in diesen Tagen vertritt, **Heinrich Brinkmann, Oliver Burow** und **Ralf Koppe** zu Unteroffizieren ernannt. Anschließend befördert der Oberleutnant **Ralf Schreckenberg** und **Karl Voss** zu Sergeanten der Westernkompanie.

Groß ist die Freude am Sonntagnachmittag, als es wieder einem Mitglied der Westernkompanie und einem Mitglied der Unteroffiziersvereinigung gelingt eine Prinzenwürde zu erringen: **Jörg Schmidt** ist Kronprinz geworden.

Schade, daß die Schützen am Montag wiederum die Omnibusse besteigen müssen und der Marsch durch die Stadt

LIBORI-GALERIE

Das Einkaufszentrum in der City von Paderborn

Ihr Einkaufserlebnis mit 36 Fachgeschäften,
Gastronomie und Filmpalast

600 Parkplätze, Citynah & preiswert
33098 Paderborn, Kamp 32

www.libori-galerie.de
www.hochstift-live.de

KINOPLEX.DE

HÖRAKUSTIK
VOLLBACH

Erlebnis Hören

- Neues erfahren
- Gespräche verstehen
- Freunde treffen
- und dazugehören

Herzlich willkommen.

Riemekestraße 8
33102 Paderborn
Telefon 05251.27480

Klaholt
Parfümerie Friseur
Westernstraße 28
Libori-Galerie

WELLA

aufgrund des schlechten Wetters ausfallen muß.
Nach der Liboriwoche hat der Unteroffiziersvorstand zum traditionellen „Spießbratenessen“ eingeladen. Im Kompaniebereich treffen sich am 20. August die Unteroffiziere zusammen mit ihren Partnerinnen. 75 Teilnehmer genießen diesen Freitagabend bei herrlichem Sommerwetter.
Bereits nach einer Woche sehen sich die Unteroffiziere wieder. Am 27. August halten sie ihre nächste Versammlung im Casino ab. Wie schon in der letzten Versammlung, so ist auch in dieser das jetzt zurückliegende Schützenfest ein herausragendes Thema. Natürlich gibt es Positivpunkte, die angesprochen werden. Doch läßt man auch die Angelegenheiten, die nicht so sehr gelungen sind und verbessert werden können und müssen, nicht unter Tisch fallen.

Die letzte Versammlung des Jahres findet am 05. November ebenfalls im Hotel-Restaurant „Krawinkel“ statt. Diesesmal haben „nur“ 48 Unteroffiziere den Weg in ihre Heimstatt gefunden, steht doch nur zwei Wochen später die Neuauflage der Westerngala an. Während des Kartenvorverkaufes hierfür zwei Tage zuvor sind reichlich Karten reserviert worden. Aber in dieser Versammlung geht es auch noch einmal um das Thema „Schützenfest“. Ferner wird die Neueinführung von sogenannten Gruppenunteroffizieren und deren zukünftige Aufgaben bekanntgegeben und diskutiert.
Es ist guter Brauch, daß die Mitglieder des Paderborner-Bürgerschützen-Vereins und des Paderborner Männerchores am Volkstrauertag in einem Gottesdienst ihrer verstorbenen Mitglieder gedenken. Auch hieran nehmen die Unteroffiziere teil.
Am Morgen des 20. Novembers treffen sich die Unteroffiziere zum erstmalig stattfindenden Herbstputz auf dem Schützenplatz. Mittags wollen sich die Maspernschützen für das zu gering ausgefallene Essen anläßlich des Osterputzes revanchieren.
Am gleichen Tag findet abends im Hansesaal des Schützenhofes die nun schon 4. Paderborner Herbst- und Vereidigungsgala der Westernkompanie statt. Diese ist wieder einmal ausverkauft. Ein ausführlicher Bericht hierzu folgt an anderer Stelle.

Im Laufe des abgelaufenen Jahres sind die Unteroffiziere fünfmal zu Versammlungen zusammengekommen. Hierbei haben die durchschnittlich 56 Anwesenden u.a. über die verschiedensten Themen diskutiert und Rückschau auf vergangene Veranstaltungen und Arbeitseinsätze gehalten.
Leider versterben mit Sergeant **Hans Rodenbröker** und Unteroffizier **Alfons Preuss** zwei langjährige Mitglieder des Unteroffizierscorps. Anläßlich des UV-Ausfluges und am Schützenfestsamstag werden vier neue Unteroffiziere ernannt, so daß die Vereinigung nun 151 Mitglieder umfaßt.

Ferdi Schäfers
1. Schriftführer

IHRE 1. ADRESSE
FÜR DAMENMODE

IN EINER AUSWAHL
DIE IHRESGLEICHEN SUCHT

SITTIG HAT'S

SITTIG
PADERBORN · WESTERNSTR.

Über 100 Jahre im Familienbesitz
Restaurant Welling

Inh. Alfons Grote
über 40 Jahre

Eigene Hausschlachtung
Separate Säle für Familienfeste

Detmolder Str. 186 · 33100 Paderborn
Telefon 0 52 51/46 16

Le Mans-Apotheke

Apotheker A. Winkler
Le Mans-Wall 9
33098 Paderborn

Tel. 0 52 51/2 75 13
Fax 0 52 51/2 26 13

Hl. Liborius, Bischof von Le Mans und Schutzpatron der Erzdiözese Paderborn

LIEBE SCHÜTZENSCHWESTERN, LIEBE SCHÜTZENBRÜDER!

Ein Jahr ist vergangen und das 146. Schützenfest steht kurz bevor. Auch im vergangenen Jahr können die Jungschützen auf zahlreiche Veranstaltungen zurückblicken, sei es das Zeltlager, die traditionelle Fahrradtour, die Nürnbergfahrt oder die vielen anderen Veranstaltungen, die wir Jungschützen durchgeführt haben. Sehr oft konnten wir auch viele Gäste und Freunde unserer Abteilung dazu begrüßen. Ich freue mich, dass auch nach bald 20 Jahren unseres Bestehens wir Jungschützen eine Mannstarke und vor allem junggebliebene Truppe sind! Dieses haben wir nicht nur uns selber, sondern auch im großen Maße Euch allen zu verdanken, die uns stets mit Rat und Tat zu Seite stehen.

Das kommende Schützenjahr 2005/2006 ist aber nicht nur ein Jubiläumsjahr für den PBSV, sondern auch für uns. Wir begehen im kommenden Jahr 2006 unser 20 jähriges Bestehen und ich würde mich freuen, Euch alle wieder bei den zahlreichen Veranstaltungen der Jungschützen begrüßen zu dürfen.

Ich bedanke mich noch einmal bei unserem Schützenbruder und Baudenwart **Heinrich Buschmeier.** Auf unserer Weihnachtsfeier ´04 haben wir Ihm für seine unermüdliche Sorge um unser leibliches Wohl und seine stete Bereitschaft, uns bei allen Veranstaltungen mit Tat zur Seite zu stehen, mit dem Abzeichen des Ehrenjungschützen ausgezeichnet!

Ich wünsche nun allen Lesern viel Spaß auf den folgenden Seiten, die einen kleinen Einblick in die Aktivitäten der Jungschützen geben sollen. Ein fröhliches und vor allem kameradschaftliches Schützenfest 2005.

Euer Jungschützenmeister
Alexander Reimann

UNSERE FAHRRADTOUR AM 7.8.2004

An diesem wunderbaren sonnigen Samstagnachmittag machten wir uns von der Baude aus mit den Fahrrädern zu unserer Fahrradtour auf. Während die Erwachsenen die strapaziöse Fahrt auf sich nahmen, verbrachten die kleineren Jungschützen mit **Heike Weber** auf dem Minigolfplatz an den Fischteichen den Nachmittag. Nach einer schönen Tour mit einer ausführlichen Pause am Lippesee erreichten wir erschöpft, aber frohen Mutes wieder den Schützenplatz. Nach einer kleinen Erfrischung stand das Vogelschießen auf dem Programm.

Bernd Simon konnte mit seiner letzten Chance, da er im nächsten Jahr mit dem Alter von 30 Jahren nicht mehr am Vogelschießen teilnehmen darf, die Krone vom Haupt des stolzen Adlers schießen. **Torsten Gröning** erleichterte den Adler um den Apfel und **Andreas**

ZEG

2-Rad Schwede
DER ZWEIRAD FACHMARKT
www.2-rad-schwede.de

Fahrräder
Kinder, City, Touristik, MTB Sport

Heimsport

Motorfahrzeuge
Mofas, Motorroller

Motorräder
Yamaha, Suzuki, Piaggio, Vespa, Sachs und Peugeot

Vermietung • Zubehör • Bekleidung • Werkstatt-Service

Frankfurter Weg 32 • 33106 Paderborn

Tel.: 05251 / 7 53 70 • Fax: 7 49 65
Hotline: 05251 / 75 03 13

HUT
SCHAL
MÜTZE
GÜRTEL
ROECKL-
HANDSCHUHE
!
PÜTTMANN
ACCESSOIRES
SCHILDERN 17
33098 PADERBORN
TEL. 0 52 51/2 39 46

GOLDSCHMIEDE
BÜSSE

WIR SCHAFFEN ERINNERUNGEN.
EDLER SCHMUCK FÜR SIE,
VON HAND GEARBEITET.

KAMP 15 · 33098 PADERBORN
FON 05251-25796 · FAX 05251-26578
WWW.GOLDSCHMIEDE-BUESSE.DE
INFO@GOLDSCHMIEDE-BUESSE.DE

Künstlerbedarf
Hobbymalbedarf
Galerie und
Einrahmungen
Rosenstrasse 16
33098 Paderborn
Tel. 05251/22672

WALECKI

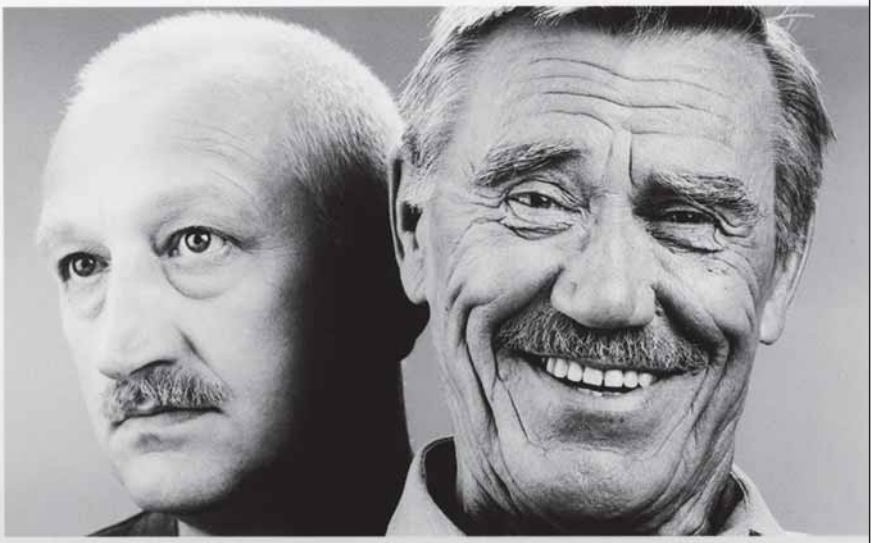
Koppe, zu der Zeit amtierender Btl.-Jungschützenkönig, sicherte sich die Würde des Zepterprinzen. Nachdem die Prinzen des nächsten Jahres fest standen, versammelten sich noch ca. 10 Aspiranten für die Königswürde unter dem Kugelfang.
Nach einem spannenden Schießen sicherte sich **Ralf Koppe** mit einem wahrhaft königlichem Schuss die Königswürde.
Zur Proklamation der neuen Prinzen und des Königs versammelten sich alle auf dem Baudenvorplatz. Die anschließende Parade sorgte für reichlich Spaß bei allen Beteiligten.
Nach der Parade wurden der neue König und seine drei Prinzen noch bis in die späten Abendstunden gefeiert.

JUNGSCHÜTZENZELTLAGER VOM 3. – 6.9.2004

Am ersten Septemberwochenende fuhren die Jungschützen wieder in ihr Zeltlager. Wie vor zwei Jahren führte uns der Weg nach Kleinenberg an die EGV-Hütte.

Nach der Ankunft am Zeltplatz stand erst mal das Zelte Aufbauen an. Nach dem zügigen Aufbau der Zelte wurden diese wohnlich eingerichtet und dann ging es ans Feuermachen. Wie im letzten Jahr stand uns wieder der Bauwagen von Bernd, Andreas und Alexander zur musikalischen Untermalung und als „DISCO KISTE“ für das Wochenende zur Verfügung.
Nach einem leckeren Abendessen, welches durch unsere Küchencrew **Heinrich Buschmeier** und **Hartmut Temme** wieder hervorragend vorbereitet wurde, gab man sich dem gemütlichen Teil des Abends hin.
Die einen spielten Doppelkopf, während andere durch die angrenzenden Wälder zogen um die Natur zu genießen. Ein Teil blieb auch einfach nur am Feuer sitzen, um bei lekkeren Erfrischungsgetränken die laue Sommernacht zu genießen.
Am Samstagmorgen nach einem deftigen Frühstück mit Rührei, Speck, Würstchen und Bohnen zerkleinerten einige von uns das Feuerholz für den kommenden Abend. Aber der Großteil ließ sich am Vormittag bei einem gemütlichen Frühschoppen einfach die Sonne auf den kleinen oder auch großen Bauch scheinen.
Am Nachmittag stand dann für alle das allseits beliebte „Actionspiel“ auf dem Programm.
Das Motto des Spiels lautete in diesem Jahr „Olympiade“. Die Disziplinen waren 3-fach Skilauf, Stelzenlauf und gruppenweise durch irgendwelche Röhren krabbeln. Dieses führte den einen oder anderen an die Grenzen seiner Belastbarkeit, so dass der Verbrauch der isotonischen Fitnessgetränke nach dem Spiel rapide anstieg.
Mit einem ausgiebigen Abendessen mit Steaks und Salat wurde der Nachmittag beendet und der Abend eingeläutet. Am Abend fanden sich wieder mehrere Gruppen zum Kartenspielen, durch die Wälder Jagen, oder zum Feiern zusammen.

Der eine hat Rheuma.
Der andere Spenglersan Kolloid R.



Anwendungsgebiete: Rheuma, Gicht, Ischias, Neuralgien.
Zusammensetzung: 1 ml enthält: Antigene Dil. D9 und Antitoxine Dil. D9 aus Mycobacterium tuberculosis typus bovinus, Mycobacterium tuberculosis typus brevis, Streptococcus pyogenes.
Handelsform: Tropfflaschen mit 10 ml, 20 ml, 50 ml und 100 ml.
Flüssigkeit zum Einreiben. Homöopathisches Arzneimittel.

SPENGLERSAN Original MECKEL

Tropfen für Tropfen für Ihre Gesundheit.

Weitere Informationen bei: Meckel-Spenglersan GmbH
Postfach 1418 · D-77804 Bühl · Telefon (07223) 3 06 71 · Fax (07223) 87 13
www.spenglersan.de

Am Ende dieser kurzen Nacht standen dann am Sonntagmittag das Aufräumen und die Abreise auf dem Programm. Dieser allseits sehr unbeliebte Programmpunkt wurde mit starkem „Kommandoton“ durch unseren Ehrenjungschützen **Heinrich Buschmeier** durchgeführt. Natürlich freuen sich jetzt schon wieder alle auf das nächste Zeltlager im Jahr 2005.

NÜRNBERGFAHRT 2004

Am Freitag, dem 22.10.04, machten sich 23 Jungschützen und Freunde der Jungschützen auf den Weg Richtung Nürnberg!
Nach einer sehr lustigen Anreise wurden die Zimmer im Hotel Ibis bezogen. Während ein Großteil sich erst mal von der Anfahrt regenerieren musste und eine Mütze Schlaf in Anspruch nahm, konnte es eine kleine Gruppe nicht abwarten und zog los in die schöne Altstadt von Nürnberg. Der Fischmarkt, der in der Altstadt an diesem Wochenende gastierte, wurde besucht und zu einem der vielen Höhepunkte an diesem Wochenende.
Eine andere Gruppe besichtigte nach dem verdienten Mittagsschlaf die Burg und einige andere Sehenswürdigkeiten in der Altstadt von Nürnberg. Am Abend fanden sich dann alle wieder am Hotel ein, um gemeinsam zum Ritteressen in der Gaststätte „Alte Küch'n“ zu gehen.
Bei leckerem Kellerbier mundete das 7-gängige Rittermenü mit Flugwachteln, Schweinerippchen und Oma´s Apfelküchle besonders gut.
Wer die Tischregeln nicht beachtete, wurde zwischendurch zur allgemeinen Erheiterung in Fesseln gelegt, um dann nach einer gewissen Zeit freigeküsst zu werden. Stellt sich bloß die Frage, was bei einigen „Jungfrauen“, die zum Küssen bereitstanden, die größere Bestrafung war. Begleitet vom Minnegesang und der einen oder anderen Tanzeinlage verging der erste Abend in Nürnberg wie im Flug.
Nach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück fuhren wir mit dem Bus zum Dokumentationszentrum am Reichsparteitagsgelände.

In dem Museum wurde eindrucksvoll gezeigt, welchen Wahnsinn die Schreckensherrschaft des Dritten Reiches verfolgt hat. Es hat mit Sicherheit jeden nochmal dazu gebracht nachzudenken, um diese Zeit nie ins Vergessen geraten zu lassen.
Nach der Besichtigung stand der Nachmittag dann wieder zur freien Verfügung. Und so zogen wieder mehrere kleine Gruppen durch die Nürnberger Innenstadt um irgendwo Fußball zu schauen, zu shoppen, zu besichtigen oder um es sich einfach gut gehen zu lassen.
Am Sonntagmittag ging es dann, nachdem auch die letzten aus dem Bett geholt wurden, wieder auf die Heimreise.
Nach einem kurzen Zwischenstopp bei Burger King irgendwo an der Autobahn sind wir am Sonntagabend wieder alle gesund und teilweise munter in Paderborn angekommen.

Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

Geschafft! Kauf, Umbau, Ausbau, Anbau... Schön zu wissen, dass wir uns auf unsere Bank verlassen können.

Der Traum vom eigenen Heim - realisieren Sie ihn mit uns. Wir beraten Sie ganz individuell und bieten Ihnen finanzielle Konzepte, die auch langfristig immer zu Ihrer Situation passen. Und selbst wenn es mal nicht so läuft wie geplant, finden wir gemeinsam eine Lösung. Denn so verstehen wir das « Wir machen den Weg frei » Prinzip.

Volksbank Paderborn-Höxter
mit uns zum Erfolg

www.vb-paderborn-hoexter.de

Diese Fahrt wird mit Sicherheit allen Teilnehmern lange in Erinnerung bleiben.

WEIHNACHTSFEIER 18.12.2004

Wie in jedem Jahr luden die Jungschützen zum Abschluss des Jahres am letzten Samstag vor Heiligabend zu ihrer Weihnachtsfeier in der weihnachtlich geschmückten Westernbaude ein. Die Einladungen wurden wie in jedem Jahr, in mühevoller Bastelarbeit, von **Sandra Reimann** hergestellt.
Nach einer kurzen Begrüßung durch den Jungschützenmeister **Alexander Reimann** wurde **Bernd Simon** und **Andreas Koppe** für Ihre jahrelange Vorstandsarbeit bei den Jungschützen gedankt. Als Annerkennung erhielten Sie eine kleine Schiefertafel mit Gravur. Zudem bekam **Bernd Simon** den Jungschützenkugelschreiber, den jeder bekommt der das 30. Lebensjahr vollendet hat und somit aus den offiziellen Kreis der Jungschützen ausscheidet. Trotzdem wird er uns weiterhin als Verbindungsoffizier erhalten bleiben.
Im Anschluss wurde **Heinrich Buschmeier** zum Ehrenjungschützen ernannt. Mit dieser Ernennung danken die Jungschützen Heinrich für seine Hilfsbereitschaft bei sämtlichen Veranstaltungen der Jungschützen, ganz besonders natürlich als Küchenhilfe und Platzaufsicht bei so vielen ungezählten Zeltlagern, oder Kassendienst für die Jungschützen bei dem Fußballturnier. Auch sonst hat er für die Jungschützen immer ein offenes Ohr und hilft, wo er nur kann. Nach der Ehrung wartete auf alle Gäste ein sehr umfangreiches Büfett. Eine mittlerweile zur schönen Tradition gewordene Weihnachtsgeschichte von **Torsten Gröning,** trug zu einer wunderschönen weihnachtlichen Atmosphäre bei.

Nach netten Gesprächen untereinander, in denen der ein oder andere das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren ließ, bekamen wir noch alle hohen Besuch. Der Nikolaus fand auch in diesem Jahr wieder den Weg

zu uns in die Westernbaude.
Er erzählte mehrere witzige Geschichten über manche Jungschützen, die er im vergangenen Jahr von seinem Domizil aus beobachtet hatte. Trotz einiger nicht so braven Jungschützen bekam dann doch jeder vom Nikolaus noch eine Kleinigkeit mit nach Hause.
Im Anschluss an den Besuch des Nikolaus wurde noch manches Gespräch geführt und das ein oder andere mal herzlich gelacht. Der Abend fand so zu einem gemütlichen Ausklang, jedoch nicht ohne ein Dankeschön vom Vorstand an all die, die im letzten Jahr mitgearbeitet und geholfen haben.
Wir hoffen, es hat ein wenig Spaß gemacht diese Seiten zu lesen und freuen uns auf ein tolles Schützenfest ´05.

Eure Jungschützen

Abb. zeigt Corolla Verso Executive

Nichts ist unmöglich. TOYOTA

Leben Sie los.

Dynamisch, flexibel, spontan: der neue Corolla Verso. Ein Kompakt-Van für alle, die ihr Leben aktiv gestalten möchten.

- Innovatives Easy7-Sitzkonzept mit Platz für bis zu 7 Personen (ab Corolla Verso Luna)
- Frontkamera mit Seitenblickfunktion sowie Heckkamera mit Video-Einparksystem bei Corolla Verso Executive
- Wahlweise mit spritzigem 1,6-l-, 1,8-l-VVT-i-Benzinmotor oder mit wirtschaftlichem 2,0-l-D-4D-Common-Rail-Diesel
- Kniearbag für den Fahrer
- Optionales Multi-Mode-Getriebe für 1,8-l-VVT-i-Benziner

Unser Preis

18.300,– €

für den Corolla Verso 1,6 5-Sitzer
Probefahrt? Termin machen!

Autohaus **Ikemeyer** GmbH

Paderborner Straße 55 · 33104 Paderborn-Elsen
Telefon (0 52 54) 9 54 00 · Telefax (0 52 54) 6 53 16
Internet: www.Ikemeyer.de · e-mail: info@Ikemeyer.de

Jahresbericht der Schiessabteilung für das Jahr 2004/2005

Auch in diesem Jahr möchten wir euch einen kleinen Überblick der Aktivitäten unserer Schießabteilung im vergangenen Jahr geben.

Zunächst werfen wir einen Blick auf die sportlichen Erfolge der letzten Saison.
Das Jahr begann mit dem Pokalschießen am Tag der offenen Tür. Trotz regnerischen Wetters wurde dieser Tag zu einem vollen Erfolg. Hier wurde erneut der Josef-Greitemeier-Pokal ausgeschossen. Ehrenschießmeister Lothar Temme stiftete auch in diesem Jahr den Pokal und **Carsten Masurek** verteidigte seinen Sieg des Vorjahres. Hinter ihm errangen **Martina Masurek** und **Torsten Gröning** den zweiten und dritten Platz.
In Verbindung mit dem Familientag fand unter großer Beteiligung das traditionelle Dr.-Uhle-Pokalschießen statt. Den Platz an der Sonne sicherte sich der Vorjahressieger **Jörg Schmidt.** Silber ging an **Andreas Koppe** und Bronze an **Oliver Burow.**
An den Rundenwettkämpfen, die wie immer zwischen September und März stattfanden, nahmen 40 Schützen der Western-Kompanie mit Erfolg teil.
Mitte Oktober fand das 34. Herbstliborischießen statt. Hier zeigten wir wiederum großes Engagement und viele Schützen der Western-Kompanie konnten vordere Plätze erringen.
Ende Januar 2005 traten unsere Schüler und Jugendlichen zum Bataillons-Schüler- und Jugendprinzenschießen an. **Stefan Tegethoff** sicherte sich mit 29 Ringen die Würde des Schülerprinzen. Den dritten Platz belegte **Dennis Knaup.** In der Jugendwertung konnte sich **Lars Steinkemper** leider nur den dritten Platz für unsere Kompanie sichern.

Im März erlebten wir das Bataillonsschießen der Mannschaften. Nachdem die Schüler in Ihrer Klasse alle anderen hinter sich ließen, konnten wir uns auch in den anderen Klassen einige gute Ergebnisse sichern, so dass der dritte Platz der 8-er Wertung an die Western-Kompanie ging.

BSW
Beratung für Steuern und Wirtschaft

BSW Steuerberatungsgesellschaft mbH
Tegelweg 67 / 33102 Paderborn
Telefon 0 52 51 / 89 85 - 5
Telefax 0 52 51 / 89 85 - 66
info@bsw-steuerberatung.de
www.bsw-steuerberatung.de

Geschäftsführer
Diplom-Finanzwirt
Heinz-Udo Bauckmann
Steuerberater

Sicherheit mit Kompetenz

WACHSCHUTZ
WSP

WACHSCHUTZ PADERBORN
Albert Hintzen GmbH
Friedrich-List-Str. 73
33100 Paderborn

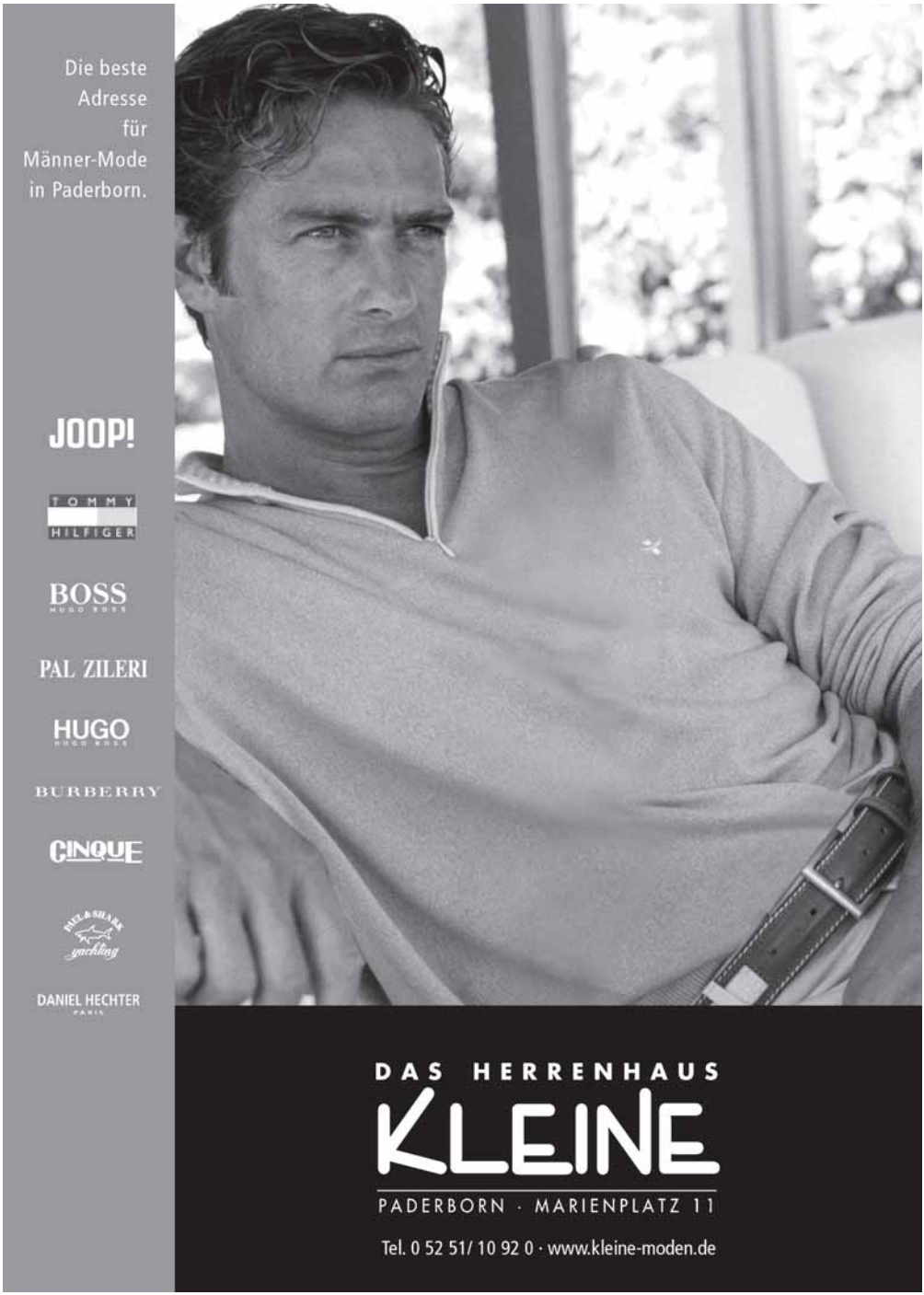
Telefon 0 52 51/52 300

Anfang März trat der Bataillonsschülerprinz **Stefan Tegethoff** beim Bezirksprinzenschießen an. Er lieferte uns einen spannenden Wettkampf und scheiterte letztlich mit 0,2 Ringen Abstand am Gewinner aus Wewer.
Vom 04.-09. April organisieren wir ein Jubiläumspokalschießen anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Schießabteilung, welches zahlreiche Schützen aus dem Umkreis anzog. Die Jubiläumsfeier am 04. März 2005 rundete diese Veranstaltung ab.

Neben den sportlichen Aktivitäten der Schießsportabteilung ist auch von einigen weiteren Ereignissen zu berichten.
Da der Aufenthaltsraum auf dem Bataillonsschießstand einer grundlegenden Renovierung bedurfte, setzten wir diesen instand und konnten so ein deutlich aufgefrischtes Raumklima schaffen. Diese Renovierung wurde uns durch die großzügige finanzielle Hilfe Paderborner Firmen möglich. Selbstverständlich trugen auch die Mitglieder der Schießabteilung mit zahlreichen Arbeitsstunden zur Neugestaltung bei. Am 31. Oktober 2004 feierten wir mit zahlreichen Gästen die Fertigstellung der Räumlichkeiten.

Einer Wiederholung der Fahrt zum „Biathlon auf Schalke“ stand leider die Tatsache im Weg, dass aufgrund organisatorischer Mängel keine Eintrittskarten zu bekommen waren. Jedoch organisierten **Josef Hepers** und **Jörg Schmidt** nach Weihnachten ein Biathlon-Ersatz-Frühstück, welches im Rahmen eines Wettkampfes mit einer Biathlonanlage statt fand. Zum Jahresabschluss veranstaltete die Schießabteilung einen Weihnachtsbrunch ganz nach dem Motto: „Schützen – Eine lebendige Familie“.

Wir bedanken uns für die Unterstützung der gesamten Kompanie, hoffen auf eine weitere tatkräftige Unterstützung und wünschen euch allen ein schönes Schützenfest 2005.


Die beste
Adresse
für
Männer-Mode
in Paderborn.
JOOP!
TOMMY HILFIGER
BOSS
HUGO BOSS
PAL ZILERI
HUGO
HUGO BOSS
BURBERRY
CINQUE
PAUL & SHARK yachting
DANIEL HECHTER
PARIS
DAS HERRENHAUS
KLEINE
PADERBORN · MARIENPLATZ 11
Tel. 0 52 51/ 10 92 0 · www.kleine-moden.de

4. Paderborner Herbst- und Vereidigungsgala der Westernkompanie

Fest etabliert im Veranstaltungskalender der Westernkompanie hat sich im Laufe der letzten Jahre die Herbst- und Vereidigungsgala. So hat unser Hauptmann **Heiner Kaiser** auch in diesem Jahr wieder zu dieser hochkarätigen Veranstaltung eingeladen.

Lange Wochen zuvor haben sich Mitglieder des Kompanie- und UV-Vorstandes unter Federführung von Oberleutnant **Ralf Meschede** des öfteren zusammengesetzt und den Abend geplant, damit dieser wieder ein Höhepunkt im Reigen der Herbstbälle der fünf Kompanien wird.

Es waren solche Fragen zu klären, wer z.B. als Stargast verpflichtet wird, wer als Ehrengast eingeladen wird oder wie die Tischdekoration aussehen könnte.

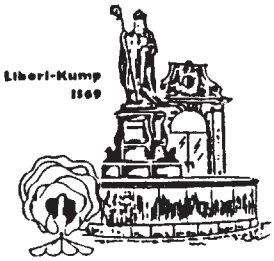
Am Donnerstag und Freitag vor der Veranstaltung sind viele fleißige Helfer im Hansesaal. Es sind dies Ältere und Jüngere, einfache Schützen, Unteroffiziere und Offiziere und Mitglieder der Jugendabteilung. Einige sind von morgens bis abends dabei. Alle fassen mit an und lassen so Gemeinschaft Wirklichkeit werden.

Nachdem am Abend der gesamte Hofstaat mit SM König **Gerd Kesselmeier** und IM Königin **Heike Schnitz-Vossebein** an der Spitze einmarschiert ist, kann Hauptmann **Heiner Kaiser** zahlreiche Gäste begrüßen. Der Einladung gefolgt sind Abordnungen der Schützenbruderschaften aus Wewer, Kirch- und Nordborchen. Gerne sind auch Mitglieder des Tambourcorps Nordborchen zu den Western gekommen. Leider können die Freunde des Trompetercorps der 8. Husaren Buke aufgrund einer eigenen Veranstaltung nicht teilnehmen. Guter Brauch ist es auch, daß die anderen vier Kompanien kleine Delegationen entsenden.

Hauptmann Heiner Kaiser, Hauptmann Norbert Löseke, SM Gerd Kesselmeier und Hauptmann Ludger Konersmann

In seiner Begrüßungsrede geht **Heiner Kaiser** auf den Begriff „Gala" ein. Das eine oder andere Mal sei schon einmal die Frage gestellt worden, warum die Westernkompanie ihr Herbstfest „Gala" nennen würden. Er gibt dazu folgende Antwort und Erklärung: Habe man früher ursprünglich nur die vorgeschriebene festliche Kleidung als Gala bezeichnet, so stehe der Begriff heute für eine festliche Vorstellung zu einem besonderen Anlass. Und

Über 15 Jahre



Auch 2005 wieder zu Libori . . .

Auffenbergs Biergarten

Liboriberg 28

SAMMY'S
FAHRSCHULE

Heiersstraße 10
33098 Paderborn
0170/2367420

Inh.: Wilfried Sammert
www.sammys-fahrschule.de

Bei uns treffen Sie **„Schwarzes"!**

Genießen Sie
westfälische Gastlichkeit
in einmaliger Hofanlage.

Unser Team bewirtet Sie auch beim Schützenfest!

Das gastliche Dorf

Das gastliche Dorf
Helmut Schwarze
Lippstädter Str. 88

33129 Delbrück
Tel.: 05250-514167

Dietrich Honervogt
Am Bogen 1
PADERBORN
Telefon 23473

Bäckerei und Café

. . . ein Besuch lohnt sich!

Über 125 Jahre im Familienbesitz

„Der Bogenbäcker" . . . mit Spezialitäten aller Art!

dieser besondere Anlass habe bei der Westernkompanie eine lange Tradition. Dieser besondere Anlass für diese Gala sei die Vereidigung der neuen Unteroffiziere und das Aushändigen der Urkunden an die neuernannten Ehrenunteroffiziere und Sergeanten. Die Tatsache, dass die Westernkompanie zu diesem Anlass eine Gala veranstalte, mache den hohen Stellenwert der Unteroffiziere in der Kompanie deutlich.

Unter den vielen Gästen aus den Bereichen Kirche, Politik, Wirtschaft und Schützenwesen heißt der Hauptmann u.a. den stellvertretenden Landrat MdL **Wolfgang Schmitz,** den stellvertretenden Bürgermeister **Josef Hackfort,** Frau **Martha Klingenthal** und Bezirkspräses Pfarrer **Franz-Josef Knoche** herzlich willkommen.

Sodann ernennt der Hauptmann den höchsten Rrepräsentanten des PBSV, den amtierenden Schützenkönig, zum neuen Ehrenunteroffizier. So ist es guter Brauch. Doch dann eine große Überraschung: Oberleutnant **Ralf Meschede** lässt Hauptmann **Heiner Kaiser** die gleiche Ehre zuteil werden und heftet ihm ebenso den Ehrenunteroffiziersorden an. Dies ist insofern ein Novum, als dass diese Ehrung ein uniformiertes Westernmitglied nur dann erfährt, wenn es König gewesen ist.

Es folgt dann der Teil des Abends, der zum Teil der Namensgebung dieser Veranstaltung dient: die Vereidigung der neuernannten Unteroffiziere. So treten jetzt **Heinrich Brinkmann,** Verwaltungsrat **Manfred Claes, Oliver Burow** und **Ralf Koppe** vor und werden durch Feldwebel **Franz-Josef Tewes** vereidigt. Zum Abschluß der Vereidigung singt der Startenor **Stefan Lex** die Nationalhymne.

Zuvor haben die Ehrenunteroffiziere SM König 2004/05 **Gerd Kesselmeier, Cornelius Kuit** (Schützenbruderschaft Nordborchen), **Walter Leifeld** (Schützenbruderschaft Kirchborchen), **Werner Roeren** (Tambourcorps Nordborchen) und der Herold des PBSV **Heinz Nüsse** ihre Ernennungsurkunden erhalten. Zu diesem Kreis gehören aber auch seit kurzer Zeit die Hauptleute **Norbert Löseke** (Maspern-Kompanie) und **Ludger Konersmann** (Königsträßer-Kompanie). Letzterer bekam anläßlich des Herbstfestes der Königsträßer genau den Orden angeheftet, den sein Vater **Ludger Konersmann sen.** im Jahr 1958 verliehen bekommen hatte. Gleiches gilt aber auch für die neuen Sergeanten der Kompanie **Ralf Schreckenberg** und **Karl Voss.** Auch sie erhalten ihre Urkunden. Dann leisten alle ihre Unterschrift im Vereidigungsbuch.

Für die musikalische Unterhaltung zeigen an diesem Abend **Daniel Ligges & Band** verantwortlich. Wie in den Vorjahren sind sie ein Garant für eine volle Tanzfläche. Neben ihnen sorgt aber auch der bereits erwähnte, von zahlreichen öffentlichen Auftritten bekannte Tenor **Stefan Lex** mit seinem vielseitigen Repertoire für Kurzweil.

Bei gutem Miteinander wird so bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. So mancher ist vielleicht mit dem ein oder anderen Gedanken schon bei der **5. Paderborner Herbst- und Vereidigungsgala der Western-Kompanie,** die am **19. November 2005** begangen wird.

Ferdi Schäfers

Fast sechs Generationen begleitet hierzulande das Volksblatt nun schon unser Leben. Das nennt man Kontinuität.

Westfälisches Volksblatt
die Informative

Die junge alte Zeitung.

AUF DEM DIESJÄHRIGEN JAHRESORDEN: HEINZ NIXDORF

Seit der Vorstand der Westernkompanie vor zwei Jahren beschlossen hat, prominente Paderborner Persönlichkeiten auf den Jahresorden abzubilden, erfreuen sich diese Orden zum Schützenfest großer Beliebtheit, auch über die Kompaniegrenzen hinaus. Nach Johannes Joachim Kardinal Degenhardt und Schützenoberst Dr. Karl Auffenberg ist als dritte Persönlichkeit der weltweit bekannte Paderborner Unternehmer Heinz Nixdorf auf dem diesjährigen Jahresorden abgebildet. Das gibt Veranlassung, auf Nixdorfs Leben und Werk zurückzublicken.

Heinz Nixdorf wurde am 9. April 1925 in Paderborn geboren. Seiner Heimatstadt blieb er ein Leben lang eng verbunden, worauf später noch eingegangen werden soll. Er besuchte das Reismann-Gymnasium, an dem er 1947 das Abitur bestand. Noch heute erinnern sich Mitschüler, dass Nixdorf schon damals im naturwissenschaftlichen Unterricht, namentlich in der Physik, besondere Leistungen erbrachte, und oft half er den Lehrern in fachlichen Fragen auf die Sprünge. Anschließend begann er ein Studium der Physik und der Betriebswirtschaftslehre in Frankfurt/Main, beendete das Studium aber nicht, weil er den Weg in das praktische Unternehmertum wählte. Er sollte bald zum bedeutendsten deutschen Computerunternehmer werden, nachdem er am 1.Juli 1952 in Essen das „Labor für Impulstechnik" gegründet hatte. In einem Keller des RWE begann er mit der Entwicklung und Herstellung von Elektronikrechnern für Lochkartenanlagen und legte damit den Grundstein für ein Weltunternehmen, das Ende der 80er Jahre des vergangenen Jahrhunderts weltweit mehr als fünf Milliarden DM Umsatz erwirtschaftete und in über vierzig Ländern mehr als 31000 Mitarbeiter beschäftigte. Zu seinem Erfolg hat beigetragen, dass er sich als einzelner auf einem Markt durchsetzte, auf dem die Europäer gegenüber den Konkurrenten aus Japan und den USA mehr Niederlagen als Erfolge aufzuweisen hatten. Dass es zu diesem beispiellosen Aufstieg kommen konnte, hängt auch mit der Unterstützung durch RWE zusammen, denn der Stromkonzern stellte nicht nur das erforderliche Startkapital zur Verfügung, sondern war auch Nixdorfs erster Kunde, der im Oktober 1953 den ersten Rechner für die Materialverwaltung bestellte. Bald kamen weitere Kunden hinzu, so dass Nixdorf mit der Serienfertigung beginnen konnte.

Jahresorden 2004
Oberst Dr. Karl Auffenberg

Schon im Jahr 1958 begann der bereits erfolgreiche Unternehmer in seiner Heimatstadt Paderborn zu arbeiten. Er mietete erste Produktionsräume an der Kasseler Mauer, und im Jahre 1960 verlegte er den Firmensitz von Essen in seine Heimatstadt. Weitere geschäftliche Erfolge ließen nicht lange auf sich warten. 1965 stellte die Firma Wanderer den von Nixdorf entwickelten und gebauten Kleincomputer „Logatronic" mit großem Erfolg auf der Hannover- Messe vor. Als Nixdorf im Jahre 1968 den bisherigen Hauptabnehmer Wanderer aufkaufte, verband er beide Firmen, die nun unter der Bezeichnung „Nixdorf-Computer AG" auftrat. Innerhalb weniger Jahre wurde die neue Firma die viertgrößte Computerfirma Europas. Nixdorf wurde zum Wegbereiter der

GESUNDHEIT

Ergänzungsversicherung für Zahnersatz, Sehhilfen und Heilpraktiker

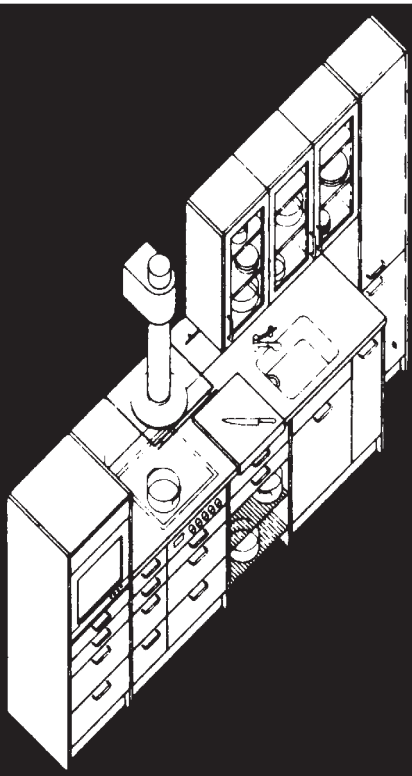
Für Ihre Gesundheit wollen Sie mehr als den gesetzlichen Schutz
AXA bietet Ihnen die optimale Absicherung

Das ist die ideale Ergänzung zur gesetzlichen Krankenversicherung. Mit unseren Ergänzungsversicherungen überbrücken Sie die Zusatzkosten für eine optimale Behandlung. Sie schließen Ihre Versorgungslücke, bekommen vieles extra erstattet: Zahnersatz, Brillen, Heilpraktikerbehandlungen und genießen umfangreichen Auslandsreiseschutz.

Rufen Sie mich an, und ich erkläre Ihnen gerne, wie auch Sie Ihren Krankenversicherungsschutz optimal ergänzen.

AXA

AXA Hauptvertretung
Ralf Schreckenberg e. Kfm.
Neuhäuser Straße 61b
33102 Paderborn
Tel.: 0 52 51/69 00 93
Fax: 0 52 51/69 00 94
E-Mail: ralf.schreckenberg@axa.de



bulthaup
küchensysteme

HEGER

DAS KÜCHENHAUS MIT NIVEAU

Leostr. 41, 33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 / 12 39 - 0
Fax 0 52 51 / 12 39-12

Kundenparkplätze auf dem Hof

dezentralen Datenverarbeitung, indem er den Computer an den Arbeitsplatz brachte. Seine Firma expandierte immer weiter, und jährlich konnte er viele neue Mitarbeiter einstellen. So wurde Nixdorf der größte Arbeitgeber der ganzen Region, der vielen Menschen des Hochstiftes Arbeit und Brot gab. Um den Nachwuchs zu sichern, gründete er 1971 das „Berufszentrum für informationsverarbeitende Berufe“ (bib), das direkt neben dem neuen Hauptgebäude am Fürstenweg lag und damit Theorie und Praxis eng miteinander kombinieren konnte. Überhaupt verstand sich Nixdorf als Sozialer Unternehmer, und daher verwundert es nicht, dass er 1983 als erster Unternehmer für seine Verdienste um die soziale Marktwirtschaft mit der „Ludwig-Erhard-Medaille“ ausgezeichnet wurde. Der damalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker bezeichnete ihn damals als „erfolgreichsten Unternehmer der Nachkriegszeit“.

Als Heinz Nixdorf auf dem Höhepunkt seiner beruflichen Laufbahn völlig überraschend am 17. März 1986 während der „CeBit“ in Hannover an einem Herzschlag starb, war seine Firma erfolgreich wie keine andere in Deutschland. Seine Nachfolger konnten den hohen Standard jedoch nicht mehr halten, was auch damit zu tun hatte, dass man die Bedeutung des PC nicht richtig einschätzte. So kam es 1990 zum Zusammenschluss mit dem Bereich Daten- und Informationstechnik der Siemens AG zur „Siemens - Nixdorf - Informationssysteme AG“. Der Name „Nixdorf“ hat sich bis heute in Paderborn gehalten: Ein Teil des Frankfurter Weges trägt seit 1989 die Bezeichnung „Heinz-Nixdorf-Ring“, und eine der knapp 300 Paderborner IT- Firmen aller Größenordnungen führt mit der Firmenbezeichnung „Wincor - Nixdorf“ den Namen des bekanntesten Paderborner Unternehmers weiter.

Der Überblick über die Lebensleistung Heinz Nixdorfs kann nicht abgeschlossen werden ohne Hinweise auf sein kulturelles, wissenschaftliches und sportliches Engagement zugunsten seiner Heimatstadt Paderborn, die ihm sehr am Herzen lag; dass er nicht die Ehrenbürgerwürde erhielt, lag nur an seinem frühen und

Ausspann' *bei Rohrbach, damals wie heute*

Konrad Rohrbach

33098 Paderborn
Kasseler Straße 41
Tel. 05251/22772

Öffnungszeiten: Di.-So. 16^{30}-1^{00} Uhr, Sa.-So. 10^{00}-14^{00} Uhr
Montag Ruhetag

WESTERN-KOMPANIE PBSV PADERBORN

HEINZ NIXDORF 1925-86 Unternehmerpersönlichkeit mit Weltruf

Schützen kaufen bei www.michelis.de

Michelis

Offizieller Lieferant
des Bundes der historischen Deutschen Schützenbruderschaft sowie der EGS

Wir statten Sie aus zur Schützensaison 2005

33161 Hövelhof · Zieglerstr. 2 · Tel. 0 52 57 - 57 16

überraschenden Tod 1986. Kurz vor seinem Tode errichtet Nixdorf zwei gemeinnützige Stiftungen, von denen die Stiftung „Westfalen“ u.a. das im Oktober 1996 im ehemaligen Firmenhauptsitz eröffnete „Heinz Nixdorf MuseumsForum“ trägt, das nicht nur die Firmengeschichte dokumentiert, sondern auch einen Überblick über 5000 Jahre Informationstechnik zeigt (von der Keilschrift bis zum Internet). Er finanzierte an der heutigen Universität Paderborn einen Lehrstuhl im Bereich „Informationstechnik“; nicht zuletzt darauf gründet der Ruf der Paderborner Hochschule in diesem Bereich.

Ähnlich engagierte er sich auf kulturellem Gebiet, wozu beispielhaft nur seine großzügige finanzielle Hilfe bei der Rekonstruktion des Barockaltars in der Marktkirche (Jesuitenkirche), die übrigens seine Pfarrkirche gewesen ist, angeführt sei. Noch heute erinnert sich der Vorsitzende des Vereins Oberstudiendirektor a. D. Franz Josef Weber dankbar an Nixdorfs besonderes finanzielle Engagement, das die Rekonstruktion wesentlich zu fördern half.

Seine besondere Zuneigung galt aber dem Sport, dem er lebenslang verbunden blieb. Die Leichtathletik sah ihn in jungen Jahren als Mittelstreckler (1500 Meter), und gern spielte er Tennis. Vor allem aber als Segelsportler trat er in Erscheinung, Von der Jolle stieg er in das Starboot um, in dem er erfolgreich an Regatten teilnahm. 1974 belegte er in dieser Bootsklasse den achten Platz bei den Weltmeisterschaften. Die bereits genannten Stiftungen verfolgen auch den Zweck, den Sport als Spitzen- und Breitensport zu fördern. Letzterer soll vor allem der Gesundheitsförderung dienen.

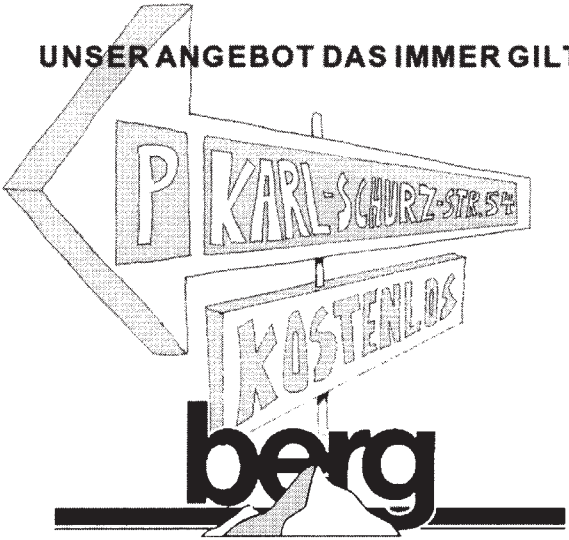
Auch das Sponsoring lag Nixdorf sehr am Herzen. So förderte er nicht nur Sportgroßereignisse wie die Segelflugweltmeisterschaft 1981 in Paderborn oder die Squash- Weltmeisterschaft der Junioren, ebenfalls in Paderborn.. 1983 überraschte Nixdorf die Öffentlichkeit mit dem Bau des Ahorn-Sportparks im Westen der Stadt: Ohne offizielle Genehmigung präsentierte er den Mitgliedern von Rat und Verwaltung das zu diesem Zeitpunkt bereits im Rohbau fertige Leichtathletik-Stadion, das er später zu einem umfangreichen Sportzentrum auszubauen gedachte. Alle Pläne wurden nach seinem Tode jedoch nicht realisiert, auch wenn der Ahorn - Sportpark heute für verschiedene Vereine ein optimales Trainingszentrum darstellt. Verwiesen sei aber auch auf die Förderung des Skilaufs und des Reitsports durch Nixdorf. Besonders der Betriebssport lag ihm am Herzen, wollte er doch Auszubildende und Mitarbeiter gezielt an den Sport heranführen. In der eigenen Firma standen wöchentlich zwei bis vier Stunden auf dem Ausbildungsplan.

Auch den Paderborner Schützen war Nixdorf sehr verbunden, denn gern erschien er montags zum Schützenfrühstück. Viele Jahre war er Ehrenunteroffizier der Westernkompanie. Auch die Beleuchtung des Schützenplatzes verdankt ihm ihre Existenz.

Dieser Rückblick auf ein erfolgreiches Leben sei abgeschlossen mit den Worten, die Marktkirchpfarrer Geistl. Rat Wilhelm Jürgens bei der Beisetzung Nixdorfs auf dem Neuhäuser Friedhof fand: „Den bedeutenden großen Sohn der Stadt Paderborn, den so stark mit seiner Heimatstadt verwurzelten Industriellen, der sich für sein Weltunternehmen und seine Vaterstadt so sehr verzehrte, den hier alles belebenden Mäzen und Förderer der Region tragen wir heute zu Grabe“.

Klaus Zacharias

UNSER ANGEBOT DAS IMMER GILT!



Bürobedarf Berg • Karl-Schurz-Straße 54 • 33100 Paderborn
Telefon (0 52 51) 15 65-0 • Telefax (0 52 51) 15 65-15

Egal wie lange Sie bei uns einkaufen – bei uns Parken Sie kostenlos!

DIE SANFTE HAND
FÜR DEN
SICHEREN UMZUG

HARTMANN INTERNATIONAL

Paderborn, Halberstädter Str. 77, Tel. (05251) 7207-0

Innovative Konstruktionstechnik

. . . Wintergärten · Glaskonstruktionen · Fassaden
Schrägverglasung · CNC-Blechverarbeitung
Schlosserarbeiten · Raparaturservice . . .

Nutzen Sie unsere Erfahrung, unsere Kapazität, unseren Service

BÖLTE

METALLBAU ABKANTTECHNIK
SCHLOSSEREI STAHLBAU

Fernruf: 05251/71736
Waldenburger Straße 7

Fax: 05251/730668
33098 Paderborn

Wie ein Denkmal entstand ...

Es war im Oktober 2001, hoch über der Donau in Budapest nahe der berühmten Fischerbastei. Hier steht in der Altstadt der so genannte „Kleine Husar", das Denkmal eines Reitersoldaten – aber ohne sein Pferd. Wie man sagt, soll dies einmalig sein. Kann schon sein – aber nur bis zum 22. August dieses Jahres. Seit etwa 12 Uhr mittags dieses Tages steht in Buke ein zweites Denkmal dieser Art. Noch etwas kleiner als der „Kleine Husar" in Budapest, aber immerhin.

Wie war dies möglich geworden?

Zunächst erstmal war da die Idee beim Anblick der ausdruckstarken Figur beim Besuch in der ungarischen Hauptstadt: Warum nicht auch in Buke???

Im Vorstand besprochen, kam schnell die Überlegung, als Aufstellungsort die Mitte des Dorfkerns zu wählen, am besten beim Pfarrheim, dem Zuhause der Husaren, wo die Buker sie bei den Proben hören und zu ihren Fahrten aufbrechen sehen.

Dann die glückliche Fügung: Ergebnis der Anfrage beim Pastor und Kirchenvorstand war, dass sowieso eine Sanierung der Außenanlagen des Pfarrheims geplant war und beide Vorhaben sich doch gut ergänzen würden.

Ohne Probleme wurde man sich zur grundsätzlichen Gestaltung einig und schon war der erste wichtige Schritt getan.

Aber – so ein Denkmal mit ordentlichem Sockel (aus heimatlichem Eggesandstein sollte er sein) und einer seinem Vorbild gleichermaßen ausdrucksstarken Bronzefigur kostet ja auch, und das nicht gerade wenig.

Das normale Vereinsbudget sollte nicht belastet werden, „Herzblut-Sponsoren" mit Spaß an und Spendenwillen ausschließlich für diese Sache mussten her – und fanden sich!

Bei keinem der sorgfältig ausgesuchten Husarenfreunde war auch nur der Ansatz eines Zögerns zu bemerken, als er darauf angesprochen wurde. Auch die Stiftung der Sparkasse Paderborn war letztlich mit dem entscheidenden Sockelbetrag mit „im Boot".

So – Geld war nun in Aussicht gestellt, jetzt konnte mit Künstlern Kontakt aufgenommen werden.

Die Wahl fiel letztlich auf Michael Diwo, einen Steinmetz aus Paderborn, der sich auch mal „an Bronze" probieren wollte, eine absolut richtige Wahl, wie sich in der Zusammenarbeit immer mehr zeigte.

Inzwischen war es 2003 und die Vorbereitungen zur 150-Jahrfeier Buker Bahnhof im Juli gingen „in die Zielgerade". In der Vorbereitung des Handwerkermarktes kam die Idee auf, am Steinmetzstand von Meister Diwo schon mal den Sockel für das Husarendenkmal anarbeiten zu lassen. Logischer nächster Schritt:

Die Suche nach einem passenden Eggesandstein. Nun lief Förster und Kamerad Joachim Padberg zu großer Form auf, suchte, buddelte und fand. Was im Wald noch ziemlich „besch…eiden" aussah, entpuppte sich nach der Reinigung als bestens geeignet – Joachim hatte den „richtigen Riecher" gehabt.

So wurde also beim Bahnhofsjubiläum an den Stein erstmalig Hand und Werkzeug angelegt. Dass er nach Abzug der Besuchermassen ein paar Tage noch wie vergessen am alten Güterbahnhof stand und sicher mit seinen dort vor gut 150 Jahren verbauten Kollegen genügend Zeit zur Zwiesprache hatte nach dem Motto „Jetzt haben´se mich doch noch erwischt" – was soll´s. Zum mal-eben-Mitnehmen war er sowieso zu schwer mit seiner knappen Tonne Gewicht.

SPAR- UND BAUVEREIN
PADERBORN EG

besser wohnen
www.spar-und-bauverein.de

Giersmauer 4a ◆ 33098 Paderborn
Telefon: 0 52 51 / 2 90 00

Zum Winter hin machte sich dann Michael Diwo an die Fertigstellung des Steins, den dann in den ersten Monaten des Jahres 2004 so mancher Interessierte schon mal in Augenschein nahm und begeistert war.
Der Sockelstein mit dem Husarenemblem wurde dann noch rechtzeitig zum Jubiläumsschützenfest aufgestellt und beim Umzug am Schützenfestmontag unter dem Beifall der Vorbeimarschierenden zu einer Stellprobe mit lebenden Husaren genutzt.
Nun fehlte noch der Bronzekamerad. Detailfotos für den Künstler mussten gemacht werden – wer sollte Modell stehen?
Ein Buker-Husaren-Prototyp war gefragt. Vor dem geistigen Auge zogen die Kameraden vorbei. Nicht zu groß und stämmig, eher kleiner und drahtig, selbstbewusst die Fanfare schmetternd – zu wem passte dieses Bild? Plötzlich kam die Erkenntnis: Es kann nur „Berti" sein, unser Kamerad Stefan Bentler, als auch guter Fußballer mit diesem Spitznamen bedacht.

Bereits Anfang 2003 fand bei schönem Wetter ein Fototermin mit Stehleiter statt: Stefan wurde der späteren Figur entsprechend „in Pose" gebracht, nichts blieb unphotographiert.
Nach diesen Vorlagen machte sich Diwo dann in den Frühjahrsmonaten 2004 ans Werk und meldete Ende Mai: Die Vorlage zum Guss ist fertig!
Als gut befunden, war nun die nächste Station unseres Denkmal-Kameraden die rennomierte Gießerei Strassacker in einem kleinen Ort bei Stuttgart.
Anfang August war er dann fertig in Bronze gegossen und Michael Diwo hatte eingeladen mitzufahren, um ihn abzuholen.

Am 28. August war es dann soweit: Detlef und Daniel Born sowie Toni Wiethaup sahen zum ersten Mal das gelungene Werk und mit ihm im Kofferraum machte man sich auf den Heimweg.
Ein guter Schutzengel musste dann doch noch mithelfen, dass alles einen guten Schluss fand: Kaum 10 Kilometer unterwegs wären bei einem riskanten Überholmanöver eines Lkw um Haaresbreite alle miteinander im Kornfeld gelandet.
Und wer weiß, ob unser Bronzekamerad dann auf seinen Sockel gekom-

GASTHOF
Weyher
...einfach mal die Seele baumeln lassen!
im Waldpark Haxtergrund
Haxtergrund 8
33100 Paderborn
Tel. 0 52 51 - 6 24 20
Öffnungszeiten
täglich von 10 - 24 Uhr
Freitag Ruhetag

Inge Bruck
Erlesener Schmuck
Jetzt auch mit eigener Goldschmiedewerkstatt
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Petra & Sonja Bose
Königsplatz 12 • 33098 Paderborn • Tel. 27644

Chice Schuhe machen das Schützenfest noch schöner!
Über 100 Jahre in Paderborn
Schuhhaus
Wüseke
GmbH
Paderborn
Marienplatz – Königsplatz
Rosenstraße – SK-Südring

SENIORENAUSFLUG AM 21. MAI 2005 „KREUZFAHRT“ AUF DEM MITTELLANDKANAL

Aufgrund des 30-jährigen Jubiläums des Seniorenausflugs wurde dieser in diesem Jahr als Tagesfahrt durchgeführt. Start war um 8.50 Uhr am Hotel Krawinkel. Mit dem voll besetzen Bus ging es in Richtung Minden, wo wir nach zweistündiger Fahrt das Ziel, die Schachtschleuse*, erreichten.

Gegen 11 Uhr hieß es „einsteigen“ zu einer Schifffahrt auf dem Mittelland-Kanal. Der Mittellandkanal ist auch unter den Namen Weser-Ems-Kanal und Weser-Elbe-Kanal bekannt. Nach über einstündiger Fahrt war wieder die Schachtschleuse erreicht, in der das 30 Meter lange Schiff fast 13 Meter in die Tiefe abgesenkt wurde um die Weiterfahrt auf der Weser fortzuführen. Auf dem Schiff wurde dann das Mittagessen gereicht, Schweinegeschnetzeltes mit Nudeln. Bei guter Stimmung mit Essen und Getränken nach dreistündigem Aufenthalt an Bord, war gegen 14 Uhr die Schifffahrt beendet.

Nach kurzer Weiterfahrt mit dem Bus nach Bückeburg fand hier die Besichtigung des Hubschrauber-Museums statt. Im Museum wurde bis hin zu den Anfängen der Fliegerei vieles gezeigt, was die Mehrzahl der Besucher sicherlich bis dahin noch nicht gesehen hatten. Nach der anschließenden Pause mit Kaffee und Kuchen hieß es gegen 16 Uhr einsteigen zur Heimfahrt nach Paderborn.

Gegen 18 Uhr wurden alle Teilnehmer durch unseren Hauptmann Heiner Kaiser sowie einige liebe Vorstandsdamen in der Western-Baude empfangen. Die Damen hatten dort für jeden eine Hausmacher-Schlachteplatte vorbereitet. Bei wiederum gutem Essen und Getränken, interessanten Gesprächen und einigen Liedern ging gegen 21 Uhr ein gelun-

Die Teilnehmer vor dem Hubschrauber-Museum in Bückeburg

Rempe

SANITÄR- + HEIZUNGSTECHNIK GMBH

33100 PADERBORN, SCHULZE-DELITZSCH-STR.9

Tel.: 05251/16465

Ihre Fachfirma für:
- **Sanitäranlagen**
- **Heizungsanlagen**
- **Lüftungsanlagen**
- **Solaranlagen**
- **Klempnerarbeiten**

Die ideale Basis für eine berufliche Karriere!

Studiengänge:

- Betriebswirtschaft
  Schwerpunkte:
  Europäische Unternehmensführung
  Finanzdienstleistungen
  Mittelständische Wirtschaft
- Technische Informatik
- Wirtschaftsinformatik

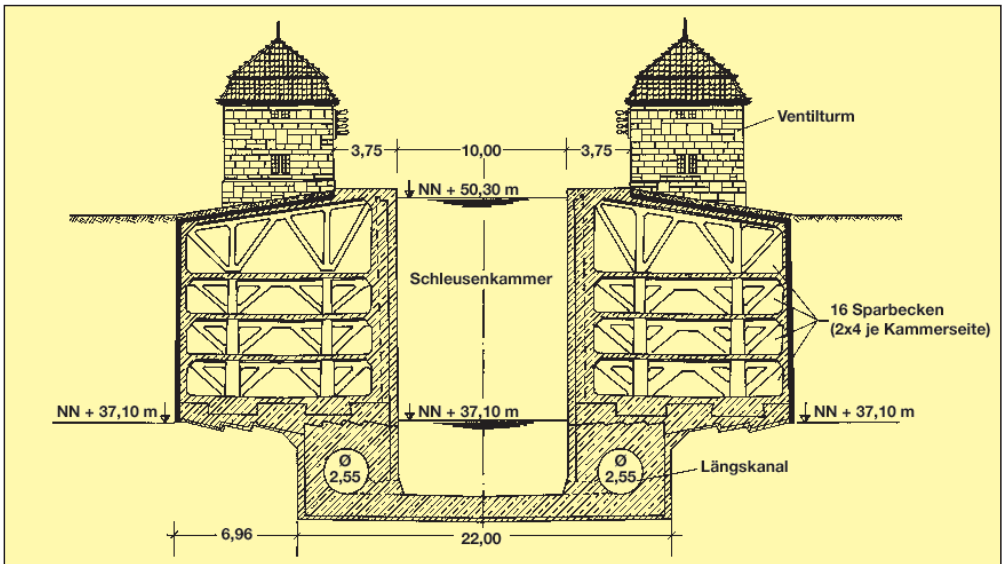
Fürstenallee 3-5
33102 Paderborn
Telefon: 05251 301-02
E-Mail: info-pb@fhdw.de

FHDW
FACHHOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT
STAATLICH ANERKANNT

gener Tag

zu Ende. Die Teilnehmer wurden mit dem Bus zurück in die Innenstadt gebracht. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren Ehrenfähnrich **Paul Otto** und Ehrenschießoffizier **Franz Schinke,** die diesen hervorragenden Tag geplant und durchgeführt haben.

*Die Schachtschleuse wurde in den Jahren 1911 - 1914 mit einer nutzbaren Kammerlänge von 82 m und einer Breite von 10 m als massives Bauwerk errichtet. Um die Kosten für das Zurückführen des Schleusungswassers möglichst gering zu halten, wurden beidseitig der Schleusenkammer in vier Ebenen übereinander Sparbecken angeordnet. Die 16 Sparbecken nehmen beim Abwärtsschleusen nacheinander den größten Teil (7.300 m?) des Wassers aus der Schleusenkammer auf; nur etwa 4.000 m³ Wasser werden zur Weser abgelassen. Beim Aufwärtsschleusen entleeren sich die Sparbecken nacheinander wieder in die Schleusenkammer, so dass nur 4.000 m? Wasser für die Schleusenfüllung dem Mittellandkanal entnommen werden müssen. Durch die Nutzung der Sparbecken wird der Wasserverlust auf ca.



Querschnitt der Schachtschleuse Minden

Tabakhaus Mensler

Seit 1837

Inh. Holger Jestel

33098 Paderborn, Kisau 5, Tel./Fax 05251/27110

Pfeifen - Studio

begehbarer Klimaraum
für exclusive Import-Zigarren

DIE Adresse
für den Pfeifenraucher
Spezialist für alle Pfeifenreparaturen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6.00-19.00 Uhr · Sa. 6.00-15.00 Uhr · So. 7.00-13.00 Uhr

Treffpunkt Süd

Bier & Speiselokal

Inh. Norbert Ludwig

Dartliga

Gut bürgerliche Küche
Partyservice – alles aus einer Hand
Speisen außer Haus von 20-100 Personen -Lieferung frei Haus-
jeden Sonntag Mittagstisch

Weihenstephan vom Fass

Mo.-Do. 10-14 u. 17-2 Uhr
Di. 17-2 Uhr
Fr. /Sa. ab 10 durchgehend
So. 10-2 Uhr

Krombacher
EINE PERLE DER NATUR

Paderborn · Borchener Straße 56 · Telefon 77 89 67

WESTERNHAUPTLEUTE TEIL 3 (SEIT 1831)

Im Rahmen meiner Arbeit an der Festschrift zum Jahre 2006 habe ich inzwischen weitere Personalforschungen betreiben müssen, um vor allem auch die personalen Zusammensetzungen der Vorstände der einzelnen Kompanien zu verifizieren und bisherige Unstimmigkeiten auszugleichen. Da bis 1874 als Grundlage nur die Kirchenbücher der Pfarreien (bei den Western Markt- und Gaukirche) heranzuziehen waren, ergibt sich unter Berücksichtigung der Einwohnerlisten des 19. Jahrhunderts, die die Wohnung der Personen ausweisen, folgendes Bild:

Erster Westernhauptmann war, wie auch die Festschrift von 1931 belegt, der Weinhändler und Kaufmann Franz-Wilhelm Everken, der bis 1834 amtierte. Geboren 1787 in Paderborn, starb er am 18.März 1837 mit fünfzig Jahren „am Schlagfluss“, wie das Beerdigungsregister der Marktkirche anmerkt. Er wohnte am Marienplatz 15.

Ihm folgte als nächster Hauptmann bis 1837 der Kaufmann Hermann Josef Hesse, geboren am 26. September 1798 in Paderborn. Hesse starb am 27.März 1865 in seiner Heimatstadt. Noch einmal nennen ihn die Vorstandslisten für 1840 bis 1843.Warum die Amtsdauer für drei Jahre unterbrochen war, ist nicht ersichtlich. Auch die Wahlprotokolle lassen keine Rückschlüsse zu. Rühmend hebt das Beerdigungsregister der Marktkirche hervor, dass er „Armen-Vorsteher“ gewesen sei. Gemeint sein kann damit nur, dass er dem Vorstand der Paderborner „Armen-Kommission“ angehört hat, die sich nach der Säkularisation 1802/03 der Armen annahm, eine Aufgabe, die bis dahin zum Aufgabenbereich der Klöster gehörte. Seit 1864 hatte diese Aufgabe die städtische Armen-Verwaltung übernommen, neben der aber auch ein kirchliches Armenwesen existierte.

Die Listen nennen für 1837 bis 1840 einen „Wepe“ als Hauptmann. Diesen kann ich nicht verifizieren. In den Gründungslisten des Vereins taucht bei den Kämperschützen ein Josef Wepel auf, jedoch dürfte dieser als Westernhauptmann nicht in Frage kommen. Denkbar ist aber auch ein Fehler in den Listen, so dass Hesse bis 1843 amtiert haben könnte.

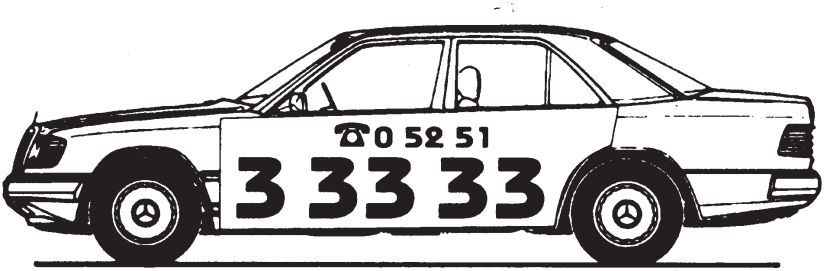
Sicheren Boden betreten wir wieder mit Hesses Nachfolger, dem Bäcker, Brauer und Gastwirt Franz Heinrich Hillemeyer, der seine Schankwirtschaft in der Westernstraße 27 betrieb. Er war wie seine Vorgänger Everken und Hesse Gründungsmitglied der Kompanie und amtierte als Hauptmann von 1843 bis 1846. Geboren am 12.September 1791 in Paderborn, starb er am 19. März 1865 in Paderborn. Vorstandserfahrungen hatte er bereits seit 1840 als Premierleutnant gesammelt.

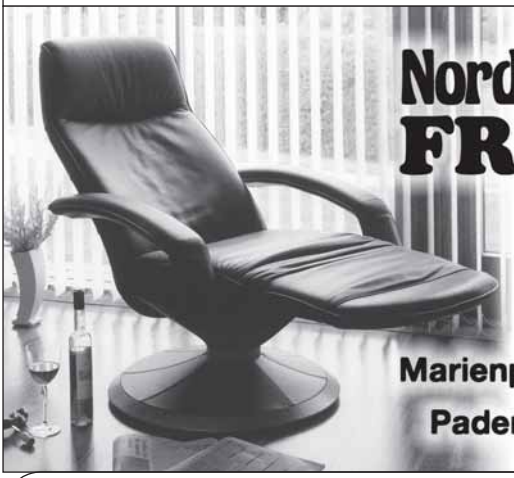
Nächster Hauptmann war von 1846 bis 1849 mit Franz Heinrich Everken der Sohn des ersten Hauptmannes. Geboren 1812 in Paderborn, starb er am 1. April 1869. Den Weinhandel des Vaters hat er offensichtlich übernommen, denn das Marktkirchregister nennt auch ihn „Weinhändler und Kaufmann“. Vorstandserfahrungen besaß er seit 1840 als Fähnrich.

Auf Everken folgte als nächster Hauptmann Hermann Wintersbach. Dieser stammte aus Siegen und lebte seit 1845 in Paderborn. Geboren 1803, studierte er nach dem Abitur Jura und ergriff dann den Beruf des Richters und amtierte bis 1845 als Land- und Stadtge-

TAXI CZERNOCH

Damaschkestraße 62 · 33102 Paderborn





Nordische Wohnkultur
FR. WILLEKE

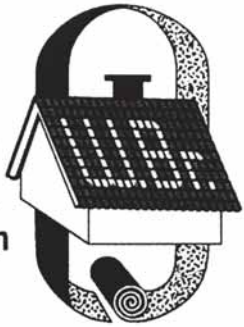
Marienplatz - Passage - Königsplatz
Paderborn · Tel. 0 52 51 / 2 31 87

WERNER BRACHT GmbH

80 Jahre Dachdecker Meisterbetrieb

33098 Paderborn
Jesuitenmauer 22
Betrieb: Herlestraße 19
Telefon: (0 52 51) 2 25 71
Telefax: (0 52 51) 2 14 53

Dächer, Fassaden, Abdichtungen, Solar- und Photovoltaikanlagen



Wir vom Fach sind Ihr Team fürs Dach

richtsdirektor in Steinfurt. Von dort wurde er 1845 als Richter an das Oberlandesgericht in Paderborn versetzt, das hier seit 1816 ansässig war. Er erlebte die Umwandlung dieses Gerichts durch eine Justizreform im Jahre 1848 in ein Appellationsgericht und konnte hier am 27. Januar 1876 sogar sein fünfzigjähriges Dienstjubiläum feiern, wozu ihm der Kaiser und König den Roten Adlerorden III. Klasse mit der Schleife verliehen hatte. 1873 hatte er als Richter an einem bemerkenswerten Prozess teilgenommen: Bischof Konrad Martin (1856 bis 1879) hatte es im „Kulturkampf" bewusst unterlassen, dem Oberpräsidenten von der Besetzung von Pfarrstellen Mitteilung zu machen, was er mit rein innerkirchlichen Angelegenheiten rechtfertigte. Der Oberpräsident Friedrich von Kühlwetter (1809-1882) zeigte darauf hin den Bischof an, so dass es vor dem Paderborner Appellationsgericht zum Strafprozess kam. Nach verschiedenen früheren Verurteilungen sprach das Appellationsgericht unter dem Vizepräsidenten Dr. Anton Carl Welter (1801-1878) und unter Mitwirkung von Wintersbach - er war nach dem Sterbeeintrag im Standesamtsregister Paderborn Protestant - den Bischof von der Anklage frei. Erst eine Nichtigkeitsbeschwerde der Staatsanwaltschaft, der das Obertribunal in Berlin stattgab, führte zu einer Verurteilung Martins durch das Appellationsgericht in Arnsberg.

Wintersbach trug außerdem den Titel eines Geheimen Justizrates. Verheiratet war er mit Auguste geb. Bitter(1807 bis 1874). Sein Sohn Martin war bereits ein Jahr nach dem Abitur am Theodorianum an Lungenschwindsucht gestorben. Wintersbach wurde ohne vorherige Vorstandsämter direkt in das Hauptmannsamt gewählt, das er elf Jahre (bis 1860) behielt. 1872 wurde er zum sechsten Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Die Grabstätte hat sich bis heute auf dem Ostfriedhof erhalten, wo man noch die Namen von zwei Töchtern lesen kann.

Nachfolger Wintersbachs wurde 1860 der Gastwirt und Bierbrauer Konrad Hillemeyer, der am 4. Februar 1825 in Paderborn geboren war. Er war der Sohn des Hauptmanns Franz Heinrich Hillemeyer und wurde zum Begründer der Paderborner Aktienbrauerei, nachdem sein Betrieb 1871 von der Franziskanergasse an die Borchener Straße verlegt worden war. Er amtierte nur bis 1863/6, da er 1862 dem Tierarzt August Berger als Major des Gesamtvereins nachfolgte und dieses Amt bis 1867 bekleidete. Bereits von 1856 bis 1860 sammelte er Erfahrung im Vorstand als Seconde-Leutnant. 1877 wurde er zum 14. Ehrenmitglied des Vereins ernannt. Seine Tochter Maria heiratete den späteren Königsträßer Hauptmann Carl Predeek. Hillemeyer erlebte noch das Vereinsjubiläum 1906; am 27.Januar 1908 starb er in Paderborn.

Besondere Probleme bereitete mir die Frage der Nachfolge Hillemeyers. Die Festschrift von 1931 nennt für das Jahr 1863 keine Vorstandswahlen, denn sie verzeichnet einen Zeitraum von 1860 bis 1867 für die Vorstandsbesetzungen. Auffenberg dagegen druckt in der Festschrift 1981 ein Wahlergebnis für 1863 ab (S. 171), das wegen des Druckbildes keine Originalkopie sein kann. Leider wird keine Quelle angegeben. Ein Wahlprotokoll für 1863 existiert ebenfalls nicht. So habe ich versucht, über die Bürgerlisten und Kirchenbücher Klarheit zu gewinnen, wobei das folgende Ergebnis aber nur unter Vorbehalten mitgeteilt werden kann. Wenn

Die Kunst, Chancen zu erkennen und zu nutzen.

Überprüfen und optimieren Sie Ihre Anlagestruktur mit dem db AnlagePlaner.

- Analyse Ihrer Anlagestruktur
- Optimierung mit Blick auf die Marktsituation
- Reduzierung von Anlagerisiken
- Erträge auch bei wechselnden Trends der Märkte

Machen Sie jetzt den AnlageCheck. Wir beraten Sie gern persönlich in unserem Investment & FinanzCenter:

Investment & FinanzCenter Paderborn
Bahnhofstraße 1
33102 Paderborn
Telefon 0 52 51/28 92 15

Private Banking

Leistung aus Leidenschaft. **Deutsche Bank**

tatsächlich 1863 A. Brinkmann gewählt worden ist, kann es sich nur um den Baumeister Franz-Anton Brinkmann handeln, denn nur dieser passt in das Vereinsprofil. Dieser war 1820 geboren und wohnte in der Westernstraße 23 (neben dem Franziskanerkloster). Er war verheiratet mit Angela Jöring, und aus dieser Ehe gingen fünf Kinder (drei Mädchen, zwei Jungen) hervor, die alle in der Gaukirche getauft wurden. Bei einem Taufeintrag wird Brinkmann als Regierungsbaumeister bezeichnet. Die Wahllisten 1931 nennen 1860 einen „Brinkmann" als Sekondeleutnant der Westernkompanie, der mit Franz-Anton Brinkmann identisch sein dürfte. Seinen Namen habe ich sonst in den Kirchenbüchern nicht gefunden, so dass sein Todesdatum nicht bekannt ist. Brinkmann muss beamteter Baumeister gewesen sein. Das erklärt das Fehlen in den Büchern, denn er wird nicht aus Paderborn stammen. Letztmalig fand ich seinen Namen unter der „Einladung zum Beitritt in den hiesigen Bürger-Schützen-Verein", datiert vom 24. November 1871 und gedruckt bei Schöningh. Später dürfte er aus Paderborn weggezogen sein, so dass ich ihn nicht finden konnte. Auch im ersten gedruckten Adressenverzeichnis Paderborns von 1887 fehlt er. Ein weiterer Versuch, ihn aufzuspüren und die Wahl von 1863 nachzuweisen, scheiterte daran, dass für den bei Auffenberg genannten Wahltermin die Ausgaben des „Westfälischen Volksblattes" in Verlust geraten sind. In Frage kommt der Zeitraum vom 17. Juni bis zum 1.Juli 1863.

Als dessen Nachfolger muss der bei Gregor Tenge genannte A(ugust) Engels ausscheiden, da dieser am Steinweg wohnte (heute: Heiersstraße). Dieser dürfte Maspern-Hauptmann gewesen sein. In Frage kommt eher Wilhelm Jacobs für den Zeitraum von 1867 bis 1873. Jacobs war Ökonom und Gutsbesitzer (beide Bezeichnungen finden sich in den Paderborner Adressbüchern seit 1887). Er war am 13. Februar 1833 in Paderborn geboren und wohnte (von der Westernstraße aus gesehen) am Anfang der Königstraße (Haus Nr. 5, das auf dem Grundstück des heutigen Kaufhofs lag). Daher ist es nahe liegend, in ihm einen weiteren Hauptmann der Western zu sehen, zumal nur seine Adresse zum Westernbezirk passt, denn die anderen Hauptleute kommen aus diesem Grund nicht in Betracht. Jacobs taucht schon 1860 als Platzmajor in den Vorstandslisten auf, was er bis 1867 blieb. Anschließend amtierte er bis 1873 als Hauptmann. Seine erste Ehefrau Magdalena starb am 27. November 1874 im Alter von 37 Jahren. Später heiratete er in zweiter Ehe Josepha geb. Striewe. Jacobs starb am 15. Juli 1909 in Paderborn.

In der Hauptkrisenzeit des Vereins führte Wilhelm Köppelmann, damals der bekannteste Paderborner Fotograf mit Wohnsitz in der Leostr. 41, die Kompanie. Geboren 1825 in Paderborn, starb er am 8.Januar 1892 mit sechsundsechzig Jahren. Vorstandserfahrung besaß Köppelmann seit 1860, denn er war Feldwebel geworden und wurde 1867 zum Platzmajor gewählt.
Sicher keine Westernhauptleute waren die bei Tenge im Westernheft 1981 genannten Hauptleute Adam Bade und August Engels (beide Maspern), während die Hauptleute Heinrich Gerlach, August Berger und Bernhard Apen Königsträßer Hauptleute waren, da sie im Bezirk dieser Kompanie wohnten.

Klaus Zacharias

- **Treppenbau**
- **Geländerbau**
- **Metallbau**

Qualität zahlt sich aus!

SPERBEL

Anerkannter Schweißfachbetrieb

Wir planen, fertigen, liefern und montieren...

- ***Stahlkonstruktionen***
  für innen und außen mit Stufen in Massivholz, Marmor, Granit usw.
- ***Spindeltreppen***
- ***Geländer*** *auch in Edelstahl*
- ***Balkongeländer, Tore, Zäune***
- ***Überdachungen***

Besuchen Sie unsere Ausstellung!

Otto-Stadler-Straße 5 b • 33100 Paderborn
Telefon: (05251) 56086 • Fax: (05251) 541482

Neue Energie für unsere Region.

Komfort und Behaglichkeit auf Knopfdruck: E.ON Westfalen Weser bietet als heimischer Energiedienstleister eine zuverlässige Versorgung mit Strom, Gas, Wasser und Wärme.

Servicenummer 0180 1 - 88 55 11
www.eon-westfalenweser.com
www.eon.com

e·on Westfalen Weser

Der verregnete Zapfenstreich am Schützenfest-Freitag

Mit Farbe sieht man einiges anders...

A&K Offsetdruck GmbH

Ihr Mediendienstleister

Waldenburger Str. 15a · 33098 Paderborn
Fon 05251/54013-0 · Fax 05251/54013-10 · info@AundK.de

EIN SCHÜTZENFEST-RÜCKBLICK AUS DER CHRONIK DES PBSV

Das 145. Schützenfest findet vom 9. bis zum 12. Juli statt, in diesem Jahr mit wechselndem, insgesamt vor allem zu kaltem Wetter an allen Tagen. Nach dem Dauerregen am Montagmorgen muss die Bataillonsspitze den Beschluss fassen, wieder einmal auf den Schützenmarsch durch die Stadt zu verzichten. Die Paraden können an beiden Tagen stattfinden. Die Ehrung von Erzbischof **Hans Josef Becker** muss allerdings vom Palais auf dem Kamp in die Königsträßer Baude verlegt werden.

Am Freitagabend der Zapfenstreich bei starkem andauernden Regen ab Antreten beim Hauptmann bis nach Beendigung des Zapfenstreiches: die Western-Kompanie als Zapfenstreich-Kompanie macht nach dem Antreten bei Hauptmann **Heiner Kaiser,** vertreten durch Oberleutnant Ralf Meschede, ihrer Schützenkönigin **Karin Könsgen,** Westernstraße, ihre Aufwartung. Anschließend wird bei Schützenkönig **Andreas Kneer** am Tegelweg ein kleiner Imbiss eingenommen. Danach wird zum Paderborner Rathaus marschiert. Dort findet der Große Zapfenstreich unter zahlreicher Teilnahme der Paderborner Bevölkerung statt. Im Anschluss an den Zapfenstreich finden sich auf Einladung der Königsträßer-Kompanie zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, sowie Schützenbrüder in Zivil und Uniform im „Brauhaus" in der Kisau zum „Königsträßer-Treff" ein. Die-Kämper-Kompanie hat wie in den vergangenen Jahren zusammen mit der Libori-Galerie auf den Kamp eingeladen, die Maspern-Kompanie zum Maspern-Treff erneut ins Vertico, die Western-Kompanie in die Gaststätte „Sagebuiiken". Die Heide-Kompanie lädt erstmals in das „Cafe Central" in der Rathauspassage ein.

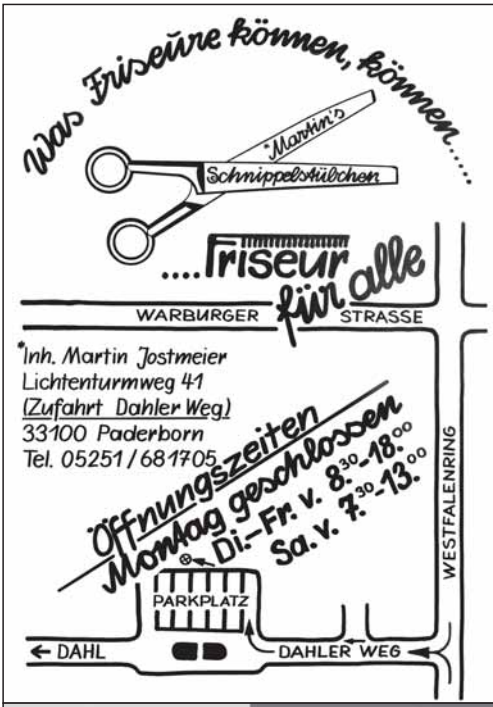
Am Schützenfestsamstag tritt das Bataillon wie in den beiden vergangenen Jahren nicht um 15:00 Uhr auf dem Marktplatz an, sondern bereits um 14:30 Uhr auf dem Rathausplatz. Hierdurch kommt das Bataillon rund 45 Minuten früher auf dem Schützenplatz an, so dass der Tross für den Besuch der Kompanien mehr Zeit hat.

Am Samstag werden nach dem Gedenken an unsere verstorbenen Schützenbrüder - Oberst **Dr. Andreas Jolmes** nennt alle Verstorbenen des Bataillons - die Ehrungen vorgenommen. Beim anschließenden Rundgang ging Oberst **Dr. Andreas Jolmes** ausführlich auf das Jahresmotto „Brüderlich mit Herz und Hand" ein, in jeder Kompanie mit einem anderen Teilaspekt.

Am Sonntag wird die Schützenmesse um 8.00 Uhr im Hohen Dom musikalisch gestaltet durch den Paderborner Frauenchor sowie **Christian Nolden** an der Orgel und **Siegfried Schünemann,** Trompete. In einem kleinen Kreis unmittelbar nach der Messe wird festgestellt, dass der Chor zwar sehr gut gewesen sei, für eine Schützenmesse allerdings nicht geeignet, hier müsse wieder auf eine Musikkapelle zurückgegriffen werden.

Am Nachmittag fand ab 15.00 Uhr auf dem Schützenplatz das sogenannte Prinzen-Schießen folgendes Ergebnis: **Jörg Schmidt** (22), Unteroffizier der Western-Kompanie, um 15.16 Uhr mit dem 30. Schuß Kronprinz, **Christian Chognitzki** (34), 4. Leutnant der Heide-Kompanie, um 15.38 Uhr mit dem 71. Schuß Apfelprinz und **Josef Kesselmeier** (59), Ehrenverwaltungsrat der Maspern-Kompanie, um 16.25 Uhr mit dem 154. Schuß Zepterprinz.

Am Abend heißt es dann nach der Parade



La Luce

Das Restaurant La Luce
am Fuße des Paderborner Doms
hat seine Türen für Sie täglich geöffnet.
Internationale Spezialitäten
frisch für Sie zubereitet,
eine große Auswahl an erlesenen Weinen und
ein wunderschönes Ambiente erwartet Sie bei uns.

Öffnungszeiten Montag bis Sonntag
11.45 bis 14.45 Uhr · 17.45 bis 24.30 Uhr

Hathumarstr. 1 · 33098 Paderborn
Tel : 05251 - 870 49 00 · Fax : 05251 - 6997879
Email : laluce-paderborn@freenet.de

Wir laden Sie ein um bei uns ein Stück Qualität und Lebensfreude zu genießen.

Träume sind gratis - sie zu realisieren fast auch.

Wie wäre es mit Städtereisen, Insel-Trip, Sonnenbaden an weiten Stränden oder Erholung am Pool?

Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf Sie!

FIRST REISEBÜRO
33098 Paderborn · Schildern 10 · Tel. 0 52 51/10 58 58
E-Mail: 1042@firstreisebuero.de · www.first24.de
Unser Reiseportal: www.ferien.de

Paderborner Puppenspiele
Robert Husemann

Figurentheater für große und kleine Leute in der Kulturwerkstatt Paderborn!

Bei Vorlage des Westernheftes erhalten Sie den ermäßigten Eintrittspreis.

Kartenreservierung und Infos:
05251/777112 oder www.paderborner-puppenspiele.de

Franz-Gregor Tenge – 70 Jahre Mitgliedschaft

Bataillon-Verdienst-Orden für Oberleutnant Ralf Meschede

Jugendverdienstorden für Leutnant Reinhard Hepers und Schießmeister Carsten Dissen

Schulterband zum St.-Sebastianus-Ehrenkreuz für Ferdi Drewes

Schülerprinz Marcel Masurek und Jugendprinz Sebastian Grothe

Vor gut 10 Jahren – man glaubt es kaum
hatte ein Westernschütze einen Traum
Es träumte ihm – es wäre schön
wenn sich auch etwas ältere Western öfter mal seh'n
Er träumte auch – es könnte beim Wandern sein
als er erwachte fand es diesen Traum fein
Auf dem nächsten Herrenabend hat er die Sache angesprochen
gleich drauf hat sich eine kleine Gruppe zum Gespräch getroffen
Es wurden Vorschläge und Ideen ausgetauscht
und nach Meinungen gehört und gelauscht
An diesem Abend war die Wandergruppe geboren
es klingt noch heute das „Horrido" in den Ohren
Dann wurde gewandert Jahr um Jahr
und immer größer wurde die Wandererschar
Im Umkreis unserer Heimatstadt wurden Ziele ausgemacht
auf den Wanderungen dorthin wurde viel geredet und gelacht
Es wird auch stets eine Rast eingelegt
wo man was isst und trinkt und „Deutsches Liedgut" pflegt
Die Western-Wandergruppe will weiter wandern
vielleicht interessiert es den einen oder anderen?

Wandertreff zur Planung des Wandertages
ist immer am 2. Dienstag im Monat
um 19 Uhr im Hotel Krawinkel

Abschied nehmen für den Hof 2003/2004 mit Schützenkönig **Andreas Kneer** und Schützenkönigin **Karin Könsgen** an der Spitze.

Der Schützenfestmontag beginnt mit einem Höhepunkt: Erzbischof **Hans Josef Becker** wird zum 84. Ehrenmitglied des PBSV ernannt. Die feierliche Ernennung soll eigentlich vor angetretenem Bataillon vor dem erzbischöflichen Palais auf dem Kamp erfolgen, wird aber aufgrund des anhaltend schlechten Wetters auf den Schützenplatz verlegt und nach dem Frühstück in der Königsträßer-Kompanie im Beisein aller fünf Hauptleute und Fahnenabordnungen vorgenommen.

Am Montag ist während des Frühstücks eines der wichtigen Themen die Aspiranten um die Würde des neuen Schützenkönigs: genannt werden insbesondere **Clemens Westhoff** (Kämper), **Wolfgang Brink** (Heide) und **Helmut Koch** (Maspern). Begeisternde Empfänge in allen fünf Kompanien insbesondere für das neue Ehrenmitglied Erzbischof **Hans Josef Becker** mit stehenden Ovationen, aber auch für Bürgermeister **Heinz Paus** und Landrat **Dr. Rudolf Wansleben** sowie für Altbürgermeister **Willi Lüke.** Bei der Heide ernennt Hauptmann **Josef Antpöhler** Ehrenoberleutnant **Alfons Grote** und Ehrenfeldwebel **Theo Schniedermann** zu Ehrenmitgliedern der Kompanie. Vor der Kaffeetafel treffen sich die Verwaltungsräte und Ehrenverwaltungsräte aller fünf Kompanien zur konstituierenden Sitzung des Rates der Verwaltungsräte (RVR), zum Sprecher wird Ehrenverwaltungsrat **Wilhelm Stute,** Western-Kompanie, ernannt. Zweck dieses RVR ist die Unterstützung des Vereins bei der Durchführung diverser Projekte und Vorhaben, so zum Beispiel der Verpflichtung des Trompeterkorps 8.

Für alle Fälle einen Profi.

jolmes Sonderdienste

Karl-Schurz-Str. 17 · 33100 Paderborn

Planung, Erstellung und Pflege von Außenanlagen, Teichbau und Dachbegrünung

Pflege und Aufarbeitung von Natur- und Kunststeinböden

Desinfektion und Schädlingsbekämpfung

Bauaustrocknung

Komplettsanierung bei Brand- und Wasserschaden

Innenausbau Wand, Decke, Boden

Haushaltsauflösung

Winterdienst

Telefon: 05251/89990
Telefax: 05251/899998
sonderdienste@jolmes.de
www.jolmes.de

Trompeterkorps
8. Husaren Buke

In der Tradition
des Husarenregiments
Kaiser Nikolaus II.
von Rußland
(1. Westfälisches)
Nr. 8

Eine besondere Tradition
des Paderborner Landes bewahren...
...mit den Buker Husaren

Professionelle Ausbildung durch die Kreismusikschule
Toni Wiethaup 0 52 53/53 61 · Detlef Born 0 52 55/79 96

Unteroffiziere werden Heinrich Brinkmann, Oliver Burow und Ralf Koppe

Björn Steinkemper, Stephan Lütkemeier, Robert Poggenpohl, Peter Wiesner-Endress: Verdienstorden 3. Klasse

Verdienstorden 1. Klasse für Ehrenverwaltungsrat Wilhelm Stute

Husaren Buke für die Schützenmesse am Schützenfestsonntag.

An den drei Schützenfesttagen werden zu Ehrenunteroffizieren ernannt Weihbischof Dr. **Karl-Heinz Wiesemann,** Platzmajor **Konrad Quickstern** (Maspern), Major **Oliver Stratmann** von den Feldjägern aus Augustdorf und Hauptmann **Franz Driller** (Benhausen) (sämtlich Königsträßer), **Fritz Hentze** (Flughafen Paderborn-Lippstadt), Hauptmann **Ludger Konersmann** (Königsträßer), Hauptmann **Walter Schäfers** (Kämper), Verwaltungsrat **Elmar Volkmann** (Königsträßer) und Ehrenhauptmann **Dieter Wollmann** (Maspern) (sämtlich Kämper), **Helmut Schmiedehausen** (Spielmannszug Schloß Neuhaus), **Udo Brünemeier** und **Wilhelm Stelte** (Schützenverein Benhausen), **August Stratmann** (Schützenbruderschaft Westheim) und **Georg Fornefeld** (Schützenbruderschaft Buke) (sämtlich Maspern), Herold **Heinz Nüsse, Cornelis Kuit** (Schützenbruderschaft Nordborchen), Hauptmann **Ludger Konersmann** (Königsträßer), Hauptmann **Norbert Löseke** (Maspern), **Werner Roeren** (Tambourcorps Nordborchen), **Hans-Dieter Winkler** (8. Husaren Buke) und **Walter Leifeld** (Schützenbruderschaft Kirchborchen) (sämtlich Western), und Oberleutnante **Wolfgang Hillemeyer** (Königsträßer) und **Werner Müseler** (Maspern) und **Dr. Johannes Thebille** (Heide) (sämtlich Heide).

Neuer Schützenkönig wird Leutnant **Gerd Kesselmeier** (46) von der Maspern-Kompanie. Um 13.33 Uhr beendet er mit dem 25. Schuß treffsicher den fairen Wettstreit mit Sergeant **Clemens Westhoff,** Kämper-Kompanie, und Zeremonienmeister **Helmut Koch,** Maspern-Kompanie. Der neue Schützenkönig ist verheiratet und hat zwei Kinder, wohnhaft Wichmannweg 14, und ist von Beruf Angestellter bei E.ON Westfalen Weser. Seine Residenz will der Schützenkönig am Wichmannweg 14 nehmen. **Gerd Kesselmeier** erhält bei der Proklamation den Beinamen „Der Treffsichere".

Die Auslosung der Kompanie-Marschfolge ergibt folgendes Ergebnis: 1. Kompanie als Königs-Kompanie Maspern-Kompanie, 2. Kompanie Western-Kompanie, 3. Kompanie Heide-Kompanie, 4. Kompanie als Zapfenstreich-Kompanie Königsträßer-Kompanie und 5. Kompanie als Fahnen-Kompanie Kämper-Kompanie. Zum Standartenträger wird Unteroffizier **Andreas Tipp** und zum Königsoffizier 1. Leutnant **Friedel Schlesinger** ernannt.

Am Abend dann die Parade zu Ehren des neuen Hofes: die Schützenkönigin trägt ein Kleid aus einem Seidenbrokat, der in den Farben „Gold, Grün und Rosa" schimmert, die aufwändige Schleppe aus fünf Meter Seide schließt mit einem Bukett aus Seidenrosen ab, die Zeremonienmeisterin ein Kleid im Jugendstil-Appeal, Stickereien zieren das hellgrün changierende Top mit Flügelärmelchen, der grüne figurnahe Diven-Rock endet mit einer angedeuteten Schleppe mit hohem Godet, ebenfalls bestickt, ein kurzer Bolero mit Mini-Stehkragen und geschlitzen Trompetenärmeln vervollständigt die Robe. Die Kleider der Hofdamen sind aus einem kräftigen orangefarbenen Seidetaft gefertigt, die Corsage ist aufwändig bestickt mit einer dekorativen Rückenschnürung, der Rock hat eine kleine Schleppe. **Heike Schnitz-Vossebein** geborene Schnitz, geboren am 10. Dezember 1959, verheiratet mit **Norbert Vossebein,** Vizefeldwebel der Königsträßer-Kompanie, ist Lehrerin für Deutsch und Erkunde und arbeitet seit fast

Wer wird Prinz? Unteroffizier Jörg Schmidt

Letzte Auffahrt am Sonntag...

zehn Jahren als Lehrerin in einem Förderprogramm für italienische Schüler. Das Ehepaar Schnitz-Vossebein hat eine Tochter: **Isabell** (19). Die Verbundenheit der neuen Schützenkönigin mit dem PBSV beruht auf der jahrelangen aktiven Mitgliedschaft ihres Ehemannes bei der Königsträßer-Kompanie. Ihre Schwiegermutter war 1973 Schützenkönigin in Elsen, ihr Schwiegervater viele Jahre dort Platzmeister.

Rita Brandhoff geborene Lemmler, geboren am 29. Dezember 1952, verheiratet mit **Heinrich Brandhoff,** Feldwebel der Königsträßer-Kompanie, ist gelernte Bankkauffrau. Das Ehepaar Brandhoff hat einen Sohn: **Andreas** (16). Wie bei der Schützenkönigin beruht die PBSV-Verbundenheit der neuen Zeremonienmeisterin auf der jahrzehntelangen Mitgliedschaft ihres Ehemannes bei der Königsträßer-Kompanie.

Führender Zeremonienmeister ist **Klaus Hohrath,** ebenfalls Königsträßer-Kompanie.

Der sogenannte Junge Hof setzt sich zusammen aus den Hofdamen **Susanne Bentler, Julia Daubenberger, Julia Gans, Viktoria Gisbertz, Anna Hoppe, Jessica Mlyneck und Martina Moor,** sowie den Hofherren **Maximilian Gisbertz, Sascha Hense, Axel Konersmann, Michael Köster, Christian Schepers** (alle Königsträßer), **Christian Lüke** (Maspern) und **René Nüsse** (Heide).

Pagen sind **Tamara Averkamp** und **Lucas Kneer,** Sohn den neuen Bataillonsschießoffiziers der Königsträßer-Kompanie. Die beide erhalten aus der Hand von Oberst **Dr. Andreas Jolmes** den Pagen-Orden.

Um 22.45 Uhr endet dann das diesjährige Schützenfest offiziell mit dem Feuerwerk, für Musikauswahl und Feuerwerkskomposition verantwortlich **Susanne Filter,** traditionell mit musikalischer Untermalung, abschließend das Deutschlandlied.

Kanada ruft!!

Träumen Sie manchmal von einem eigenen Ferienhaus in wilder Natur mit kilometerweitem Fernblick, oder sind Sie eher in einer eleganten Wolkenkratzerwohnung in downtown Toronto? Wie wäre es mit einer Villa im Prominentenviertel oder mit einem Objekt zum Weitervermieten?

Toronto ist eine Perle am Ontariosee! Nur eine Stunde zu den Niagarafällen oder knappe 3 Stunden bis in die wilde Urlandschaft mit tausenden von kristallklaren Seen! Land und Boden in Ontario ist erstaunlich preisgünstig und bietet ein rentables Einkommen!

Ich berate Sie gerne in deutscher Sprache in allen Fragen der Immobilieninvestition. Rufen Sie mich an oder schicken Sie ein Email.

Patricia Hausner, Immobilienberaterin. Sie können durch mich kaufen oder vermieten.

2101-10 Muirhead Road, Toronto, ON M2J 4P9

Tel: 001.416.493.8126 info@patriciahausner.com

KELLER WILLIAMS REFERRED REALTY

Schützenfrühstück bei den Western...
Was steht denn da in der Zeitung drin?

Erzbischof Hans Josef Becker und der Western-Chor

Gerd Kesselmeier von den Maspern wird neuer Schützenkönig, hier mit seinem Vorgänger Andreas Kneer und Jubelkönig Ferdi Drewes

Auffahrt der neuen Königin Heike Schnitz-Vossebein mit Hofstaat

Paderborner Bürger-Schützenverein 1831 e.V.
Western-Kompanie
Besucht die Internetseite
der Western-Kompanie
Infos · Termine · Treffs ·
Fotos · Downloads ...
www.western-kompanie.de
info@western-kompanie.de

Spitzenprodukte der Antriebstechnik

Vertriebsgesellschaft für Antriebselemente mbH
Riemekestraße 120 · 33102 Paderborn
Postfach 11 45 · 33041 Paderborn
Tel. 05251/319 62 · Fax 05251/319 10

KLINGENTHAL – VIELFALT DER MODE

Immer ein Volltreffer: Schützenfest bei Klingenthal

Nicht nur beim Vogelschießen geht es um den perfekten Treffer, auch in der Mode sollten Sie mit Sicherheit den richtigen Treffer landen. Bei Klingenthal können Sie sicher sein, daß Sie schmucke Uniformen und elegante, festliche Kleidung für die Damen in einer überzeugenden Auswahl finden.
Herzlich Willkommen in unseren Fachabteilungen.

klingenthal.

VIELFALT DER MODE